

STUDY

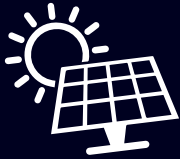
&

WORK

FOR FUTURE



GEMEINSAM ZU MEHR NACHHALTIGKEIT



# NACH



# STUHAL



# DIETIG

# KIT

# REN



## ERLEBEN



.....  
**CAMPUSTAG**


13. Mai 2023

.....  
**STUDIEN**

**INFOTAG**

22. November 2023

.....  
Weitere Infos unter  
[www.kit.edu/studieren](http://www.kit.edu/studieren)



#ESDfor2030  
#BNE2030

Nationaler Preis  
Bildung  
für nachhaltige  
Entwicklung

Lernorte  
2022

Initiator von:  
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Logo of the German Federal Government

unesco  
Education for Sustainable Development

Das KIT ist Preisträger im UNESCO-Programm „Bildung für nachhaltige Entwicklung; die globalen Nachhaltigkeitsziele verwirklichen (BNE 2030)“ in der Kategorie Lernorte 2022. ([www.bne-portal.de](http://www.bne-portal.de))

# VORWORT

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

„Wir sind auf dem Highway zur Klimahölle – mit dem Fuß auf dem Gaspedal“, sagte UN-Chef Guterres auf dem Weltklimagipfel in Sharm El Sheikh am 07.11.2022.

Wenn wir rückblickend auf die Nachrichten seit der ersten Weltklimakonferenz 1979 blicken – müssen wir feststellen, dass die Probleme noch immer aktuell sind und in der Dramatik sogar zugenommen haben. Seit über 40 Jahren reden wir darüber, dass die Industrieländer ihren Ausstoß an Treibhausgasen reduzieren müssen.

Fakt ist, dass die Menschheit seit Beginn der Industrialisierung ihre Umwelt massiv verändert und der Klimawandel zeigt uns überdeutlich, dass der aus der Nutzung fossiler Energieträger folgende CO<sub>2</sub>-Ausstoß eine Gefahr für das Leben auf der Erde darstellt.

Wir Menschen leben nicht nachhaltig. Bereits im Mai 2022 hat Deutschland den ihm zustehenden Vorrat an natürlichen Ressourcen verbraucht. Der Earth Overshoot Day am 28. Juli 2022 markiert das Datum, an dem die Menschheit alle biologischen Ressourcen verbraucht hat, die die Erde im Laufe eines Jahres regeneriert, so Berechnungen des Global Footprint Network. (Quelle: Umweltbundesamt und Global Footprint Network)

Es muss mehr für den Klima- und Ressourcenschutz getan werden. Nachhaltiges Handeln gehört zu den großen Herausforderungen der Zukunft. Doch wie und wo können wir (im Arbeitsleben) handeln? Welche Studiengänge gibt es? Welche Unternehmen legen Wert auf Nachhaltigkeit?

**Study & Work for Future** zeigt Studiengänge auf, die sich nachhaltigkeitsbezogenen Lösungen widmen, und welche Hochschulen diese bereits lehren. Die Themen sind ein Querschnitt aus den Bereichen Technologie, Ökologie, Soziales und Wirtschaft. Beispielhaft veröffentlichen Hochschulen, warum und was sie zu einem Lernort für nachhaltige Entwicklung und zukunftsfähiges Handeln auszeichnet. Unternehmen dokumentieren ihre Innovationen und stellen sich als attraktive Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber vor, die Umweltschutz, Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit ernst nehmen und praktizieren.

An dieser Stelle möchten wir ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten aussprechen, die diese Broschüre ermöglicht haben und wünschen Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, viele Anregungen. Leben und geben Sie Ihre gewonnenen Erkenntnisse weiter.

**Nachhaltigkeit ist kein Nice-to-have mehr, sondern ein Must-have!**

IHR REDAKTIONSTEAM

01	VORWORT
04	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
06	SAP SE
08	thyssenkrupp AG
10	Umweltbundesamt
12	CO <sub>2</sub> -SPARTIPPS
14	greenjobs.de – Die Jobbörse für Umweltfachkräfte
16	Sappi Alfeld GmbH
34	TIPPS UND ANREGUNGEN
60+U3	Voith GmbH & Co. KGaA
62	Bundesverband Druck und Medien e.V.

18	Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE)
20	Fachhochschule Wedel
22	Technische Hochschule Lübeck
24	Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
26	Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe
28	Technische Universität Clausthal
30	Hochschule Osnabrück
32	Netzwerk Nachhaltigkeit Niedersächsischer Hochschulen (HochNiNa)

- 36 Hochschule Worms
- 38 Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau
- 40 Universität Hohenheim
- 42 Hochschule Heilbronn
- U2+44 Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
- 46 HTWG Hochschule Konstanz
- 48 Hochschule München
- 50 Technische Hochschule Rosenheim – Campus Burghausen
- 52 Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
- 54 Zeppelin Universität
- 56 Universität Ulm
- 58 Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt

## STUDY &amp; WORK

Idee, Konzeption und  
redaktionelle Koordination:  
Institut für Wissenschaftliche  
Veröffentlichungen (IWW)



Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:  
ALPHA Informationsgesellschaft mbH  
Finkenstraße 10 | 68623 Lampertheim  
Tel.: 06206 939-0 | Fax: 06206 939-232  
info@alphapublic.de | www.alphapublic.de

Bildnachweis Titelseite:  
Hands earth von 9comeback  
– stock.adobe.com

© ALPHA Informationsgesellschaft mbH  
und die Autoren für ihre Beiträge

Die Informationen in diesem Magazin sind sorgfältig geprüft worden, dennoch kann keine Garantie übernommen werden. Eine Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die des Nachdrucks, des Vortrags, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwendung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung des Werkes oder von Teilen des Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechts der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils gültigen Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechts.

Projekt-Nr. 096-690 / Ausgabe 2023

## BUSINESS ADMINISTRATION (BACHELOR)



GIZ in Bonn (Foto: GIZ)

### Duales Studium oder Ausbildung bei der GIZ

Sie möchten direkt in die Praxis einsteigen und eigene Erfahrungen sammeln? Dann kann ein duales Studium oder eine Berufsausbildung im Bereich BWL, Informatik oder Facility Management in der GIZ das Richtige für Sie sein. Von Anfang an erhalten Sie spannende Aufgabenstellungen und werden ins Team integriert. So erwerben Sie Fähigkeiten und Qualifikationen, die Sie für den bestmöglichen Start in Ihr Berufsleben benötigen.

Deutsche Gesellschaft für  
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

- ▶ Judith Jansen,  
Ausbildungskoordination Bonn & Berlin  
Friedrich-Ebert-Allee 32 + 36, 53113 Bonn  
Tel.: 0228 4460-1949, [judith.jansen@giz.de](mailto:judith.jansen@giz.de)
- ▶ Martin Henneberg,  
Senior-Ausbildungskordinator Eschborn  
Dag-Hammarskjöld-Weg 1-5, 65760 Eschborn  
Tel.: 06196 79-2130, [martin.henneberg@giz.de](mailto:martin.henneberg@giz.de)  
[www.giz.de/jobs](http://www.giz.de/jobs) (nur Online-Bewerbungen)

Deutsche Gesellschaft für  
Internationale Zusammenarbeit GmbH

HR-Service Center  
Friedrich-Ebert-Allee 32 + 36, 53113 Bonn  
Tel.: 06196 79-3200  
[www.giz.de/jobs](http://www.giz.de/jobs)

Noah Breser, dualer Student Business Administration (Bachelor) an der FOM Frankfurt in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH in Eschborn (Rhein-Main-Gebiet).



### WER BIST DU?

*Mein Name ist Noah Breser, ich bin 22 Jahre alt und komme aus einer kleinen Gemeinde in der Nähe von Limburg a.d. Lahn. In meiner Freizeit spiele ich schon seit klein auf gerne Fußball, spiele ein wenig Klavier, singe im Chor und bin Gruppenleiter in der KJG (Katholische junge Gemeinde) in meinem Heimatdorf. 2019 habe ich mein Abitur mit Schwerpunkt Wirtschaft absolviert und im Anschluss mehrfach gejobbt, bis ich 2021 mein duales Studium bei der GIZ begonnen habe.*

### WAS STUDIERST DU UND WO?

*Aktuell absolviere ich mein duales Bachelor-Studium in „Business Administration“ bei der GIZ in Kooperation mit der FOM in Frankfurt.*

### WARUM HAST DU DICH FÜR EIN DUALES STUDIUM ENTSCHEIDEN?

*Schon während meiner Abiturphase habe ich gemerkt, dass mich rein theoretische Lerninhalte nicht wirklich mitreißen und motivieren konnten. Aufgrund dessen war die Idee ein Studium mit Praxisbezug zu absolvieren für mich sehr ansprechend. Auch das Zeitmodell im Blockmodul gibt einem die Möglichkeit gelernte Dinge während den Vorlesungen im Arbeitsalltag miteinzubringen und einen guten Mix zwischen Praxis und Theorie herzustellen.*

### WAS MACHST DU IN DEN PRAXISPHASEN BEI DER GIZ?

*Das Zeitmodell des dualen Studiums sieht vor, dass wir uns ca. alle 3 Monate in einem Wechsel zwischen Praxis und*

Theorie befinden. Nach jedem Semester werden wir immer neuen Abteilungen zugeordnet, um möglichst viele Tätigkeitsbereiche der GIZ kennenzulernen. Daher ist es schwierig eine immer wiederkehrende Tätigkeit zu beschreiben, da es immer flexibel ist und auf die entsprechende Abteilung ankommt, der man gerade zugeordnet ist.

## WAS SIND DEINE ZIELE IN DER GIZ?

Meine Ziele sind es in den Einsatzstationen möglichst viel Wissen über die einzelnen Aufgabenbereiche zu bekommen, vielen neue Kolleg\*innen kennenzulernen und zusätzlich ein nachhaltiges Netzwerk aufzubauen. Mit Blick auf das Ende meines Studiums hoffe ich natürlich eine geeignete Übernahmestelle zu finden.

## WAS DENKST DU ÜBER DEINE STUDIEN-ENTSCHEIDUNG? PROFITIERST DU AUCH IM PRIVATEN VON IHR?

Aktuell bin ich total zufrieden mit meiner Studienentscheidung. Sowohl die Praxisphasen als auch Theorie-

phasen machen mir sehr viel Spaß und ich kann viele Dinge auch für private Zwecke mitnehmen. Die Mischung zwischen Praxis und Theorie ist in meinen Augen genau richtig und ich kann es jedem empfehlen.

## VORTEILE EINES DUALEN STUDIUMS ODER EINER AUSBILDUNG BEI DER GIZ:

- ▶ Lernen Sie bei einem Unternehmen, dass sich für nachhaltige Entwicklung und eine lebenswerte Zukunft einsetzt
- ▶ Auslandseinsatz bei dual Studierenden, optional für Auszubildende
- ▶ Technisches Equipment (Notebook, Headset, etc.) wird gestellt, z.T. mobiles Arbeiten möglich
- ▶ Finanzielle Unabhängigkeit mit attraktiver Ausbildungsvergütung
- ▶ Übernahme von Studiengebühren
- ▶ Stellung von Büchern oder Büchergeld
- ▶ Spannende Übernahmestellen im Bereich Finanzmanagement, Controlling und IT nach erfolgreichem Abschluss



**giz** Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

## Engagierte Nachwuchskräfte (m/w/d) gesucht!

Wir arbeiten weltweit für eine lebenswerte Zukunft.



Ein besseres Leben für alle und sinnstiftende Aufgaben für unsere Mitarbeiter\*innen – das ist unser Erfolgsmodell. Seit mehr als 50 Jahren unterstützt die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) als Unternehmen der Bundesregierung bei der weltweiten Umsetzung entwicklungspolitischer Ziele.

Starten Sie im August 2024 Ihre Berufsausbildung oder Ihr duales Studium an den Standorten Berlin, Bonn oder Eschborn:

### Duale Ausbildung (IHK)

- Kaufleute (m/w/d) für Büromanagement
- Kaufleute (m/w/d) für Digitalisierungsmanagement
- Fachinformatiker (m/w/d)

### Duales Studium (Bachelor)

- Alanus Hochschule Alfter: BWL – Wirtschaft neu denken
- DHBW Mannheim: International Business oder Data Science
- FOM Frankfurt am Main: Business Administration
- Hochschule Trier: BWL
- DHBW Stuttgart: Facility Management

Alle Informationen zu den von uns angebotenen Ausbildungs- und Studienplätzen finden Sie unter <https://www.giz.de/de/jobs/73989.html>. Aktuelle Ausschreibungen finden Sie ab Juli 2023 unter <https://www.giz.de/jobs>, Stellenmarkt, Suchkriterien „Ausbildung“ oder „Duales Studium“.

## HELP THE WORLD RUN BETTER



Foto: Gettyimages

### Wissenswertes

SAP ist einer der weltweit führenden Anbieter für Softwarelösungen zur effektiven Steuerung



sämtlicher Geschäftsprozess in kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie Konzernen. Das Softwareunternehmen belegt seit 14 Jahren den ersten Platz der Softwareunternehmen im Dow Jones Sustainability Index. Über 105.000 Mitarbeitende weltweit treiben die innovativen Softwarelösungen von SAP voran. Jährlich starten circa 200 dual Studierende und Auszubildende an fünf Standorten deutschlandweit bei SAP. Dabei sind die Studien- und Ausbildungsgänge sowohl informationstechnisch als auch wirtschaftlich geprägt.

### SAP SE

Dietmar-Hopp-Allee 16, 69190 Walldorf  
Tel.: 06227 764197, [ausbildung@sap.com](mailto:ausbildung@sap.com)  
[www.sap.de/ausbildung](http://www.sap.de/ausbildung)

Bereits seit 2009 ist Nachhaltigkeit ein langfristiges, strategisches Ziel von SAP – ganz gemäß der Zielsetzung „Help the World Run Better and Improve People's Lives“. Seither nimmt Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert ein und stellt mittlerweile eine der drei Säulen der Unternehmensstrategie dar. Konkret bedeutet dies, dass SAP mit gutem Beispiel vorangeht, die eigenen Geschäftsprozesse ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltig zu gestalten. So nutzt SAP seit 2014 bereits 100 % Grünstrom und wird schon in diesem Jahr damit beginnen, klimaneutral zu wirtschaften. Bis 2030 verpflichtet sich SAP mit „Net-Zero“, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß entlang der gesamten Wertschöpfungskette auf null zu reduzieren. Dieses Ziel, welches mit dem 1,5 °C-Ziel vereinbar ist, konnte um 20 Jahre vorgezogen werden – von 2050 auf 2030.

Was die soziale Dimension betrifft, ist SAP für die Mitarbeitendenfreundlichkeit bekannt sowie prämiert, und darüber hinaus auch engagiert: Zum Beispiel was die verantwortungsvolle Nutzung von SAP-Lösungen betrifft – insbesondere solcher Lösungen, die auf künstlicher Intelligenz aufbauen.

### NACHHALTIGE SOFTWARELÖSUNGEN

Der größte Hebel von SAP für einen Beitrag zu nachhaltigem Wirtschaften liegt allerdings in der Entwicklung und dem Vertrieb von Software-Lösungen, was das Kerngeschäft von SAP darstellt. Mithilfe innovativer Technologien ermöglicht es SAP vielen Unternehmen, unabhängig der Unternehmensgröße, sich über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg nachhaltig zu entwickeln. Beispielsweise sorgt SAP mit Softwarelösungen dafür, dass Unternehmen ihre Geschäftsprozesse transparenter gestalten können. Denn erst durch Transparenz können Unternehmen identifizieren, welche Probleme am wichtigsten sind und wo der größte Handlungsbedarf besteht. Nur wenn die Unternehmensführung darüber Bescheid weiß, in welchem Geschäftsprozess die höchsten Emissionen anfallen, kann sie Maßnahmen einleiten, um dort anzusetzen, wo der größte Reduktionseffekt eintreten kann. SAP hat 440.000 Kundinnen und Kunden weltweit, und die Nachhaltigkeitsherausforderungen und -chancen eines jeden sind so individuell wie die Unternehmen selbst. So muss ein Waschmit-



telhersteller beispielsweise Verpackungen überdenken, während ein Logistikunternehmen eine Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge braucht und ein Kleidungshersteller Transparenz über Arbeitsbedingungen entlang der Wertschöpfungskette sucht. Die SAP Cloud for Sustainable Enterprises knüpft an diese Problematik an, indem sie für Unternehmen aus allen Industrien Softwarelösungen anbietet, die es ihnen ermöglichen, ihre Geschäftsprozesse nachhaltiger umzusetzen. Neben Softwarelösungen für Unternehmen, ermöglicht SAP auch Privatpersonen, Freizeitaktivitäten nachhaltiger zu gestalten.

Als aktuelles Beispiel ist hier die Entwicklung der „Coldplay Music of the Spheres World Tour App“ zu nennen, welche eine nachhaltigere Welttournee von Coldplay ermöglicht und mehr Transparenz vor allem in Bezug auf den CO<sub>2</sub> Fußabdruck geschaffen hat. Unter anderem kann mithilfe der App berechnet werden, wie sich die An- und Abreise je nach Transportmittel auf unsere Umwelt auswirkt. Hat sich ein Konzertbesucher für eine kohlenstoffarme An- und Abreise entschieden, wurde

dies mit einem Merchandise Rabattgutschein in der App belohnt.

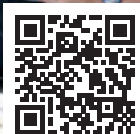
## WIE SAP NACHHALTIGKEIT LEBT

SAP strebt nicht nur danach, anderen Unternehmen mit innovativen Technologien auf ihrem Weg zu mehr Nachhaltigkeit zu unterstützen, sondern setzt bei sich selbst an: Das „beyond single use plastic project“ ermöglicht es, über 28.000 Einwegverpackungen zu sparen, indem SAP in den Mitarbeitendenkantinen auf ein Mehrwegsystem der To-Go-Boxen (mithilfe von Vytal) umgestiegen ist.

Auch das Thema Mobilität wird nachhaltiger. Ab 2025 können Mitarbeitende ausschließlich emissionsfreie Firmenwägen bestellen. Darüber hinaus kann bereits heute ein Mobilitätsbudget anstatt eines Firmenwagens genutzt werden. Hierbei erhalten Mitarbeitende die Möglichkeit, ein monatliches Budget für verschiedene Verkehrsmittel wie z. B. Bahn, Bus, E-Scooter oder Carsharing auszugeben.



Studio: SAP | 187171a6bfc (2/3/02) © 2023 SAP. Sämtliche SAP-Konzernunternehmen. Alle Rechte vorbehalten.



## Jetzt Zukunft gestalten – mit Deinem Traumberuf bei SAP

- Bachelor of Science (B.Sc.)  
Wirtschaftsinformatik (m/w/d)
- Bachelor of Science (B.Sc.) Informatik (m/w/d)
- Bachelor of Science (B.Sc.) IT-Sicherheit (m/w/d)
- Bachelor of Science (B.Sc.)  
Internationale Wirtschaftsinformatik (m/w/d)
- Bachelor of Arts (B.A.) Digitale Medien (m/w/d)
- Bachelor of Arts (B.A.)  
BWL – Digital Business Management (m/w/d)
- Master of Science (M.Sc.)  
Wirtschaftsinformatik/Informatik (m/w/d)
- Fachinformatiker:in Fachrichtung  
Anwendungsentwicklung (m/w/d)
- Fachinformatiker:in Fachrichtung  
Systemintegration (m/w/d)



# JUNGE TALENTE FÜR GRÜNERE ZUKUNFT



Zum siebten Mal in Folge hat das CDP thyssenkrupp in die „Climate A List“ aufgenommen.

## Über thyssenkrupp

Hightech-Komponenten für die Automobilindustrie und den Maschinenbau. Industrielle Anlagen, Handel mit Werk- und Rohstoffen sowie Produktion von Qualitätsflachstahl. Anbieter von Großwälzlagern für Windkraft- und Solaranlagen, aber auch von Marine-schiffen und U-Booten. Das alles und noch viel mehr sind wir: thyssenkrupp. In 56 Ländern mit rund 890 Standorten sind wir stets auf der Suche nach besse- ren Lösungen. Dabei setzen wir auf die unterschied- lichsten Talente: von Ingenieur:innen und IT-Exper- t:innen über Prozess- und Produktionsprofis bis hin zu zentralen kaufmännischen Funktionen und Con- sultants. Was unsere über 100.000 Mitarbeitenden, die #GENERATIONTK vereint? Der Wille, etwas zu bewegen. Unabhängig von Geschlecht, Alter oder Funktion. Wir möchten uns gemeinsam entwickeln, Verantwortung übernehmen und einen Beitrag zu einem besseren Leben künftiger Generationen leisten – engineering. tomorrow. together.

## thyssenkrupp AG

thyssenkrupp Allee 1

45143 Essen

[career@thyssenkrupp.com](mailto:career@thyssenkrupp.com)

[karriere.thyssenkrupp.com](https://karriere.thyssenkrupp.com)

Eines ist klar: Am Klimaschutz führt kein Weg vorbei. Auch wir bei thyssenkrupp setzen bereits jetzt alle Hebel in Bewegung, um zukünftig nachhaltig zu produzieren. Wir haben uns in Anlehnung an das Pariser Klimaabkom- men das klare Ziel gesetzt, rund 30 Prozent unserer kli- maschädlichen Emissionen bis 2030 einzusparen. Bis spätestens zum Jahr 2050 wollen wir sogar vollständig klimaneutral sein.

Um unsere Ziele zu erreichen, setzen wir auf innovative Technologien die bereits jetzt dazu beitragen, unseren CO<sub>2</sub> Abdruck zu verringern. Bereits jetzt wandeln wir unsere Emissionen aus der Stahlherstellung in wertvolle chemische Grundstoffe um. Dabei wird das CO<sub>2</sub> recycelt und genutzt anstatt es in die Atmosphäre entweichen zu lassen. Um langfristig CO<sub>2</sub> zu vermeiden, transformie- ren wir unsere Stahlproduktion mithilfe von Wasserstoff und stellen Stahl zukünftig klimaneutral her. Gleichzei- tig tragen wir als Anbieter von Multi-Megawatt-Elekt- rolyse-Anlagen zur Produktion von grünem Wasserstoff bei und unterstützen als KomponentenhHersteller für erneuerbare Energieanlagen den Ausbau von Solar- und Windkraft.


## #GREENJOBS: NACHHALTIGKEIT ALS BERUFUNG

Hinter den einzelnen Technologien stecken jede Menge außergewöhnliche Mitarbeitende, die tagtäglich ihren Beitrag zur Energiewende leisten. Ob mit einem ingeni- eurswissenschaftlichen Schwerpunkt oder einem wirt- schaftlichen Hintergrund. Das besondere an den #GreenJobs? Die Vielfalt an Jobs im Bereich Nachhaltig- keit ist groß und die innovativen Technologien bergen viel Potential für neue Berufs- und Forschungsfelder. Manche von ihnen entstehen erst noch – doch eins ha- ben sie gemeinsam: sie sind nach vorne in Richtung Zukunft gerichtet.

## GEMEINSAM DIE ZUKUNFT GESTALTEN

Ziel ist, Nachhaltigkeit als festen Bestandteil in unsere Prozesse bei thyssenkrupp zu integrieren. Denn auch bei uns soll Nachhaltigkeit selbstverständlich werden. Des- wegen sind wir immer auf der Suche nach klugen Köpfen mit frischem Wind: [karriere.thyssenkrupp.com](https://karriere.thyssenkrupp.com)

#GENERATIONTK



Auf einen grünen Nenner kommen?  
Ganz wichtig. Heißt bei uns  
klimaneutral.

**Nachhaltig? Können wir!** thyssenkrupp schreibt in etlichen Bereichen Erfolgsgeschichten. Jeden Tag bringen wir nicht nur neue Konzepte aufs Papier, sondern auch innovative und grünere Produkte, Technologien und Dienstleistungen für den nachhaltigen Erfolg unsere Kund:innen auf den Markt.

Wir entdecken immer wieder neue Seiten und gehen vorwärts. Bereichere auch du unser Portfolio mit deinen Lösungen! Werde ein Teil der #GENERATIONTK und entfalte dich gemeinsam mit uns: [karriere.thyssenkrupp.com](https://www.karriere.thyssenkrupp.com)



thyssenkrupp

# UMWELTBUNDESAMT



Das Umweltbundesamt in Dessau-Roßlau. Foto: Martin Stallmann, Umweltbundesamt

## Das spricht für uns als Arbeitgeber:

- ▶ interdisziplinäre Zusammenarbeit
- ▶ Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- ▶ betriebliches Gesundheitsmanagement
- ▶ breitgefächertes Fortbildungsangebot
- ▶ familienbewusste Personalpolitik
- ▶ systematische Integration neuer Mitarbeiter\*innen durch Einführungsveranstaltungen und Startbegleitende, sowie Orientierungsgespräche in der Probezeit
- ▶ Hospitationen und Auslandsaufenthalte
- ▶ vielfältige Fachvorträge
- ▶ Integration von Menschen mit Handicap
- ▶ audit berufundfamilie, Total E-Quality-Prädikat, Unterzeichner der Charta der Vielfalt und Initiative Klischeefrei

Unsere aktuellen Stellenausschreibungen finden Sie auf: <https://interamt.de>

## Umweltbundesamt

Bereich Ausbildung, Manuela Metting  
Wörlitzer Platz 1, 06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340 2103-2271, [ausbildung@uba.de](mailto:ausbildung@uba.de)  
[www.umweltbundesamt.de](http://www.umweltbundesamt.de)

## UNSER AUFTRAG

„Für Mensch und Umwelt“ ist der Leitspruch des Umweltbundesamtes – kurz „UBA“ genannt – und bringt auf den Punkt, wofür wir da sind. Als Deutschlands zentrale Umweltbehörde kümmern wir uns darum, dass es in Deutschland eine gesunde Umwelt gibt, in der Menschen so weit wie möglich vor schädlichen Umwelteinwirkungen, wie Schadstoffen in Luft oder Wasser, geschützt leben können. Daten über den Zustand der Umwelt zu erheben, Zusammenhänge zu erforschen, Prognosen für die Zukunft zu erstellen und mit diesem Wissen die Bundesregierung, wie etwa das Bundesumweltministerium, für ihre Politik zu beraten, ist unser Auftrag. Aber auch die Öffentlichkeit in Umweltfragen zu informieren und für Ihre Fragen da zu sein, gehört zu unseren Aufgaben. Darüber hinaus vollziehen wir Umweltgesetze, setzen sie also in der Praxis um. Beispiele hierfür sind der Emissionshandel sowie die Zulassung von Chemikalien, Arznei- und Pflanzenschutzmitteln.

## UNSERE MITARBEITER\*INNEN

Im UBA arbeiten Expertinnen\*Experten aus allen Bereichen des Umweltschutzes, zum Beispiel aus der Biologie und Chemie, aber auch der Ökonomie sowie den Rechts- und Ingenieurwissenschaften. So können Umweltprobleme von allen Seiten beleuchtet und gute Lösungen entwickelt werden. Mit vorausschauender Forschung helfen sie, schon heute mögliche Probleme von morgen zu erkennen und ihnen zu begegnen. Sie informieren Bürger\*innen darüber, was jede\*r Einzelne im Umweltschutz tun kann. Sie achten bei der Zulassung chemischer Stoffe und der Vergabe von Emissionszertifikaten darauf, dass der Schutz der Umwelt berücksichtigt wird.

Seit 2005 hat das UBA seinen Dienstsitz in Dessau-Roßlau in Sachsen-Anhalt. Dort finden unsere Mitarbeiter\*innen ein interessantes Arbeitsumfeld in einem modernen und ökologischen Vorzeigebau. Dessau-Roßlau liegt verkehrsgünstig im Städtedreieck Leipzig, Halle und Magdeburg – und rund 100 km von Berlin entfernt. Mitarbeiter\*innen arbeiten darüber hinaus an 21 weiteren Standorten des UBA, u. a. in Berlin, Langen (Hessen) und Bad Elster (Sachsen). Die berufliche Entwicklung unserer Mitarbeiter\*innen ist für uns selbstver-

ständig. Dazu bietet das UBA vielfältige, individuelle Fortbildungen, die auch für Teilzeitkräfte attraktiv sind. Flexible Arbeitszeiten, flexible Arbeitsformen (wie mobile Arbeit) und ein Eltern-Kind-Zimmer ermöglichen unseren Mitarbeiter\*innen die Balance zwischen „Leben und Arbeiten“. Die Vereinbarkeit zwischen Familie und Beruf ist uns wichtig.

Für unsere wissenschaftlichen Fachbereiche suchen wir:

- ▶ Naturwissenschaftler\*innen
- ▶ Ingenieure\*Ingenieurinnen
- ▶ Sozialwissenschaftler\*innen

Unsere Verwaltung sorgt dafür, dass die Wissenschaftler\*innen optimale Arbeitsbedingungen haben und das Amt seine Dienstleistungen erbringen kann. Für unser Serviceteam des Zentralbereichs suchen wir:

- ▶ Informatiker\*innen
- ▶ Sachbearbeiter\*innen



Alle aktuellen Stellenausschreibungen finden Sie hier:

## FÜR MENSCH UND UMWELT – EINE AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT

Jedes Jahr bieten wir motivierten und engagierten Menschen die Möglichkeit, gemeinsam mit uns einen Schritt in die Zukunft zu gehen. In dem spannenden Umfeld einer wissenschaftlichen Behörde bilden wir verschiedene Berufe im dualen System aus. Neben einem soliden Fachwissen legen wir großen Wert auf die Förderung der Kommunikations- und Teamfähigkeit unserer Auszubildenden, zum Beispiel durch projektbezogene, übergreifende Zusammenarbeit schon während der Ausbildung. Eine duale Ausbildung bietet eine optimale Basis für einen erfolgreichen Berufsweg und die Verwirklichung eigener Ziele. Während der Ausbildungszeit haben unsere Auszubildenden die Möglichkeit, ein Auslandspraktikum im europäischen Ausland zu absolvieren. Seit 2018 beteiligt sich das UBA an der Nationalen Kooperation zur Berufs- und Studienwahl frei von Geschlechterklischees (Initiative klischeefrei).

[www.umweltbundesamt.de](http://www.umweltbundesamt.de)

Für Mensch & Umwelt

Umwelt  
Bundesamt

## Ausbildungsberufe des UBA im Überblick

**Verwaltungsfachangestellte\*r  
(Fachrichtung Bundesverwaltung)**

**Fachangestellte für Medien- und  
Informationsdienste**

**Fachinformatiker\*in**

**Chemielaborant\*in**

**Biogielaborant\*in**

**Kauffrau\*Kaufmann für Büromanagement**



## CO<sub>2</sub>-SPARTIPPS

- ▶ Verpackungsmüll meiden; z.B. wiederverwendbare Einkaufstaschen, Kaffeebecher, Brotboxen benutzen. Nicht jedes Schraubglas muss gleich in den Altglascontainer; diese eignen sich hervorragend für die Vorratshaltung von z.B. Reis, Linsen und Nüsse sowie für die Aufbewahrung von Speisen im Kühlschrank.
- ▶ Regionale und saisonale Produkte bevorzugen und weniger Fleisch essen. Nur so viel kaufen, wie benötigt wird. Der Verbrauch von CO<sub>2</sub> bei Lebensmitteln aus der biologischen Landwirtschaft ist in der Regel geringer.
- ▶ Flüssig oder fest? Flüssige Seifen und Waschmittel sind aus CO<sub>2</sub>-Sicht nicht empfehlenswert.
- ▶ Bei allen Elektrogeräten den Standby-Modus ausschalten – und das Ladekabel nicht in der Steckdose lassen. LED-Lampen verwenden. Strom aus erneuerbaren Energien nutzen.
- ▶ Bei notwendigen Anschaffungen von Elektrogeräten stromsparende Geräte kaufen.
- ▶ Achtsam mit der Erwärmung von Wasser umgehen (Duschen, Wäsche waschen) – und nur so viel Wasser erhitzen, wie auch verbraucht wird (Wasserkocher).
- ▶ Im Winter weniger heizen und regelmäßig stoßlüften (gegenüberliegende Fenster kurz aufmachen).
- ▶ Recyclingpapier benutzen und auf unnötiges Ausdrucken verzichten.
- ▶ Reflexion, ob das Versenden einer E-Mail oder Chatnachricht wirklich erforderlich ist.
- ▶ Was vielen von uns nicht bewusst ist, dass beispielsweise der Versand und das Lesen einer normalen E-Mail in Deutschland aktuell ca. 10 Gramm Kohlenstoffdioxid verursacht. Das entspricht der Klimabilanz einer Plastiktüte. Überflüssige Daten in der Cloud löschen.
- ▶ Aus der CO<sub>2</sub>-Perspektive ist jährlich ein neues Handy nicht cool.
- ▶ Maßvolles Streamen. Der Fernseher verbraucht ein Vielfaches mehr als der gleiche Stream auf einem Tablet.
- ▶ Etwa 10 Prozent der weltweit verursachten Treibhausgase werden auf die Produktion und Entsorgung von Kleidung und Schuhen zurückgeführt. Brauche ich wirklich so viele Sachen?
- ▶ Second-Hand gegenüber Neuware benutzen. Selten genutzte Gegenstände leihen statt kaufen.
- ▶ Das Rad oder die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen.

„Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah“.

Weitersagen: CO<sub>2</sub>-Spartipps an Freunde und Familie weitergeben.

## STUDIENEINRICHTUNGEN

- 20 Fachhochschule Wedel
- 18 Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde
- 42 Hochschule Heilbronn
- 48 Hochschule München
- 30 Hochschule Osnabrück
- 36 Hochschule Worms
- 46 HTWG Hochschule Konstanz
- 44 Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
- 52 Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
- 24 Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
- 38 Rheinland-Pfälzische Universität Kaiserslautern-Landau
- 22 Technische Hochschule Lübeck
- 26 Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe
- 58 Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt
- 50 Technische Hochschule Rosenheim – Campus Burghausen
- 28 Technische Universität Clausthal
- 40 Universität Hohenheim
- 56 Universität Ulm
- 54 Zeppelin Universität

**Jobs für  
Krötenzählerinnen,  
Lastenradfahrer,  
Klimaschützerinnen!**

**greenjobs.de**

Die Jobbörse für Umweltfachkräfte



Ihr findet uns hier:  
[www.greenjobs.de](http://www.greenjobs.de)



## NOTIZEN

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

### BESTELLUNGEN VON STUDY & WORK FOR FUTURE KOSTENFREI

per E-Mail: [info@institut-wv.de](mailto:info@institut-wv.de), Tel.: 06206 939-0 oder an ALPHA Informationsgesellschaft mbH,  
Finkenstraße 10, 68623 Lampertheim – mit Angabe Ihrer Adresse möglich.







## DIE ZUKUNFT MIT ACTION GESTALTEN

### Ausbildungsberufe (m/w/d)

- ▶ Papiertechnologe/-in
- ▶ Papiertechnologe/-in Berufskollegiat (Erwerb der Fachhochschulreife)
- ▶ Industriemechaniker/-in für Instandhaltung
- ▶ Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- ▶ Bachelor of Engineering – Papiertechnik
- ▶ Bachelor of Engineering – Elektrotechnik

### Stärken

- ▶ Als Arbeitgeber der Zukunft verbinden wir Innovation und Tradition
- ▶ Rund 750 Mitarbeitende bilden im Alfelder Werk ein starkes Team
- ▶ Sappi Alfeld lebt Diversität, Inklusion und Chancengleichheit
- ▶ Wir bilden Fachkräfte von morgen aus und übernehmen sie

### Benefits

- ▶ Tarifbindung und Urlaubsgeld
- ▶ 13. Monatsgehalt, Bonus
- ▶ Kantine und Kiosk
- ▶ kostenfreies Mineralwasser
- ▶ betriebliche Altersvorsorge
- ▶ 30 Tage Jahresurlaub
- ▶ Werksarzt
- ▶ vielfältige Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten
- ▶ Firmenevents
- ▶ E-Bike-Leasing (in Planung)
- ▶ E-Ladestationen
- ▶ gute Parkmöglichkeiten
- ▶ sehr gute Zuganbindung

### Sappi Alfeld GmbH

Thorsten Schöpe  
Mühlenmasch 1, 31061 Alfeld (Leine)  
Tel.: 05181 770, AusbildungAlfeld@sappi.com  
[www.sappi.com/careers](http://www.sappi.com/careers)

Das Lasermessgerät, mit dem Norick selbstbewusst Präzisionsarbeit verrichtet, ist ein Paradebeispiel. Als angehende Industriemechaniker nutzt er innovative Technik ganz selbstverständlich. „Der Laser hilft dir dabei, Pumpen und Motoren auszurichten“, erklärt der 20-Jährige. Seine Ausbildung bei Sappi Alfeld hält jede Menge Abwechslung und Herausforderungen bereit. „Jeder Tag ist hier anders“, erzählt Norick, „es gibt vielseitige Einsatzgebiete.“ Die Mischung aus moderner Technik und bewährtem Handwerk stimmt. Die Sappi-Azubis (m/w/d) übernehmen im Alfelder Werk spannende Aufgaben und viel Verantwortung. Und sie tragen täglich dazu bei, eine nachhaltige Zukunft zu gestalten.

### GESCHLOSSENER KREISLAUF

Immer mehr Interessenten, die sich bei Sappi Alfeld um einen Ausbildungsplatz bemühen, fragen ganz bewusst nach Inhalten und Innovation. Welche Art von Papier wird eigentlich hergestellt? Und wie steht es in einer Papierfabrik rund um das Thema Nachhaltigkeit? Auf diese Fragen gibt Sappi Alfeld Antworten, die aufhören lassen. Denn beschichtete Barrierepapiere von Sappi lösen immer häufiger Verpackungen aus Plastik und Aluminium ab. Im Dialog mit Kunden – vor allem aus der Lebensmittelindustrie – werden neue, nachhaltige Lösungen in einem geschlossenen Kreislauf entwickelt. Das schont die Umwelt, spart Ressourcen ein und trifft den Zeitgeist.

### WELTWEIT GEFRAGTES SPEZIALPAPIER

Die hochwertigen Spezialpapiere und Verpackungen, die Sappi Alfeld herstellt, sind weltweit gefragt. Das ist Experten und Fachkräften zu verdanken, die mehrheitlich selbst ausgebildet werden. Im Sommer steht für Norick nach drei Lehrjahren seine Abschlussprüfung an. Danach hat er beste Chancen auf eine Weiterbeschäftigung und vielfältige Möglichkeiten. Wer bei Sappi Alfeld eine Ausbildung beginnt, lernt Handarbeit, Mechanik, Digitales und Teamgeist. „Jeder im Werk braucht den anderen“, sagt Norick. Teamwork, Innovation und Weiterentwicklung sind bei Sappi Alfeld mitten im Leinebergland tägliche Begleiter. Seine Wege zwischen Ausbildungsbetrieb und Berufsschule sind kurz. Dass Sappi eine eigene Lehrwerkstatt besitzt, findet Norick auch wichtig. Hier wer-

den die Grundlagen für sein Fachwissen gelegt. Hier wird er fit für die verschiedenen Abteilungen in der mechanischen Werkstatt, zu der unter anderem die Papierlinien, der Pumpenservice, die Rohrlegerei und die Schichtabteilung gehören. Dank solcher Vielfalt fühlt sich seine Ausbildung bei Sappi Alfeld nach deutlich mehr Action als Alltag an.

## VIELFÄLTIGE, INTERNATIONALE CHANCEN

An Chancen mangelt es bei Sappi Alfeld nicht. Neben einer klassischen Berufsausbildung gibt es die Möglichkeit, Papiertechnologie im Berufskollegiat zu werden und dabei die Fachholschulreife zu erwerben. Der Bachelor of Engineering mit den Ausrichtungen Papiertechnik und Elektrotechnik ist eine weitere Variante – genau wie eine spätere Meisterausbildung und diverse Fortbildungen. „Eine internationale Aufgabe im Sappi-Konzern würde mich interessieren“, verrät Norick. Er hat erfahrene Ausbilder als feste Ansprechpartner an seiner Seite, die ihn auf seinem Karriereweg zielsicher begleiten.



In Kürze nimmt Sappi in Alfeld eine zukunftsweisende Beschichtungsanlage in Betrieb. Eine innovative Inhouse-Technologie macht es möglich, neue Barrierepapier-Lösungen zu entwickeln. Sie schützen verpackte Produkte, bieten integrierte Heißsiegelfähigkeiten und verfügen über eine optimale Recycelfähigkeit. Mit der Investition in die Beschichtungsanlage baut Sappi seine führende Position bei der Entwicklung innovativer Barrierepapier-Lösungen weiter aus. Das Unternehmen fasziniert als Arbeitgeber der Zukunft die Fachkräfte von morgen.

## Mit frischem Wind Zukunft gestalten

Beschichtetes Spezialpapier von Sappi Alfeld löst immer häufiger Verpackungen aus Plastik und Aluminium ab. Mitten im Leinebergland entwickeln wir Tag für Tag neue Ideen und wachsen mit unseren Aufgaben.

Damit das so bleibt, ist frischer Wind wichtig. Jetzt ist der Moment, um Deine Chance bei Sappi Alfeld zu entdecken.

### Bereit für Neues?

Hier geht es zu unseren aktuellen Jobangeboten, Ausbildungsberufen, Praktika und vieles mehr.



sappi



## LERNE WANDEL ZU GESTALTEN!



Der Stadtcampus (Foto: HNEE, Michael Handelmann)

### Wissenswertes

- ▶ Campushochschule mit drei Standorten: Stadt- und Waldcampus, Forstbotanischer Garten
- ▶ 2.300 Studierende
- ▶ 406 Beschäftigte, davon 65 Professor\*innen
- ▶ Starke internationale Ausrichtung: Studierende aus mehr als 60 Nationen und rund 150 internationale Kooperationen
- ▶ Klimaneutral seit 2014
- ▶ Gesundheitsmanagement für Studierende und Beschäftigte
- ▶ Nachhaltiges, regionales Mensaangebot
- ▶ Forschungszentrum Nachhaltigkeit – Transformation – Transfer
- ▶ Forschungsschwerpunkte: Nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raums, Nachhaltige Produktion und Nutzung von Naturstoffen und Nachhaltiges Management begrenzter Ressourcen
- ▶ Save the Date:  
Hochschulinformationstag am 3. Juni 2023  
Mehr Infos: [hit.hnee.de](http://hit.hnee.de)

### Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE)

Allgemeine Studienberatung  
Stadtcampus, Schicklerstraße 5, 16225 Eberswalde  
Tel.: 03334 657-149, [studieren@hnee.de](mailto:studieren@hnee.de)

### TREIBERIN DER NACHHALTIGKEITS- TRANSFORMATION

Nur 30 Bahnminuten vom Berliner Hauptbahnhof entfernt liegt die traditionsreiche Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE), die auf eine fast 200-jährige Historie zurückblickt – ein perfekter Lern- und Experimentierort für diejenigen, die den nachhaltigen Wandel unserer Gesellschaft proaktiv mitgestalten wollen. Nachhaltigkeit als Handlungsmaxime wurde unserer Hochschule schon mit der Gründung der „Höheren Forstlehranstalt“ im Jahr 1830 in die Wiege gelegt.

So leben wir als Pionierin und Impulsgeberin für nachhaltige Entwicklung Nachhaltigkeit als Querschnittsthema in allen Hochschulbereichen – Lehre, Forschung, Verwaltung und Transfer. In diesem fortwährenden Prozess identifizieren wir regelmäßig neue Handlungsfelder und stellen Erreichtes auf den Prüfstand. Die HNEE ist ein hervorragender Ort, an dem innovative Ideen entstehen und erprobt werden.

Unsere Studierenden schätzen die Vielfalt der drei Hochschulstandorte sehr, die in eine wunderschöne Naturlandschaft eingebettet sind. Aber auch darüber hinaus bietet die Stadt Eberswalde einiges an kulturellen Angeboten und die nahe Umgebung eine unverwechselbare Seen- und Naturlandschaft.

### NACHHALTIGKEIT UND UMWELTSCHUTZ

Es ist unser Anspruch ein gutes Vorbild zu sein. Für all unsere internen Prozesse haben wir uns strenge Umweltziele gesetzt und uns zu hoher Transparenz verpflichtet. Der Betrieb der Hochschulstandorte und das tägliche Miteinander werden so umweltschonend wie möglich gestaltet. So wird die HNEE seit 2009 nach dem europäischen Umweltsiegel EMAS (Eco Management and Audit Scheme) validiert. Mithilfe dieses Umweltmanagementsystems werden die verschiedenen Maßnahmen und Aktivitäten strukturiert und miteinander verzahnt. Von der EU-Kommission wurde die HNEE im Jahr 2010 und zuletzt 2017 als bisher einzige Hochschule, mit dem EMAS-Award in der Kategorie „kleine Organisationen der öffentlichen Verwaltung“ ausgezeichnet.

## INNOVATIVES LEHREN UND LERNEN

In einer Vielzahl von spannenden und an zukunftsrelevanten Themen ausgerichteten Studiengängen aus den Bereichen Naturschutz, Waldwirtschaft, Ökolandbau, nachhaltige Wirtschaft, Holzbau, nachhaltiges Tourismusmanagement und Anpassung an den Klimawandel lernen unsere Studierenden in kleinen Gruppen und in persönlicher Atmosphäre. Eine starke Methodenvielfalt in der Lehre und große Praxisnähe während des Studiums schafft die allerbesten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Studienabschluss in der Regelstudienzeit und einen optimal vorbereiteten Berufseinstieg. Dabei legen unsere Lehrenden besonderen Wert auf die Vermittlung von Methoden- und Gestaltungskompetenzen sowie die Ausbildung nachhaltigkeitsorientierter Identitäten. Kooperatives Lernen fördert das aktive und eigenverantwortliche Lernen unserer Studierenden und stärkt ihre sozialen und kommunikativen Fähigkeiten.

## ZUKUNFTSFÄHIGE LÖSUNGEN FÜR REALE HERAUSFORDERUNGEN

In Lehre und Forschung entwickeln wir in einer Vielzahl wissenschaftlicher Disziplinen tragfähige Modelllösungen in engem Austausch mit der Praxis. Drängende Zukunftsfragen, z. B. wie man einen ressourcenschonenden und regional agierenden Ökolandbau schneller voranbringen oder unsere Wälder in Zeiten des Klimawandels anpassungsfähiger machen kann, um nur zwei zu nennen, werden an der HNEE in der Lehre und in den mehr als 100 derzeit laufenden Forschungsprojekten bearbeitet. In Reallaboren arbeiten wir gemeinsam mit unseren Praxis- und Kooperationspartner\*innen an zukunftsfähigen Lösungen.

„Raus aus dem Hörsaal, rein in die Betriebe“ lautet das Motto des InnoForums Ökolandbau Brandenburg. Die Zusammenarbeit mit Praktiker\*innen steht hierbei ganz bewusst im Vordergrund. In diesem Netzwerk von Hochschule und mehr als 30 Partner\*innenbetrieben aus dem Ökolandbau werden die Bedarfe der Betriebe erfasst und Lösungen gemeinsam mit Studierenden und Forschenden bearbeitet. Beide Seiten gewinnen dabei: Die Studierenden können ihr erworbenes theoretisches Wissen in einer praktischen Aufgabe erproben und die Praxispartner\*innen erhalten wertvolle Anregungen. So befassen sich die Studierenden schon im frühen Stadium ihres Studiums mit praktischen Problemstellungen und lernen Lösungsansätze zu entwickeln.



Aktuelle studentische Vizepräsidentin der HNEE, Selena Dami  
(Foto: HNEE, Eduard Fischer)

## ENGAGEMENT VERBINDET UND WIRKT

Ehrenamtliches Engagement zeigt sich an der HNEE in vielfältigen Facetten. Neben fest etablierten studentischen Gremien und Interessenvertretungen gibt es bei uns etwa 25 studentische Initiativen – gegründet für Studierende von Studierenden. Diese Vereinigungen bieten allen Studierenden die Möglichkeit, sich auch außerhalb der Vorlesungen individuell zu engagieren und sich persönlich weiter zu entwickeln. Seit 2006 zeichnet die Eberswalder Hochschulgesellschaft (zentraler Förderverein der HNEE) engagierte Student\*innen, die sich sehr stark ehrenamtlich einbringen und damit die studentische Kultur wesentlich beleben, mit dem Engagementpreis aus.

Wir ermutigen unsere Studierenden schon während des Studiums verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen. So besteht bereits seit 1999 für einen ausgewählten und leistungsstarken Studierenden die Möglichkeit, Führungserfahrung mit dem Amt der studentischen Vizepräsidentenschaft zu sammeln. Als vollwertiges und stimmberechtigtes Mitglied des Präsidiums fungiert der oder die Amtsträger\*in als Verbindungsstelle zwischen den Studierenden und der HNEE. Die Interessen und Perspektiven der Studierendenschaft werden dadurch bei zentralen Entscheidungen und Entwicklungsprozessen berücksichtigt. Aber auch zivilgesellschaftliches Engagement ist das, was unsere Gesellschaft zusammenhält und stärkt. So ist seit 2019 im Hochschulrahmenvertrag der HNEE verankert, dass die Hochschule das Modul Service Learning anbietet. Die Studierenden erhalten Impulse, wie sie über ihr erworbenes und angewandtes fachliches Wissen hinaus einen Fußabdruck in der Gesellschaft hinterlassen können und wie sie sich auf zivilgesellschaftlicher Ebene verwirklichen können.

# DIGITALEN WANDEL NACHHALTIG GESTALTEN



Klimawandel, soziale Ungleichheiten, technologischer Wandel und Digitalisierung stellen für die Gesellschaft und für Unternehmen zentrale Herausforderungen dar. Unternehmerische Entscheidungen werden zunehmend geprägt von ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten. Das Abwägen und Umsetzen dieser Entscheidungen sind dabei in der Praxis ohne technologischen Wandel sowie digitale und datengetriebene Unterstützung nicht mehr denkbar.



## Wissenswertes

- ▶ Führend für Informatik, Technik und Wirtschaft in der Metropolregion Hamburg
- ▶ Master+ (Studium in Kooperation mit Unternehmen)
- ▶ Auslandssemester in allen Studiengängen möglich
- ▶ Start zum Sommer- und zum Wintersemester

## Fachhochschule Wedel

Anke Amsel (Studierendenberatung)  
Feldstraße 143, 22880 Wedel  
Tel.: 04103 8048755, [anke.amsel@fh-wedel.de](mailto:anke.amsel@fh-wedel.de)  
[www.fh-wedel.de](http://www.fh-wedel.de)

Der Master-Studiengang Sustainable & Digital Business Management an der Fachhochschule Wedel knüpft an die Megatrends Nachhaltigkeit und Digitalisierung an. Ziel des Studiengangs ist es, mit zukunftsweisenden Inhalten und einem innovativen Lehrkonzept verantwortungsvolle Führungskräfte auszubilden, die die erforderlichen Transformationsprozesse hin zu nachhaltigen und digitalen Geschäftsmodellen vorantreiben und langfristige Werte für Unternehmen und die Gesellschaft schaffen. Die Voraussetzungen des fundierten Wissens in den Bereichen nachhaltige Betriebswirtschaft, Technologie und IT vermittelt der Studiengang Sustainable & Digital Business Management. Individuelle Schwerpunkte ermöglicht die Wahl aus den Vertiefungsrichtungen Business und Technologies.

## ZUKUNFTSORIENTIERTE STUDIENINHALTE

Zentrales Merkmal des Master-Studiums Sustainable & Digital Business Management ist die Integration der Themenfelder nachhaltige Betriebswirtschaftslehre, Digitalisierung und Technologie. Sie befassen sich fokussiert mit der nachhaltigen Ausrichtung der Unternehmensführung und Überwachung sowie mit der Fragestellung, wie Nachhaltigkeit und digitale Technologien bestehende Geschäftsmodelle und Unternehmen verändern können. Dieses Themenspektrum erstreckt sich über die Lehrveranstaltungen Sustainable Corporate Governance, Sustainable Transformation und Digital Transformation sowie insbesondere über die Integrationsfächer wie Sustainable & Digital Consumer Behaviour und Sustainability Economics & Digital Platforms, in denen die fächerübergreifenden Fragestellungen ganzheitlich betrachtet werden.

Um in der Praxis datengetriebene Entscheidungen fällen zu können, erlernen Sie Fähigkeiten in den Bereichen Business Intelligence und Data Science sowie empirische Forschungsmethoden. Ergänzt werden die inhaltlichen Schwerpunkte durch Soft Skills, die Sie darauf vorbereiten, anspruchsvolle Führungsaufgaben in Transformationsprozessen zu übernehmen. Hierfür machen wir Sie mit agilem Projekt-Management und Change-Management vertraut. Im 4-semestrigen Master werden die Themen Sustainable & Digital Business Management

entweder im Rahmen eines integrierten Praxissemesters oder durch weitere Kurse an internationalen Hochschulen ergänzt. Während Ihres Studiums profitieren Sie von kleinen Arbeitsgruppen, einem zusammenhängenden Campus und einem partnerschaftlichen Verhältnis zu Ihren Dozentinnen und Dozenten. Die Lern- und Arbeitsatmosphäre ist positiv bestimmt, sodass Sie sich optimal auf Ihre berufliche oder wissenschaftliche Karriere vorbereiten können.

Im Laufe Ihres Studiums eignen Sie sich ein umfassendes Set an Methoden und Vorgehensweisen an, mit denen Sie auch komplexe Problemstellungen kompetent bewerten und lösen können. In Fallstudien probieren Sie sich regelmäßig aus. Zudem lernen Sie, theoriegestützt und empirisch zu arbeiten. Sie befassen sich mit dem Forschungsprozess und unterschiedlichen Forschungsmethoden. Dies bereitet Sie auf Ihre Master-Thesis vor, die Sie in Zusammenarbeit mit einem Partnerunternehmen Ihrer Wahl oder auch innerhalb der Hochschule schreiben können. Nachdem Sie alle Prüfungen bestanden und Ihre Abschlussarbeit verfasst haben, verleiht Ihnen die FH Wedel den akademischen Grad Master of Science (M.Sc.).

## GESTALTUNGSFREIHEIT

Den Studiengang Sustainable & Digital Business Management an der FH Wedel bei Hamburg können Sie wahlweise in Präsenz oder auch online studieren. Die Lehrveranstaltungen werden aus dem Hörsaal heraus gestreamt und die Online-Studierenden werden mit den Studierenden vor Ort im Hörsaal visuell und akustisch vereint. Unternehmensvertreter sind unmittelbar in die Lehre eingebunden und übernehmen Vorlesungen, Seminare oder Fallstudien. Sie stellen aktuelle Probleme aus der Praxis vor, berichten aus ihrem Berufsalltag und sorgen für einen regen Wissenstransfer zwischen Wirtschaft und Hochschule.

Studierende, die den 4-semestrigen Master wählen, absolvieren entweder ein integriertes Praxissemester bei einem Unternehmen ihrer Wahl oder ein integriertes Auslandssemester an einer unserer zahlreichen Partneruniversitäten in den USA, Asien, Australien oder Europa. An der Edinburgh Napier University in Schottland können Sie optional einen zusätzlichen Master-Abschluss – einen sogenannten Double Degree – erwerben. Den Master-Studiengang Sustainable & Digital Business Ma-

agement können Sie auch in Kooperation mit einem Unternehmen studieren. Im Studium Master+, welches inhaltlich dem regulären Master-Studium entspricht, sind Sie begleitend zum Studium in einem Unternehmen tätig, das Ihnen das Studium finanziert und ein festes Gehalt zahlt. Im Master+ können Sie sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit studieren.

## HERVORRAGENDE KARRIEREAUSSICHTEN

Der Studiengang vermittelt zentrale Kompetenzen für einen erfolgreichen Berufseinstieg im Bereich Sustainable & Digital Business Management. Ob in mittelständischen oder großen Unternehmen, in Start-ups oder politiknahen Organisationen:

Ihr Master-Studium Sustainable & Digital Business Management bereitet Sie auf vielfältige Einsatzbereiche im Nachhaltigkeitsmanagement, strategischen Management, Sustainable Brand Management oder auch im Technologiemanagement vor. In Ihrem Studium lernen Sie, Projekte zu überblicken, voranzutreiben oder auch in internationalen Teams Aufgaben zu koordinieren und Führungsaufgaben anzunehmen. Im Job beweisen Sie sich als Digital Transformation Consultant, als Sustainability Change Agent oder auch als Sustainability Data Analyst. Sollte Ihr Fokus eher in der Entwicklung eigener, innovativer Geschäftsideen liegen, unterstützen wir Sie auch explizit in einem Gründungsprozess. In Seminaren und Workshops zum Thema Entrepreneurship können Sie sich während Ihres Studiums optional dem Thema Gründen widmen. Professoren, die bereits selbst gegründet haben, stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

## WEGWEISENDES MASTER-STUDIUM – DIE PERFEKTE ERGÄNZUNG

BWL, Computer Games Technology, Informatik, Wirtschaftsingenieurwesen, Smart Technology, Medieninformatik, Data Science & Artificial Intelligence, Wirtschaftsinformatik, E-Commerce, IT-Management, Consulting & Auditing, Technische Informatik, IT-Ingenieurwesen oder Wirtschaftspsychologie – die Bachelor-Studiengänge der FH Wedel ebnen den Weg für ein Master-Studium wie Sustainable & Digital Business Management. Alle Studiengänge starten sowohl zum Sommer- als auch zum Wintersemester und sind zulassungsfrei.

# DIE TH LÜBECK SUCHT DICH!



Foto: Förster / TH Lübeck

Du suchst ein praxisorientiertes und sinnhaftes Studium? Wenn du durch deinen zukünftigen Beruf echte Verbesserungen schaffen möchtest, sei es beispielsweise durch Umweltingenieurwesen, die Entwicklung medizinischer Geräte oder die Arbeit an regenerativen Energietechnologien, dann bist du an der TH Lübeck richtig.

## Wissenswertes

- ▶ 5.100 Studierende
- ▶ 4 Fachbereiche:  
Angewandte Naturwissenschaften,  
Bauwesen, Elektrotechnik & Informatik,  
Maschinenbau & Wirtschaft
- ▶ Über 35 Studiengänge aus den Bereichen  
Technik, Naturwissenschaften, Wirtschaft,  
Architektur und Design

Mehr über die Studienangebote  
der TH Lübeck findest du hier:

- ▶ <https://www.th-luebeck.de/meine-th/>

## TH Lübeck

Mönkhofer Weg 239, 23562 Lübeck  
Tel.: 0451 300-5012, [studieninfo@th-luebeck.de](mailto:studieninfo@th-luebeck.de)  
[www.th-luebeck.de](http://www.th-luebeck.de)

Rund 5.100 Studierenden lernen in über 35 Studiengängen wie sie mit ihren Fähigkeiten und Leidenschaften die Welt ein Stück weit besser machen können. Hier einige Beispiele, was du studieren könntest, wenn du dich für eine nachhaltigere Zukunft einsetzen willst:

## ALLGEMEINE ELEKTROTECHNIK

Du interessierst dich für ein Studium der gefragtesten Disziplinen auf dem Arbeitsmarkt? Du hast Lust, deine Ideen in Bereichen der Elektromobilität, Kommunikationstechnik, regenerative Energien oder in der Medizintechnik umzusetzen, ohne dich schon zu Studienbeginn festzulegen? Dann haben wir das richtige Studium für dich!

## ARCHITEKTUR

Der Bachelorstudiengang Architektur legt besonderen Wert auf die Vermittlung von Baukultur und die interdisziplinäre Zusammenarbeit im Sinne einer nachhaltig gebauten Umwelt: so zählen gemeinsame Veranstaltungen mit den Studiengängen Bauingenieurwesen, Stadtplanung und Nachhaltige Gebäudetechnik zum Pflicht- und Wahlangebot.

## ELEKTROTECHNIK – ENERGIESYSTEME UND AUTOMATION

Elektrische Energiesysteme sind im modernen Leben überall erforderlich. Wir benötigen sie für das Internet, Elektromobilität oder Industrieanlagen. Automatisierung ist in jeder industriellen Produktion wie beispielsweise von Autos oder Smartphones und auch für intelligente Energiesysteme heutzutage unverzichtbar.

## ELEKTROTECHNIK – KOMMUNIKATIONSSYSTEME

Überall in unserem täglichen Leben im Beruf, wie im Privaten sind wir von elektronischen Geräten, die miteinander kommunizieren, umgeben – das Smartphone in unserer Hand, das Navigationssystem im Auto oder die Drohne, die bald unsere Pakete bringt. An der TH Lübeck lernen Studierende, wie man ein solches System entwirft, aufbaut und produziert.



## MASCHINENBAU

Unser Leben – wie wir es kennen – ist ohne den Maschinenbau nicht denkbar. Von der Energieversorgung über die Mobilität bis zur Versorgung mit Lebensmitteln sind Lösungen und Produkte des Maschinenbaus unverzichtbar. Um beispielsweise dem Klimawandel zu begegnen, sind technische Konzepte gefragt, bei denen der Maschinenbau eine zentrale Rolle spielt.

## MECHATRONIK

Im interdisziplinären Studiengang Mechatronik lernen Studierende, die Fachgebiete der Mechanik, Elektrotechnik und Informationstechnik miteinander zu verknüpfen und innovative Systeme zu entwickeln. Vielfältige Wahlfächer ermöglichen eine persönliche Schwerpunktsetzung z. B. auf KI, Data Science oder Nachhaltigkeit. Mit dem hybriden Studienmodell lassen sich dabei außerdem individuelle Bedürfnisse mit dem Studium optimal in Einklang bringen.

## NACHHALTIGE GEBÄUDETECHNIK

Studienziel ist die Ausbildung von Ingenieur\*innen, die bei der Planung eines Gebäudes alle Belange der Nachhaltigkeit, des Komforts, des Energiebedarfes, der Energieversorgung und der Gebäudetechnik im Blick haben. Der Studiengang enthält Elemente der Studiengänge Architektur und Bauingenieurwesen, Maschinenbau, Elektrotechnik und verknüpft die planerischen Aspekte im Bauwesen mit den globalen Aspekten der Nachhaltigkeit.

## REGENERATIVE ENERGIEN ONLINE

Regenerative Energien haben in den letzten Jahren enorm an Bedeutung gewonnen und zählen mittlerweile zu den wichtigsten Stromquellen in Deutschland. Die Abkehr von fossilen Brennstoffen machen sie zur zentralen Säule der Energiewende. Dabei soll eine Energieversorgung erreicht werden, die nachhaltig und klimafreundlich ist

## STADTPLANUNG

Städte unterschiedlicher Größe lebenswert gestalten und auf die Anforderungen der Zukunft vorbereiten: Das lernen die Studierenden des Studiengangs Stadtplanung. Insbesondere die nachhaltige, vielseitige und partizipative

Planung und Gestaltung zeitgemäßer Lebens- und Aufenthaltsräume steht im Fokus.

## UMWELTINGENIEURWESEN UND -MANAGEMENT

Umfassender Umweltschutz bedarf der Berücksichtigung der technischen, ökonomischen, ökologischen und sozialen Ebenen und kann daher nur durch interdisziplinäres Zusammenspiel gelingen.

Für alle Studiengänge gilt:

1. Du studierst an einer **persönlichen Hochschule!** In kleinen Seminargruppen profitierst du von einer engen Bindung zu den Professor:innen. Viele von ihnen werden dich innerhalb kürzester Zeit beim Namen kennen.
2. Der **hohe Praxisbezug** macht für viele Studierende den entscheidenden Unterschied zu einem theorielastigen Studium aus. Die TH Lübeck macht dich für die Wirtschaft fit. Die Professor:innen der TH Lübeck waren alle schon einmal in der Wirtschaft beschäftigt und können dich genau auf das Arbeitsleben in einem Unternehmen vorbereiten. Greifbare Praxisprojekte – oft auch direkt mit Unternehmen – ebnen dir den Weg zu deiner Karriere.
3. In diversen **internationalen Studienangeboten**, kannst du auf Entdeckungsreise gehen. Sei es in im Bachelor in der Elektrotechnik, im Maschinenbau, im Wirtschaftsingenieurwesen oder unseren verschiedenen Masterangeboten – an der TH Lübeck stehen dir viele Wege ins Ausland offen. Entscheidest du dich beispielsweise für einen Doppelbachelor studierst du nicht nur an der TH Lübeck sondern hast auch die Möglichkeit bei gleichbleibendem Semesterbeitrag für ein Studienjahr in die USA zu gehen.
4. In **studentischen Initiativen** findest du Freunde fürs Leben: sei es in den studentischen Vertretungen wie dem Allgemeinen Studierenden Ausschuss, dem Studierendenparlament oder den Fachschaften oder bei der Campus-Imkerei – ein Studium bedeutet mehr als Lernen. Gemeinsam mit den Students 4 Sustainability engagierst du dich für die Umwelt oder baust mit den Seagulls einen eigenen Rennwagen.
5. Nach der Vorlesung oder dem Praktikum **die Seele baumeln lassen?** In Lübeck kein Problem! Mit dem Semesterticket kannst du mal eben an den Strand fahren, die vielfältigen sportlichen Angebote des Hochschulsports nutzen oder mit deinen Freunden in Altstadtkneipen, Bars, Theatern und Kinos den Tag ausklingen lassen.

# STUDIERE ZUKUNFT AM CAMPUS SUDERBURG!



## Wissenswertes

- ▶ 2 Fakultäten am Campus Suderburg
- ▶ Ca. 1200 Studierende
- ▶ Studiengängen aus den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Betriebswirtschaft, Sozialwissenschaften und Informatik
- ▶ Wohnheim am Campus
- ▶ Hervorragende Laborausstattung
- ▶ Moderne Lernumgebung
- ▶ Direkter Kontakt zu Professoren und Lehrenden
- ▶ Praxisorientiertes Studium
- ▶ Niedersachsenticket in den Semesterbeiträgen enthalten
- ▶ Direkt an der Bahnlinie Hamburg – Hannover

## Studiengänge an der Fakultät

### Bau-Wasser-Boden:

- ▶ Angewandte Informatik, B.Sc., Bauingenieurwesen (Wasser- und Tiefbau / konstruktiver Ingenieurbau), B.Eng., Umweltingenieurwesen (Wasser- und Bodenmanagement), B.Eng., Wasserwirtschaft im globalen Wandel, M.Sc.

## Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften

Campus Suderburg  
Herbert-Meyer-Straße 7, 29556 Suderburg  
[www.ostfalia.de/b](http://www.ostfalia.de/b)

Das Wort „Nachhaltigkeit“ ist und wird bestimmend für viele aktuelle und zukünftige Projekte und Aufgaben. „Nachhaltig“ ist je nach Situation etwas anderes. Unsere Studierenden der Angewandten Informatik werden im Sinne der Green-IT gefordert – Rechenzentren werden durch regenerative Stromquellen betrieben, Software soll schlank programmiert sein, mit möglichst geringen Ressourcenanforderungen. Im Bauingenieurwesen kann nicht einfach weiter pauschal in Stahl und Beton geplant und gebaut werden. Es geht um Lebenszyklusbetrachtungen, CO<sub>2</sub>-Vermeidung, intelligente und situativ angepasste Materialauswahl, neue Konstruktionsformen und Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen oder auch die Nutzung von Recyclingmaterialien. Im Umweltingenieurwesen sind im Wasserbau und Küsteningenieurwesen nachhaltige Methoden gefragt und dabei insbesondere die Methodik „Engineering-with-Nature“, also naturnaher Wasserbau. Im Fokus steht die Frage, wie z.B. „grauer“ Küstenschutz (Lösungen aus Beton) durch „grünen“ Küstenschutz ersetzt werden kann. Im Bodenmanagement müssen unsere Böden resilient sein, Grundwasser speichern und langfristig die Ernährung sichern, Moore als CO<sub>2</sub>-Senken erhalten oder regeneriert werden.

## NACHHALTIGKEIT IST EINE GRUNDSÄTZLICHE HALTUNG UND HERANGEHENSWEISE AN LÖSUNGSPROZESSE.

Um die jeweiligen unterschiedlichen Anforderungen an Nachhaltigkeit bzw. „Sustainability“ zu gewährleisten, sind fachliches Know-how, Kreativität, aber auch ein umfangreiches Breitenwissen und Kenntnisse aus beteiligten Fachdisziplinen erforderlich. Die Aufgabe einer zukunftsfähigen Ausbildung von Studierenden ist es, genau diese Voraussetzungen zu schaffen. Am Campus Suderburg durchlaufen z.B. die Studierenden der Ingenieurstudiengänge in den ersten zwei Semestern ein gemeinsames Grundstudium, es gibt disziplinübergreifende Studien- und Forschungsprojekte und zudem ergänzende Schlüsselqualifikationen, wie technisches Englisch, Rhetorik oder Präsentationstechniken. Die Lehrenden kommen aus der Praxis und der angewandten Forschung. Durch die Zusammenarbeit mit vielen Praxispartnern und Verbänden wird die Qualität und Zukunftsfähigkeit unserer Ausbildung immer wieder positiv bestätigt.

Für Studieninteressierte ist die Frage sicherlich auch, wie nachhaltig eine Studienwahl im Sinne von Jobsicherheit, Entfaltungs- und Karrieremöglichkeiten ist. Viele Infrastrukturmaßnahmen können aufgrund eines Mangels an gut ausgebildeten Bau- und Umweltingenieuren nicht umgesetzt werden. Ohne angewandte Informatik ist unser Leben fast nicht mehr vorstellbar. Nachhaltige Projekte und Arbeitsprozesse sind ohne Modellierungen, Spezialprogramme, aber auch den reibungslosen Austausch über Grenzen hinweg nicht umsetzbar. Je größer das interdisziplinäre Wissen ist, desto besser sind die Aussichten für die Absolvierenden. Deshalb können wir voller Überzeugung sagen: Studiere Zukunft am Campus Suderburg!

Wie sieht nun aber Nachhaltigkeit in der Arbeitsrealität aus? Hierzu betrachten wir ein Projekt, das der Dekan unserer Fakultät Bau-Wasser-Boden, Prof. Dr.-Ing. Thorsten Albers, als beratender Ingenieur in Vietnam begleitet hat.

### „ENGINEERING WITH NATURE“

Dicht besiedelte Küstenregionen stehen weltweit vor einer zunehmenden Bedrohung durch steigende Meeresspiegel, sowie eine Zunahme der Häufigkeit und Intensität von Extremereignissen, wie Sturmfluten. Das „Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC)“ geht davon aus, dass sich Erosion und Überflutungen in Küstengebieten ohne geeignete Gegenmaßnahmen im Zuge des globalen Klimawandels deutlich verstärken werden.

Eine nachhaltige und effektive Strategie im Sinne des Umweltingenieurwesens umfasst einen ganzheitlichen Ansatz. Hierbei ist es erforderlich, eine dauerhafte, ökologisch und ökonomisch tragbare Lösung zu finden, die mit den vorhandenen regionalen und lokalen Ressourcen und Kompetenzen umgesetzt werden kann. Wesentlich ist dabei, dass die Behebung eines Problems nicht zu neuen Verschärfungen an anderer Stelle führt. Deshalb besteht die Notwendigkeit einer holistischen, großräumigen Betrachtung, die die Einflüsse auf den dezidierten Projekttraum berücksichtigt und die Zusammenarbeit mit weiteren Fachdisziplinen, sowie lokalen Akteuren und Entscheidern. Diese Kompetenzen vermitteln wir am Campus Suderburg im Bachelorstudium „Wasser- und Bodenmanagement (Umweltingenieurwesen)“ und dem darauf aufbauenden Masterstudium „Wasserwirtschaft im globalen Wandel“.

### GRÜNER KÜSTENSCHUTZ IN VIETNAM

Durch Abholzung oder intensive Nutzung zur Gewinnung von Bau- und Brennholz, aber auch für Landwirtschaft und urbane Infrastrukturen verschwinden die Mangrovenwälder an den Küsten Vietnams. Diese sorgen normalerweise mit ihren stark verzweigten Wurzeln für stabile Sedimentablagerungen, dienen als Wellenbrecher, die die kinetische Energie von Seegang bis zu Tsunamis verringern. Ohne Mangroven haben die Wellen leichtes Spiel. In der Folge brechen ganze Landmassen förmlich weg. Neben dem reinen Küstenschutz dienen die Mangroven als „Kinderstube“ vieler Meerestiere und sind somit sowohl ökologisch, als auch sozio-ökonomisch relevant. In Bereichen, in denen die schützenden Mangroven durch nicht nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen degradiert oder zerstört wurden und die Vorlandflächen in der Folge erodierten, kann eine nachhaltige Lösungsstrategie nur nach vorheriger Wiederherstellung der Vorländer umgesetzt werden. Durch die Wiederherstellung der Vorländer werden Bedingungen geschaffen, die das natürliche Wachstum von Mangroven fördern. Hierfür wurde das jahrhundertalte und relativ einfache Prinzip der Lahnungen mit Pfählen und Packungen aus Holzstangen durch Arbeiter vor Ort mit lokalen Baumaterialien umgesetzt. Mangroven breiten sich in der Folge von alleine wieder aus oder werden unterstützend gepflanzt. Querschnitte und Höhen von Deichen wurden danach für die neue und eigentlich alte Situation, unter Beachtung der ortsspezifischen Randbedingungen, optimiert und zukunftssicher ausgelegt.

Wichtig für den nachhaltigen Erfolg solcher Maßnahmen ist die Beteiligung lokaler Gemeinden am Schutz und Management der Mangroven, zum Beispiel im Rahmen eines Co-Managements. Erst dann hat eine Rehabilitation von Mangroven ökologische, morphodynamische und sozio-ökonomische Vorteile.

Eine der großen Herausforderungen für Ingenieure der Zukunft ist es, offen und begeisterungsfähig, innovative und nachhaltige Produkte, Lösungen und Services zu gestalten. Dabei muss jederzeit klimafreundlich und ressourcenschonend geplant und gebaut werden. Hierzu bedarf es einer hervorragenden und breiten Ausbildung, wie wir sie an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften am Campus Suderburg anbieten.

Prof. Dr.-Ing. Thorsten Albers, Dipl.-Ing. Paul Mandelkow

## KREATIV | INNOVATIV | NACHHALTIG



Kreativ Campus Detmold (Foto: TH OWL)

### Wissenswertes

- ▶ 3 Standorte: Lemgo, Detmold, Höxter
- ▶ 2 Studienorte: Herford, Minden

### 10 Fachbereiche:

- ▶ Detmolder Schule für Architektur und Innenarchitektur
- ▶ Medienproduktion
- ▶ Bauingenieurwesen
- ▶ Life Science Technologies
- ▶ Elektrotechnik und Technische Informatik
- ▶ Maschinenbau und Mechatronik
- ▶ Produktions- und Holztechnik
- ▶ Umweltingenieurwesen und Angewandte Informatik
- ▶ Landschaftsarchitektur und Umweltplanung
- ▶ Wirtschaftswissenschaften
- ▶ 6.000 Studierende gesamt (Wintersemester 2022/23)
- ▶ Rund 60 Bachelor- und Masterstudiengänge

### Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe

Campusallee 12, 32657 Lemgo  
Tel.: 05261 702-0, [info@th-owl.de](mailto:info@th-owl.de)  
[www.th-owl.de](http://www.th-owl.de)

Die Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe ist mit rund 60 Studiengängen in zehn Fachbereichen an ihren drei Standorten Lemgo, Detmold und Höxter sowie an den zwei neuen Studienorten Herford und Minden auf der Spur der Zukunft. Und wir suchen weitere Zukunftsmacherinnen und -macher für das Wintersemester 2023/24.

Bereits die Bezeichnungen unserer drei Standorte, der Kreativ Campus in Detmold, der Innovation Campus in Lemgo und der Sustainable Campus in Höxter, belegen die Lehr-, Forschungs- und Transferrichtung der TH OWL. Es geht um Kreativität, Innovation und Nachhaltigkeit. Nur wenn wir das gemeinsam denken, schaffen wir Antworten auf unsere Zukunftsfragen.

### SIEGEL „TOP HOCHSCHULE“

Genau so haben wir unsere Campi ausgerichtet. Als Hochschule der angewandten Wissenschaften stehen wir für kleine Lehr- und Forschungsgruppen, in denen intensiv gemeinsam gearbeitet wird. An allen drei Standorten gibt es Rückzugsräume für individuelles Lernen oder Gruppenarbeiten. Unser Konzept kommt bei den Studierenden sehr gut an. So haben sie uns für 2023 auf dem Bewertungsportal StudyCHECK als „TOP Hochschule in NRW“ auf den zweiten Platz gewählt und darüber hinaus erneut mit dem Siegel „Digital Readiness“ prämiert.

Beim Betreuungsverhältnis in Vorlesungen und Seminaren gehören wir zu den besten drei Hochschulen in NRW. Unsere Investitionen in zusätzliche Seminare, Mentoring-Programme, Rhetorikschulungen, Medien- und Schreibtrainings zahlen sich aus: Etwa 6.000 Studierende legen derzeit an der TH OWL ihren Grundstein für ihre Karriere als Zukunftsgestalterinnen und -gestalter.

Lehre und Forschung gehen bei uns eine gelebte Symbiose ein. So profitieren unsere Studierenden von den neuesten Forschungsergebnissen und sind gleichzeitig Teil unserer Projekte. Manches von dem, was wir an der TH OWL machen, ist einzigartig in Deutschland oder in NRW, alles aber strikt ausgerichtet auf die Bedürfnisse der Studierenden sowie unserer heimischen Wirtschaft und Gesellschaft. Mit zahlreichen Unternehmen kooperieren wir eng, einige von ihnen sind echte „global Play-

er". So betreiben wir internationalen Wissenstransfer und unseren Absolventinnen und Absolventen bieten sich so hervorragende Job-Chancen. Gleichzeitig ermöglichen uns diese Kooperationen duale Studiengänge, die mit einer Ausbildung direkt kombinierbar sind.

## KREATIV, INNOVATIV, NACHHALTIG

Die Vielfalt unserer Studiengänge können wir wegen unserer drei thematisch unterschiedlichen Campi anbieten. Auf dem Kreativ Campus in Detmold ist die überregional anerkannte „Detmolder Schule“ für Architektur und Innenarchitektur sowie das Bauingenieurwesen untergebracht.

Umgezogen auf den Detmolder Campus ist die Medienproduktion, ausgestattet mit den neuesten Möglichkeiten digitaler Videoproduktion. Vis à vis entsteht gerade das „KreativInstitut NRW“, das im Sommer eröffnet wird. Hier werden gemeinsam mit der Hochschule für Musik, der Uni Paderborn sowie weiteren Partnerinnen und Partnern Kooperationen mit der Medien- und Kreativbranche in OWL möglich sein.

Am Innovation Campus in Lemgo liegen unsere technischen Schwerpunkte. Im Fachbereich Life Science Technologies geht es um nachhaltige Lebensmitteltechnologien sowie um industrielle Biotechnologie, Kosmetik und Waschmittel. Die Studiengänge sind zum Teil einzigartig in Deutschland.

Ebenfalls in Lemgo sind auch die Fachbereiche „Elektrotechnik und Technische Informatik“, „Maschinenbau und Mechatronik“, „Produktions- und Holztechnik“ sowie die „Wirtschaftswissenschaften“ mit ihren Studiengängen untergebracht. In ihnen geht es vor allem um Prozessautomation und Digitalisierung bis zum Einsatz künstlicher Intelligenz. Gerade in diesem Themencluster bestehen zahlreiche Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen, die sich etwa im CENTRUM INDUSTRIAL IT (CIIT), in der SmartFactoryOWL, in der erst vor kurzem eröffneten Future Food Factory OWL oder im InnovationSPIN zeigen. Auch hier verbinden sich Lehre, Forschung und Transfer zu einer Symbiose, von der alle profitieren: Die Hochschule, die Wirtschaft und unsere Zukunftsmacherinnen und -macher.

Am Sustainable Campus des Standortes Höxter sind die Fachbereiche „Umweltingenieurwesen und Angewandte

Informatik“ sowie „Landschaftsarchitektur und Umweltp lanung“ beheimatet. Ganz neu wird hier auch zum Wintersemester 2023/2024 der Studiengang „Umweltwissenschaften“ angeboten. Ob in der Agrarwirtschaft, dem Landschaftsbau oder der Wasser- und Energiewirtschaft: Wir sind der festen Überzeugung, dass umwelt- und ressourcenschonende Verfahren nur über den konsequenten Einsatz moderner, digitaler Technik funktioniert.

## DIE TH OWL WÄCHST WEITER

Und unsere Hochschule wächst weiter. Am neuen Studienort auf dem BildungsCampus in Herford bieten wir den Studiengang „Digital Management Solutions“ an, der sich mit unternehmerischen Fragestellungen rund um die Digitalisierung befasst. Zeitgleich haben wir im Verbund mit den anderen Hochschulen in OWL und weiteren Kooperationspartnerinnen und -partnern den Rail-Campus OWL in Minden gegründet, wo es um den Megatrend Mobilität geht.

Die Epochenwende hin zu nachhaltigem Handeln wird uns nur gelingen, wenn sie von hervorragend ausgebildeten Zukunftsmacherinnen und -machern gestaltet wird. Ein Studium an der TH OWL bereitet unsere Absolventinnen und Absolventen hervorragend für diese Aufgabe vor.

Unser komplettes Studienangebot finden Sie unter [www.th-owl.de](http://www.th-owl.de)

**Tag der offenen Tür**  
Detmold & Lemgo  
Sa, 13. Mai 2023  
11 bis 17 Uhr

Finde dein **perfect match!**  
Flirt mit der Wissenschaft.

[th-owl.de/tdot](http://th-owl.de/tdot)

## WIR HABEN DIE UMWELT IM BLICK

Fotos: TU Clausthal



### Wir sind die Universität der *Circular Economy*:

- ▶ Gründungsjahr: 1775
- ▶ rund 3.500 Studierende
- ▶ ca. 80 Professor:innen
- ▶ jeweils 18 Bachelor- und Masterstudiengänge mit innovativer Ausrichtung
- ▶ Möglichkeit des Teilzeitstudiums in einigen Studiengängen

Du möchtest dich noch genauer über das Studium und Leben an der TU Clausthal informieren? Dann erfahre mehr von Studierenden, Promovierenden und Dozierenden in unserer Kampagne „Wir sind Clausthal!“: <https://meinleben.tu-clausthal.de/das-sind-wir.html>

- ▶ Instagram: @tuclausthal
- ▶ Facebook: @TU.Clausthal

### Technische Universität Clausthal

Studienberatung Tel.: 05323 72-3671  
Mobil/WhatsApp: 0171 30 62 908  
[studienberatung@tu-clausthal.de](mailto:studienberatung@tu-clausthal.de)  
[www.tu-clausthal.de/studieninteressierte](https://www.tu-clausthal.de/studieninteressierte)

### An der Technischen Universität Clausthal lehrt, lernt und forscht man unter dem thematischen Dach der *Circular Economy*. Was bedeutet das eigentlich konkret?

Das fachliche Profil der TU Clausthal ist in Lehre und Forschung auf die *Circular Economy* – also auf das nachhaltige Management der drei Ressourcen Energie, Material und Information – ausgerichtet. Kern ist, einhergehend mit dem Nachhaltigkeitsgedanken, der Betrachtung Erneuerbarer Energien und der Digitalisierung, dass das Überwinden der bisherigen Wegwerfgesellschaft nur mittels einer ressourceneffizienten Kreislaufwirtschaft möglich sein wird. Ziel ist es deshalb, gemeinsam mit den Studierenden und Wissenschaftler:innen, dem Klimawandel und der Verknappung von Rohstoffen sowie den daraus resultierenden gesellschaftlichen Herausforderungen entgegenzuwirken. **Zentrale Aspekte der *Circular Economy* sind aus diesem Grund in jedem der angebotenen Bachelor- und Masterstudiengänge enthalten.**

Gewählt werden kann aktuell, in Abhängigkeit vom vorherigen Abschluss, zwischen insgesamt 36 Bachelor- und Masterstudiengängen aus den Bereichen Natur- und Materialwissenschaften, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Energie und Rohstoffe in Verbindung mit Mathematik, Informatik und Wirtschaftswissenschaften. National und international ist die forschungsstarke TU Clausthal umfangreich vernetzt und treibt Zukunftsthe-

men von hoher gesellschaftlicher und wissenschaftlicher Relevanz gezielt und disziplinübergreifend in ihren sechs Forschungszentren voran.

Die Kompetenzen der TU Clausthal fokussieren sich dabei in vier Forschungsfeldern, die eng miteinander verzahnt sind:

- ▶ Nachhaltige Energiesysteme – zur aktiven Gestaltung der Energiewende
- ▶ Rohstoffsicherung und Ressourceneffizienz – für die Entwicklung einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft
- ▶ Neuartige Materialien und Prozesse für Wettbewerbsfähige Produkte – zur Verwirklichung einer lebenswerten Gesellschaft von morgen
- ▶ Digitalisierung für eine nachhaltige Gesellschaft – für eine erfolgreiche digitale Transformation im Kontext der *Circular Economy*

## WAS MACHT DAS STUDIUM AN DER TU CLAUSTHAL SO BESONDERS?

An der TU Clausthal genießen junge Menschen eine andere Art zu studieren, denn die Universität, die in Deutschlands nördlichstem Mittelgebirge liegt, zeichnet sich durch ihre persönliche und familiäre Atmosphäre aus.

Durch die Größe der Hochschule bedingt kommen hier auf eine Professorin/einen Professor bzw. einen wissenschaftlichen Mitarbeitenden nur sechs Studierende. Dadurch ist eine **persönliche und intensive Betreuung** während des Studiums gewährleistet. Das sehr gute Betreuungsverhältnis ermöglicht es zudem, dass Studierende und Wissenschaftler:innen eng zusammen lernen und forschen. So bekommen die jungen Studierenden nicht nur früh die Möglichkeit, sich aktiv in aktuelle Forschungsthemen einzubringen und die praxisorientierten Lehrbedingungen zu genießen, sondern finden oft zugleich einen Hiwi-Job, mit dem sie ihr Studium finanzieren können.

Darüber hinaus bietet die Universität eine einzigartige Einstiegsphase in den neuen Lebensabschnitt – mit dem **Steiger-College**. Das Motto hier lautet: Erfolgreich studieren und orientieren – gemeinsam aktiv sein. In kleinen Gruppen werden die Studienanfänger:innen von erfahrenen Studierenden durch die Universität und den Ort geführt, lernen studentische Einrichtungen kennen, in denen sie sich engagieren können, eignen sich Studienkompetenzen an und treiben Sport im Team, sodass

einer ausgewogenen **Study-Life-Balance** nichts im Wege steht.

Die Oberharzer Universität eröffnet jungen Studienanfänger:innen viele **Wohnmöglichkeiten zu günstigen Mieten** und liegt zudem mitten im Weltkulturerbe und somit auch mitten im Grünen. **Welche Vorteile genießen die Studierenden in Clausthal dadurch?**

Als Uni im Grünen bietet die TU Clausthal neben ihrem breit aufgestellten Studienangebot das ganze Jahr über zahlreiche Möglichkeiten sich in der Natur bei Outdoor- oder Freizeitaktivitäten einen Ausgleich zum Studium zu schaffen.

Die Universität liegt 600 Meter über N. N. und ist umgeben von zahlreichen Teichen, Talsperren, Kletter- und Wanderwegen. Im Sommer laden die Teiche in unmittelbarer Umgebung zum Entspannen oder die Mountainbike-Strecken zum Kopf-frei-bekommen nach einer anstrengenden Vorlesung ein. Im Winter dagegen bieten die Natur und Landschaft in der Umgebung diverse Optionen für Wintersportfans, sich nach Vorlesungsende auszupowern. Zudem hat die TU Clausthal mit über 60 verschiedenen Angeboten ein sehr **abwechslungsreiches Hochschulsportprogramm**: Von Aikido über Kanusport und Segeln bis Zumba ist für jeden etwas dabei – für eine perfekte Balance zwischen Studium und Freizeit!

Hochqualifizierte Fachkräfte mit innovativen Ausrichtungen sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt wie nie zuvor. Mit einem Studium an der TU Clausthal bist du bestens gewappnet für deinen Start in eine erfolgreiche Karriere – denn wir bilden die Ingenieurinnen und Ingenieure der Zukunft aus!



Am Institut für Aufbereitung Recycling und Kreislaufwirtschaftssysteme wird z.B. an der Aufbereitung von primären und sekundären Rohstoffen geforscht.

# GRÜNE ZUKUNFT: WIR FÜR MORGEN!



Foto: Hochschule Osnabrück

## Wissenswertes

- ▶ Größte Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Niedersachsen
- ▶ Zwei Standorte Osnabrück und Lingen (Ems)
- ▶ Vier Fakultäten: Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur (AuL), Ingenieurwissenschaften und Informatik (IuI), Management, Kultur und Technik (MKT) in Lingen, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo) und das Institut für Musik (IfM)
- ▶ Insgesamt mehr als 13.000 Studierende (Stand: Wintersemester 2022/2023)
- ▶ Rund 100 Studiengänge im Bachelor-, Master- und Weiterbildungsbereich
- ▶ Bewerbungszeitraum Wintersemester: Mai bis 15. Juli (Ausschlussfrist); Bewerbungszeitraum Sommersemester: November bis 15. Januar (Ausschlussfrist)
- ▶ [www.hs-osnabrueck.de/studium](http://www.hs-osnabrueck.de/studium)
- ▶ [www.hs-osnabrueck.de/nachhaltigkeit](http://www.hs-osnabrueck.de/nachhaltigkeit)
- ▶ [www.instagram.com/hs\\_osnabrueck](https://www.instagram.com/hs_osnabrueck)
- ▶ [www.instagram.com/morgen.mit.mint\\_hsos](https://www.instagram.com/morgen.mit.mint_hsos)
- ▶ [www.instagram.com/campus\\_lingen\\_hsos](https://www.instagram.com/campus_lingen_hsos)

## Hochschule Osnabrück

University of Applied Sciences

ServiceDesk, Albrechtstraße 30, 49076 Osnabrück

Tel.: 0541 969-7100, [serviceDesk@hs-osnabrueck.de](mailto:serviceDesk@hs-osnabrueck.de)

[www.hs-osnabrueck.de](http://www.hs-osnabrueck.de)

Wusstest du, dass die Hochschule Osnabrück die größte und leistungsstärkste Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Niedersachsen ist? Wir sprechen nicht nur über Wissenschaft, sondern wenden sie auch aktiv in der Praxis an. Denn wir sind neugierig auf das, was kommt und glauben an eine lebenswerte Zukunft, die wir nachhaltig (mit)gestalten. An unseren vier Fakultäten und dem Institut für Musik stoßen wir mit einer fundierten Lehre und Forschung positive Veränderungen an. Damit befähigen wir unsere mehr als 13.000 Studierenden in rund 100 Studiengängen im Bachelor-, Master- und Weiterbildungsbereich, aktiv Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit zu entwickeln und umzusetzen. Wer daran teilhaben möchte, ist bei uns genau richtig.

## DIE ENERGIEWENDE GESTALTEN

Das Klima schützen, im Team neue Lösungen für technische Fragen zu Wasserkraft, Wind- und Sonnenenergie finden und dafür auch noch gut bezahlt werden? Die Hochschule Osnabrück bietet an den Standorten Osnabrück und Lingen (Ems) Studiengänge im Bereich der Erneuerbaren Energien an. Dazu gehören die Bachelor Energie-, Umwelt- und Verfahrenstechnik und Maschinenbau mit der Vertiefung Energietechnik in Osnabrück sowie der Master Wirtschaftsingenieurwesen – Energiewirtschaft in Lingen. Nach dem Studium stehen unseren Absolvent\*innen vielfältige Karrieremöglichkeiten mit dem Schwerpunkt Umwelt- und Klimaschutz offen.

## NACHHALTIGE STUDIENGÄNGE

An der Fakultät Agrarwissenschaften und Landschaftsarchitektur (AuL) befassen sich Studierende der Agrarwirtschaft unter anderem damit, wie eine zukunftsfähige Landwirtschaft realisierbar ist. Studierende der verschiedenen Studiengänge innerhalb der Landschaftsarchitektur arbeiten in Projekt- und Abschlussarbeiten daran, die Grünen Finger in Osnabrück als nachhaltige Grünräume der Klimaresilienz zu qualifizieren und profitieren dabei von den Arbeiten im Forschungsprojekt „Grüne Finger für eine klimaresiliente Stadt“. Zudem arbeiten Studierende der Landwirtschaft an Konzepten für eine nachhaltige Landnutzung, die für die beteiligten landwirtschaftlichen Betriebe ökonomische Perspektiven bietet.



An der **Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik (IuI)** spielen Themen wie Grüne Energien, kompostierbare Verpackungen, Apps zur gemeinsamen Fahrradnutzung oder KI-Lösungen zur Unterstützung ökologischer Landwirtschaft sowie Ladesysteme zur Vermeidung hoher CO<sub>2</sub>-Emissionen eine wichtige Rolle. In Semesterprojekten entwickeln künftige Ingenieur\*innen und Informatiker\*innen im Team praxisnahe Lösungen für eine nachhaltige Welt von morgen, oft in Zusammenarbeit mit Unternehmen. Rund die Hälfte aller Masterstudierenden kombinieren ihr Studium mit einer beruflichen Tätigkeit in Forschungsprojekten in einem der rund 50 Labore der Fakultät oder in einem Unternehmen.

Ein campuseigenes 3D-Druck-Labor „3D fabLab“ steht den Studierenden an der **Fakultät Management, Kultur und Technik (MKT)** in Lingen zur Verfügung. Hier lautet die Devise: Reparieren statt wegwerfen! So lernen unter anderem die Studierenden des Allgemeinen Maschinenbaus und Wirtschaftsingenieurwesens den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen, indem sie eigenständig Ersatzteile fertigen und Produkte verbessern. Das Thema Nachhaltigkeit wird auch in den anderen vielfältigen Studiengängen in verschiedenen Facetten gemeinsam mit regionalen Unternehmen, Verbänden und Institutionen bearbeitet. Zudem bietet ein neues, modernes Laborgebäude ab dem Wintersemester 2023/24 optimale Bedingungen zur Erforschung zentraler Zukunftsthemen wie CO<sub>2</sub>-sparende Energieversorgung und prozessintegrierter Umweltschutz. Darüber hinaus versorgt eine eigene Geothermieanlage den Campus mit regenerativer Erdwärme.

Betriebliches Nachhaltigkeitsmanagement gehört zu den Lehrinhalten an der **Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)**. Die Studierenden lernen unter anderem, dass nachhaltiges Handeln vor dem Hintergrund des beschränkten Materialdurchsatzes in Unternehmen eine wichtige Rolle spielt und dadurch neue Perspektiven des Umsatz- und Ertragswachstums entstehen können. Der Bachelor Volkswirtschaftslehre befasst sich mit der Knappheit von Ressourcen, den sich daraus ergebenden Zielkonflikten und unterschiedlichen Lösungsansätzen. Die Vertiefung „Nachhaltige Wirtschaft und Entwicklung“ zählt zu den beliebtesten im Studiengang. Nachhaltige Wertschöpfung "sustainable value creation" ist ebenso im englischsprachigen Bachelorstudiengang International Management von großer Bedeutung und wird zukünftig um einen Schwerpunkt Sustainability Management ergänzt.

Pop, Jazz, Klassik und Musical – das **Institut für Musik (IfM)** bietet ein breit gefächertes Studienangebot für Instrumentalmusik mit Gesang. Es bildet in einer praxisorientierten, innovativen Form Musikpädagog\*innen aus. Ziel ist es, mit den Studierenden die Musikpädagogik und die Kulturbranche von morgen nachhaltig zu stärken.

## RUND UM DEIN STUDIUM

Du kannst bei uns zwischen Studiengängen mit Nachhaltigkeitsbezug wählen und gleichzeitig dein Leben rund um das Studium nachhaltig gestalten. Beim Klimateller in den Mensen des Studentenwerks kannst du beispielsweise mindestens 50 Prozent mehr CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen als bei einem durchschnittlichen Gericht.

Zudem findest du auf dem Campus Westerberg die Ride-2Repair-Werkstatt. Der Allgemeine Studierendenausschuss (ASTa) hat für Studierende in Osnabrück eine günstige Möglichkeit geschaffen, ihr Fahrrad zu reparieren und dabei etwas zu lernen. Zum Campus Lingen kannst du bequem mit dem Zug ab- und anreisen, da er in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs liegt. Auch innerhalb von Lingen und Osnabrück ist mit dem Fahrrad alles gut erreichbar. Möchtest du dich engagieren, bieten Initiativen wie Viva con Agua oder das Foodsharing-Regal in Lingen beste Möglichkeiten.

## NEO – STUDENTISCHE INITIATIVE

Einsetzen kannst du dich auch bei der studentischen, fakultätsübergreifenden Initiative NEO (Nachhaltiges Engagement Osnabrück). Hier tauschen sich etwa 30 Studierende gemeinsam über eine nachhaltige Entwicklung – ökologisch, sozial, ökonomisch, kulturell – aus und engagieren sich in der Hochschullandschaft und in der Gesellschaft.

## ZUSAMMEN FÜR EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT VON MORGEN

An der Hochschule Osnabrück lernst du in überschaubaren Studiengruppen, wie du mit einer eigenen und kritischen Perspektive auf wirtschaftliche, gesellschaftliche und technologische Zusammenhänge blickst. Du bekommst Zugang zu Theorien und Praxisbeispielen und bist am Ende deines Studiums perfekt darauf vorbereitet, positive Veränderungen anzustoßen. Lass uns gemeinsam die Welt von morgen lebenswerter machen!

## HochNiNa

Das Netzwerk Nachhaltigkeit Niedersächsischer Hochschulen (HochNiNa) hat zum Ziel, den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen den Zuständigen und Beauftragten für Nachhaltigkeit an den Hochschulen zu pflegen, zu fördern und ihnen eine gemeinsame Stimme zu verleihen.

Als „Zukunftswerkstätten der Gesellschaft“ (vgl. Hochschulrektorenkonferenz 2018) kommt Hochschulen eine besondere Verantwortung für eine nachhaltige Transformation der Gesellschaft zu. Sie können maßgeblich dazu beitragen, die Führungs-, Fach- und Lehrkräfte von morgen als Multiplikator:innen („change agents“) für eine nachhaltige Entwicklung zu gewinnen und auszubilden. Damit Hochschulen ihre Vorbildrolle glaubwürdig ausfüllen können, ist es wichtig, dass sie auch im eigenen Betrieb mit gutem Beispiel vorangehen. Denn Hochschulen vermitteln weit mehr als nur wissenschaftliche Kompetenz und Fachwissen. Sie sind auch ein Ort der Sozialisation, der zur Persönlichkeitsbildung anregt und gesellschaftliches Engagement fördert. Soll eine universitäre Kultur der Nachhaltigkeit etabliert werden, spielt neben Wissenschaft und Lehre deshalb auch der Hochschulbetrieb eine prägende Rolle.

### Kurzinfo

Das Netzwerk Nachhaltigkeit Niedersächsischer Hochschulen (HochNiNa) hat zum Ziel, den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen den Zuständigen und Beauftragten für Nachhaltigkeit an Niedersächsischen Hochschulen zu pflegen, zu fördern und ihnen eine gemeinsame Stimme zu verleihen.

**Netzwerk Nachhaltigkeit  
Niedersächsischer Hochschulen  
(HochNiNa)**

hochniina@uol.de

Mit HochNiNa haben sich aktuell 16 Universitäten, Hochschulen für angewandte Wissenschaften und Kunsthochschulen in Niedersachsen vernetzt, um die Verankerung von Nachhaltigkeit als Querschnittsaufgabe an ihren Einrichtungen voranzubringen. Das Netzwerk ist ein Ort des konstruktiven Austauschs für alle, die an den Hochschulen auf der operativen Ebene für das Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit zuständig sind. Dadurch ist eine sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe entstanden und ein schneller Informationsfluss gewährleistet.

Das Netzwerk besteht seit 2018 und arbeitet in verschiedenen Arbeitsgruppen zu Themen wie beispielsweise Ausschreibung von Ökostrom, Einsparung von Energie, nachhaltige Mobilität, Abfallvermeidung oder Einbindung Studierender. Die Arbeitsgruppen werden von Netzwerkmitgliedern eigenverantwortlich koordiniert. Zusätzlich finden regelmäßige interne Umfragen statt, um relevanten Informationen, Ideen, laufende Projekte und Best-Practices zu sammeln. Neben regelmäßigen virtuellen Treffen wird eine Jahrestagung des Netzwerks an wechselnden Hochschulen ausgerichtet.

Niedersächsische Hochschulen haben – auch bedingt durch ihre unterschiedlichen Strukturen und Ressourcen – in den letzten Jahren zu „Nachhaltigkeit und Hochschule“ ganz unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt und Ansätze entwickelt. Von dieser Vielfalt an Expertisen und Ideen profitiert das Netzwerk. Ebenso dient es als Quelle für neue Inspirationen und Möglichkeiten, die eigene Arbeit zu reflektieren. Da ein Großteil der Hochschulen unter den gleichen gesetzlichen Rahmenbedingungen des Landes Niedersachsen arbeitet, ist eine Übertragbarkeit der Herausforderungen und Erfolge an den Hochschulen des Netzwerks gegeben.

Klimaschutz ist dabei ein bedeutendes Thema, das an Hochschulen zunehmend in den Fokus gerückt wird. Nicht zuletzt durch gesetzliche Rahmenbedingungen wie der klimaneutralen Landesverwaltung Niedersachsen streben viele Hochschulen bereits eine Klima- oder Treibhausgasneutralität an bzw. setzen sich für Klimaschutz ein. So wurden in den letzten Jahren viele neue Stellen für Klimaschutzmanager:innen an niedersächsischen Hochschulen geschaffen. Sie profitieren innerhalb



HochNiNa-Jahrestagung 2022 an der Hochschule Emden/Leer, Foto: Hochschule Emden/Leer

des Netzwerks unter anderem auch von der langjährig aufgebauten Expertise von Umweltkoordinator:innen oder Nachhaltigkeitsbeauftragten.

Um im Bereich Klimaschutz Ressourcen zu bündeln sowie Klimaschutzmaßnahmen möglichst schnell und effizient umsetzen und evaluieren zu können, beantragte HochNiNa beim Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz das Projekt „Standardisierung, Weiterentwicklung und Kommunikation von Treibhausgasbilanzen niedersächsischer Hochschulen“. Das Projekt startet im Sommer 2023 und ist auf drei Jahre ausgelegt. Umgesetzt wird das Projekt von einer neugeschaffenen Projektstelle, die für das Netzwerk an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg angesiedelt ist.

Das Projekt soll die Herausforderungen, vor die niedersächsischen Hochschulen bei der Bilanzierung und Bewertung von Treibhausgasemissionen gestellt werden, darstellen und bearbeiten. Ziel ist es, einen einheitlichen Bilanzrahmen sowie ein Bilanzierungstool zu entwickeln. Damit soll eine Treibhausbilanzierung auch an den Hochschulen ermöglicht werden, die diese sehr um-

fassende Aufgabe bisher nicht umsetzen konnten. Darüber hinaus soll die bereits vorhandene Bilanzierung an Hochschulen standardisiert und vereinheitlicht werden. Die übergeordnete Mission des Projektes ist damit, an den Hochschulen eine hochwertige Datenqualität zu schaffen, um Klimaschutz effektiv und wirkungsvoll zu gestalten. So trägt HochNiNa dazu bei, Klimaschutz an niedersächsischen Hochschulen langfristig zu verankern.

Die beteiligten Hochschulen sind aktuell die Technische Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig, die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, die Technische Universität Clausthal, die Hochschule Emden/Leer, die Georg-August-Universität Göttingen, die Leibniz Universität Hannover, die Hochschule Hannover, die Medizinische Hochschule Hannover, die Universität Hildesheim, die Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth, die Leuphana Universität Lüneburg, die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, die Universität Osnabrück, die Hochschule Osnabrück, die Universität Vechta und die Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften. Das Netzwerk steht allen niedersächsischen Hochschulen offen.

## TIPPS UND ANREGUNGEN

### AGENTUR FÜR ARBEIT

Unschlüssig bei der Berufs- und Studienwahl? Beratungsgespräche bietet die **Agentur für Arbeit** an.

<https://www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsberatung>

### BIZ DER AGENTUR FÜR ARBEIT

In einem BiZ der Agentur für Arbeit gibt es weitere Informationen für die Studien- und Berufswahl oder Jobsuche.

<https://www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsinformationszentrum-biz>

### BUNDESINSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG (BIBB)

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) widmet sich der Forschung und Entwicklung, Dienstleistung und Beratung auf dem Gebiet der beruflichen Bildung.

<https://www.bibb.de>

### BUNDESMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND FORSCHUNG

Bildung, Forschung und Innovation sind die zentralen Handlungsfelder für Deutschlands Zukunft. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat die Weichen zu mehr Wachstum und Innovation erfolgreich gestellt.

<https://www.bmbf.de>

### DEUTSCHER NACHHALTIGKEITSPREIS

Seit 2008 prämiiert der DNP die besten Konzepte für mehr Nachhaltigkeit und hat sich zu Europas größter Auszeichnung für ökologisches und soziales Engagement entwickelt.

<https://www.nachhaltigkeitspreis.de/>

### DEUTSCHE UNESCO-KOMMISSION

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) hat ein Ziel: gemeinsam eine gerechtere und nachhaltigere Welt schaffen. Programme hierzu zeigt die Deutsche UNESCO-Kommission auf.

<https://www.unesco.de/bildung/bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung>

### HOCHSCHULKOMPASS

Der Hochschulkompass ist ein Informationsportal der Hochschulrektorenkonferenz (HRK), in dem staatliche und staatlich anerkannte deutsche Hochschulen tagesaktuelle Informationen über ihre Studien- und Promotionsmöglichkeiten veröffentlichen.

<https://www.hochschulkompass.de/home.html>

### ORGANISATION FÜR WIRTSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT UND ENTWICKLUNG (OECD)

Die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) ist eine internationale Organisation, deren Ziel eine bessere Politik für ein besseres Leben ist – eine Politik also, die Wohlstand, Gerechtigkeit, Chancen und Lebensqualität für alle sichern soll.

<https://www.oecd.org>



## DEINE ZUKUNFT BEGINNT HIER



Die Hochschule Worms orientiert sich in ihrem Nachhaltigkeitsverständnis an den drei Säulen der Nachhaltigkeit: Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft. Sie legt darauf ab, in ihrem Kerngeschäft Lehre und Forschung sowie in allen unterstützenden Bereichen sozial gerecht und wirtschaftlich effizient zu handeln. Sie verpflichtet sich daher zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den verfügbaren Ressourcen im Hinblick auf eine zukunftsfähige Gestaltung der Gesellschaft.

### FACHBEREICH WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Über agile Projekte Nachhaltigkeit in die Lehre einbeziehen – Prof. Dr. Carina Leue-Bensch

Aktuelle Lehre muss aktuelle Themen einschließen. Nachhaltigkeit gehört zu den Herausforderungen unserer Zeit. Umso mehr ist es wichtig über moderne und agile Methoden diese Herausforderungen mit den Studierenden zu diskutieren. Ein tolles Beispiel ist hier das Gemeinschaftsprojekt der Hochschule Worms und der JGU Mainz, bei dem es um Aspekte der Nachhaltigkeit und der Gesundheit geht. Das Thema: Die Planetary Health Diet (PHD), nicht nachhaltig produzierten Lebensmittel, die ein globales Risiko für Menschen und Planeten darstellen. Global gesehen ist die Nahrungs-

mittelproduktion die größte von Menschen verursachte Belastung der Erde. Hier bietet die Lehrform des Design Thinking ideale Möglichkeiten, sich einer komplexen Problematik lösungsorientiert und kreativ zu nähern, um innovative Ideen zu entwickeln. Die Studierenden haben drei Lösungsansätze erarbeitet und in der Auseinandersetzung mit diesem komplexen Thema ganz viel Sensibilität entwickelt. Mit ihren jungen und neuen Sichtweisen und den unkonventionellen Ansätzen, werden Perspektiven entwickelt, die neue Diskussionsansätze bieten. Ob eine App für die individuellen Bedürfnisse oder ein interaktiver Essensstand im Supermarkt, deutlich wird die Vielfalt mit der dem Thema Nachhaltigkeit auf vielen Ebenen begegnet werden kann. Der agile Umgang mit dem Thema Nachhaltigkeit zeigt viele Lösungsrichtungen auf, die weiterentwickelt werden können. Ein kreativer Prozess mit innovativer Kraft.

### FACHBEREICH INFORMATIK

Digitalisierung & Nachhaltigkeit – Prof. Dr. Elisabeth Heinemann

Die Studierenden von heute sind die Gestalterinnen und Gestalter von morgen. Und so ist es unerlässlich sie zu befähigen, aktuelle Herausforderungen wie Klimawandel, Ressourcenverfügbarkeit und „gesellschaftliche Gerechtigkeit“ aktiv anzugehen – in ihrer eigenen Disziplin, der Informatik, aber auch über deren Tellerrand hinweg. Dies führt Studierenden ihre Verantwortung als Bürgerin bzw. Bürger vor Augen und vergrößert gleichzeitig ihre Karrierechancen in einer Arbeitswelt, die immer dringlicher Antworten auf relevante Fragen in puncto Nachhaltigkeit sucht. Dabei gilt es in „digitale Nachhaltigkeit“ und „nachhaltige Digitalisierung“ zu unterscheiden. Während ersteres mehr die digitale Unterstützung der Menschen zugunsten nachhaltigeren Denkens, Entscheidens und Handelns adressiert, geht es bei zweiterem um die Digitalisierung selbst. Wie können Rechenzentren ressourcenschonender arbeiten? Was passiert mit Smartphones & Co., wenn ausgemustert werden? Doch gerade in Sachen Digitalisierung erleben wir aktuell ein echtes Dilemma: Wir gehen am Vormittag auf die Straße, um für den Erhalt einer Waldfläche zu demonstrieren und erholen uns am Abend beim Streamen der neusten Staffel unserer Lieblingsserie von den

#### Hochschule Worms

Zentrale Studienberatung

Erenburgerstraße 19, 67549 Worms

zsb@hs-worms.de

[www.hs-worms.de](http://www.hs-worms.de)

Nerven zehrenden Diskussionen. Dass Streamen aber alles andere als nachhaltig ist, liegt auf der Hand. So verursacht gemäß einer Studie (Carbon Trust 2021) eine Stunde Streaming den gleichen CO<sub>2</sub>-Ausstoss wie ein durchschnittlicher Benziner auf einer Strecke von 250 Metern: ca. 55g. Es lag also auf der Hand in das Curriculum der im Sommersemester 2023 startenden Studiengänge Angewandte Informatik (M.Sc.) / – dual (M.Sc.) Digitalisierung & Nachhaltigkeit als Pflichtfach zu verankern.

## FACHBEREICH TOURISTIK/VERKEHRSWESEN

**Nachhaltigkeit im Studium – Prof. Dr. Hans Rück,  
Dekan des Fachbereichs seit 2006**

Die Reise- und Tourismusindustrie befindet sich seit jeher in einem Spannungsfeld zwischen Wohlstand und Wachstum, die sie für touristische Zielgebiete schafft, und der Belastung von Umwelt und Gesellschaft besonders durch Massen- und Billigtourismus. Die Lehrenden am Fachbereich Touristik/Verkehrswesen haben schon

frühzeitig das Thema aufgegriffen und ökologische sowie soziale Aspekte in die Studieninhalte eingearbeitet. Der Anteil solcher Lehrinhalte wurde in den vergangenen Jahren weiter ausgebaut. Nachhaltigkeit ist nach unserer Auffassung ein Querschnittsthema, das alle Leistungsträger in Tourismus und Verkehr angeht, und sollte nicht isoliert, sondern fächervernetzend vermittelt werden. Dafür ist die Hochschule Worms in besonderer Weise geeignet, weil ihr Fachbereich Touristik/Verkehrswesen als einziger an deutschen Hochschulen die komplette Wertschöpfungskette der Reise- und Tourismusindustrie abdeckt. So analysieren wir gemeinsam mit unseren Studierenden das nachhaltige Management von Urlaubs- und Geschäftsreisen und allen daran beteiligten Unternehmen und Organisationen: Reiseveranstalter und Reisebüros, Airlines, Bahn-, Bus- und Kreuzfahrtgesellschaften, Hotels, touristische Zielgebiete und der Veranstaltungswirtschaft. Das Thema Nachhaltigkeit zieht sich wie ein roter Faden durch die Curricula. Und natürlich nicht zu vergessen die spezialisierten Lehrveranstaltungen „Nachhaltiger Tourismus“ sowie „Sustainable Aviation“ in unserem englischsprachigen Luftverkehrsstudiengang.

*„Die Digitalisierung kann uns beim nachhaltigeren Handeln in vielen Bereichen unterstützen, aber sie muss auch selbst immer wieder auf Aspekte wie etwa Ressourcenverbrauch hin überprüft und verbessert werden.“*

**Prof. Dr. Elisabeth Heineman**  
Professorin | FB Informatik  
Foto: Samira Schulz



*„Die Lehrenden am Fachbereich Touristik/Verkehrswesen haben das Thema Nachhaltigkeit schon frühzeitig aufgegriffen, weil es ein Querschnittsthema ist, das alle Leistungsträger in Tourismus und Verkehr angeht.“*

**Prof. Dr. Hans Rück**  
Dekan | FB Touristik/Verkehrswesen  
Foto: Johanna Ewen



*„Mir sind die Themen Nachhaltigkeit und soziales Engagement persönlich sehr wichtig. Umso spannender finde ich, diese Themen im Kontext von Innovation in die Lehre einfließen zu lassen. Die Studierenden lernen nicht nur das Handwerkszeug zur Entwicklung und Umsetzung von Ideen, sondern können aktiv die Zukunft mitgestalten und mit ihren Ideen etwas bewegen.“*

**Prof. Dr. Carina Leue-Bensch**  
Professorin | FB Wirtschaftswissenschaften  
Foto: Samira Schulz



# STUDIERN MIT PERSPEKTIVE(N)

## Bachelorstudiengänge mit Nachhaltigkeitsbezug

- ▶ Bio- und Chemieingenieurwissenschaften (Kaiserslautern)
- ▶ Bauingenieurwesen (Kaiserslautern)
- ▶ Energie und Verfahrenstechnik (Kaiserslautern)
- ▶ Lehramtsstudiengänge: Zertifikat „Bildung – Transformation – Nachhaltigkeit“ (Landau)
- ▶ Maschinenbau (Kaiserslautern)
- ▶ Mensch und Umwelt (Landau)
- ▶ Raum- und Umweltplanung (Kaiserslautern)
- ▶ Umweltwissenschaften (Landau)
- ▶ Zwei-Fach-Bachelor: Umweltchemie, Natur-schutzbiologie, Geographie: Landnutzungs-konflikte (Landau)

## Masterstudiengänge mit Nachhaltigkeitsbezug

- ▶ Angewandte Umweltwissenschaften (Landau)
- ▶ Bio- und Chemieingenieurwissenschaften (Kaiserslautern)
- ▶ Energie und Verfahrenstechnik (Kaiserslautern)
- ▶ Environmental Pollution Management (Landau)
- ▶ Environmental Sciences (Landau)
- ▶ Infrastruktur Wasser und Mobilität (Kaiserslautern)
- ▶ Maschinenbau, sechs unterschiedliche Schwerpunkte (Kaiserslautern)
- ▶ Raum- und Umweltplanung (Kaiserslautern)
- ▶ Umweltingenieurwesen (Kaiserslautern und Landau)
- ▶ Wirtschaftswissenschaften (Kaiserslautern)

## Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau

StudierendenServiceCenter Kaiserslautern  
Gottlieb-Daimler-Straße 47, 67663 Kaiserslautern  
Tel.: 0631 205-5252, [info@rptu.de](mailto:info@rptu.de)  
[www.rptu.de/studium](http://www.rptu.de/studium)  
Studienbüro Landau  
Marie-Curie-Straße 5a, 76829 Landau  
Tel.: 06341 280-37340, [info@rptu.de](mailto:info@rptu.de)  
[www.rptu.de/studium](http://www.rptu.de/studium)

Die Ursachen und Folgen des Klimawandels sind komplex: Um bestehende Gefahren und zukünftige Risiken zu bewerten ebenso wie innovative Lösungen, Produkte und Verfahren entwickeln zu können, sind vielschichtige Kompetenzen gefragt. Mit einem umfassenden Angebot an umweltbezogenen Studiengängen bereitet die RPTU dich auf den Start in zukunftssichere und verantwortungsvolle Berufsfelder vor.

## UMWELTPROBLEMEN AUF ALLEN EBENEN UND GANZHEITLICH BEGEGNEN

Dein Studienfach soll Umweltbezug haben, du möchtest das Thema dabei aus verschiedenen Blickwinkeln angehen? Der Bachelorstudiengang Mensch und Umwelt bringt Fragestellungen aus Umweltwissenschaften, Psychologie, Kommunikation und Ökonomie zusammen. Studierende des Fachs lernen, die Problematik des Klimawandels sowie die Chancen einer sozial-ökologischen Transformation systemübergreifend zu betrachten. Auf diese Weise können sie komplexe Umweltprobleme besser verstehen, analysieren und an Lösungen arbeiten.

Du möchtest Ökosysteme theoretisch, praktisch und technisch erfassen? Der Bachelorstudiengang Umweltwissenschaften vermittelt dir ein breites Basiswissen in den Naturwissenschaften, ergänzt durch Kompetenzen in Bereichen wie Wirtschaftswissenschaft, Ethik und Umweltrecht. Regelmäßiger Einsatz in Feld und Labor sowie technologisch basierte Untersuchungsauswertungen bereiten dich auf deine spätere Berufspraxis vor. Darauf aufbauend setzt der englischsprachige Master Environmental Sciences die interdisziplinäre Auseinandersetzung mit der Wechselwirkung zwischen Mensch und Umwelt fort, die je nach Interesse naturwissenschaftlich und/oder sozioökonomisch vertieft wird.

## RISIKOMANAGEMENT INTERNATIONAL VORANTREIBEN

Der hohe Chemikalieneinsatz moderner Industriegesellschaften hat weitreichende Effekte auf die Umwelt. Du besitzt einen Bachelor in Umwelt-, Geo- oder Naturwissenschaften und möchtest dazu beitragen, dass Risiken besser abgeschätzt und Flora und Fauna effektiv geschützt werden können? Im Masterstudiengang Environ-



mental Pollution Management (Ecotoxicology) entwickelst du ein tiefgreifendes analytisches Verständnis von den wechselseitigen Beziehungen von Ökosystemen und der Rolle des menschlichen Einflusses dabei. Nur in Landau wird das Fach in Englisch angeboten, was dich optimal für den internationalen Arbeitsmarkt qualifiziert.

## BAUINGENIEURWESEN TRIFFT UMWELTSCHUTZ

Wie sich Infrastruktur nachhaltig und umweltschonend gestalten lässt, lernst du im Bachelorstudiengang Bauingenieurwesen mit Vertiefungsrichtung Infrastruktur- und Umweltplanung. Im Mittelpunkt stehen die Herausforderungen einer zukunftsfähigen Mobilität, des Überflutungsschutzes, der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung sowie des Gewässerschutzes. Der Masterstudiengang Infrastruktur Wasser und Mobilität knüpft daran an und bietet Studierenden die Option, ihr Wissen durch Wahl des Studienprofils „Verkehr und Stadt“ oder „Wasser“ zu vertiefen und dabei ihre methodisch-planerischen Kompetenzen zu erweitern. Nicht zuletzt vermittelt der Masterstudiengang Umweltingenieurwesen, wie sich Herausforderungen des Umwelt- und Ressourcenschutzes ganzheitlich mit Methoden der Ingenieur- und Naturwissenschaften anpacken lassen. Dies gelingt, indem der Studiengang Wissen aus dem Bauingenieurwesen mit Lehrangeboten aus Raum- und Umweltplanung, Maschinenbau- und Verfahrenstechnik sowie Umweltwissenschaften kombiniert. Ein gemeinsamer methodischer Fokus liegt auf der Digitalisierung.

## TECHNIK UND WIRTSCHAFT IM BLICK

Du möchtest Produktlebenszyklen umweltfreundlicher gestalten oder Ressourcen und Rohstoffe nachhaltiger nutzen? Das nötige technische Wissen vermitteln dir die Bachelorstudiengänge Maschinenbau, Energie und Verfahrenstechnik sowie Bio- und Chemieingenieurwissenschaften. Der Fokus liegt insbesondere auf der Konstruktion und dem Betrieb von Maschinen und Anlagen bzw. den technischen Grundlagen von Prozessen, die zu Umwandlung von Stoffen genutzt werden. In den Masterstudiengängen des Maschinenbaus kannst du deine Kompetenzen in einem der folgenden Bereiche erweitern: Produktentwicklung, Fahrzeugtechnik, Materialwissenschaften und Werkstofftechnik, Produktionstechnik, Computational Engineering, angewandte Informatik oder Maschinenbau mit BWL. Im Masterstudiengang

Energie- und Verfahrenstechnik vertieft du deine Kenntnisse insbesondere im Bereich der technischen Anwendung erneuerbarer Energien. Der Masterstudiengang Bio- und Chemieingenieurwissenschaften vermittelt dir praxisnahes Wissen zur Auslegung von chemischen und bioverfahrenstechnischen Prozessen bzw. Anlagen.

Die Verbindung von wirtschaftlichem und technischem Know-how ermöglichen die Studiengänge im Bereich der Wirtschaftswissenschaften. An der RPTU lässt sich dabei auch die Brücke zur Nachhaltigkeit schlagen. Studierende können etwa bei den Masterstudiengängen Wirtschaftsingenieurwesen, Betriebswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftslehre mit technischer Qualifikation einen der Schwerpunkte auf „Sustainability Management“ legen. So lernen sie, die grundlegenden wissenschaftlichen und praktischen Zusammenhänge von Nachhaltigkeit auf unternehmerischer, gemeinnütziger und global-gesellschaftlicher Ebene zu verstehen und Lösungsstrategien für die Zukunft zu entwickeln.

## MENSCH UND RAUM

Nachhaltigkeit bzw. die zukünftige Gestaltung und Entwicklung von Städten, Regionen ebenso wie Freiräumen spielt in den planungsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengängen der Raum- und Umweltplanung eine entscheidende Rolle. Im Fokus stehen unterschiedliche Nutzungsansprüche an den Raum, wie Wohnen, Arbeiten, Versorgen oder Erholen unter sich verändernden Rahmenbedingungen (Klimawandel, Mobilität). Kreative Lösungen für die Koordination dieser Ansprüche ist wesentliche Aufgabe der Fachkräfte von morgen. An der RPTU erwerben Studierende die nötigen Fachkenntnisse und den Einsatz wissenschaftlicher Methoden. Das Studium wird durch die Teamarbeit an Projekten praxisnah ausgestaltet. Die planungsbezogenen Masterstudiengänge Stadtplanung, Stadt- und Regionalentwicklung, sowie Räumliche Umweltplanung vertiefen vorhandenes Wissen – je nach Interessenlage und Berufswunsch.

## NOCH MEHR OPTIONEN

Ebenso vermittelt die RPTU im Bereich Lehramt sowie in vielen weiteren Studiengängen praxisnahes Wissen an der Schnittstelle zwischen Gesellschaft und Umwelt. Den Überblick über alle Fächer unseres vielfältigen Studienangebots gibt es hier: <https://rptu.de/studium/studienangebot>

## DIE ZUKUNFT NACHHALTIG GESTALTEN



Foto: Universität Hohenheim/Uta Rometsch



Ob E-Auto-Batterien aus Kaffeesatz, Düngemittel aus Bioabfall, Roboter für eine umweltschonendere Landwirtschaft oder Waschmittel aus Holz: Die Universität Hohenheim in Stuttgart eröffnet Wege zu einer nachhaltigen Gesellschaft. Denn Klimawandel, Ressourcenknappheit oder globale Ernährungssicherung erfordern grundlegende Veränderungen. Nur mit einer sich wandelnden Wirtschaftsform kann es uns gelingen, die großen Probleme der Menschheit in den Griff zu bekommen. Weg von fossilen Rohstoffen und hin zu einer nachhaltigen Nutzung natürlicher Stoffe und Ressourcen: zur Bioökonomie.

Dafür braucht es eine neue Generation von Fachkräften – Dich! An der Uni Hohenheim ist Nachhaltigkeit, mit Bioökonomie als Leitthema, in Lehre und Forschung fest verankert. An einem der schönsten Uni-Campus Deutschlands vermitteln rund 40 Bachelor- und Master-Studiengänge den 9.000 Studierenden das Know-how dazu. Die stark spezialisierte Uni fokussiert sich dabei auf die drei Fachbereiche Agrarwissenschaften, Naturwissenschaften sowie Wirtschafts- & Sozialwissenschaften.

### Studiengänge mit Nachhaltigkeitsbezug

#### Bachelor

- ▶ Agrarbiologie
- ▶ Agrarwissenschaften
- ▶ Biologie
- ▶ Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie
- ▶ Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie
- ▶ Sustainability & Change

#### Master

- ▶ Bioeconomy
- ▶ Earth and Climate System Science
- ▶ Environmental Protection & Agricultural Food Production
- ▶ Food Systems
- ▶ Landscape Ecology
- ▶ Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie



Das komplette Bachelor- und Master-Studienangebot gibt es online. Entdecke auch die Infoveranstaltungen und lerne die Uni kennen.

### Universität Hohenheim

Zentrale Studienberatung (ZSB)  
Schloss Hohenheim 1, 70599 Stuttgart  
Tel.: 0711 459-22064, zsb@uni-hohenheim.de  
[www.uni-hohenheim.de](http://www.uni-hohenheim.de)

### NACHHALTIGKEIT STUDIEREN

Nachhaltigkeit spielt in vielen Studiengängen der Uni Hohenheim eine zentrale Rolle: Angefangen bei der Produktion von Nahrungsmitteln und hochwertigen Rohstoffen im Stall und auf dem Acker über die nachhaltige und innovative Herstellung von Lebensmitteln bis hin zur wirtschaftlichen Bedeutung. Drei Beispiele zeigen, wie vielfältig das Thema schon im Bachelor-Studium betrachtet wird. So beschäftigst Du Dich als angehender Nachhaltigkeitsprofi im Studiengang „Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie“ beispielsweise damit, wie aus Stroh oder Gemüseabfall eine Butterbrotdose oder ein wichtiger Teil einer Batterie werden kann. Im Studiengang „Lebensmittelwissenschaft & Biotechnologie“ lernst Du, wie mit Hilfe neuer Verfahren oder Technolo-

gien die CO<sub>2</sub>-Emission in der Lebensmittelproduktion reduziert wird oder wie vegane Alternativen zu Fleisch- und Milchprodukten ohne Zusatzstoffe entwickelt werden. Der wirtschaftswissenschaftliche Studiengang „Sustainability and Change“ vermittelt Wissen darüber, wie Wirtschaft und Gesellschaft nachhaltig gestaltet werden, Innovationen angestoßen und die nötigen Veränderungsprozesse umgesetzt werden können.

Wer nach dem Bachelor-Abschluss noch weiter studieren möchte, hat an der Uni Hohenheim die Auswahl zwischen einer Reihe von Master-Studiengängen von Agrarwissenschaften über Food Biotechnology bis hin zu Economics, die Teilbereiche der Bioökonomie mit all ihren Facetten vertieft betrachten. Sie qualifizieren Dich für anspruchsvolle Aufgaben in Forschung und Praxis und bieten Dir eine internationale Perspektive. Sozusagen einen Rundumschlag durch die Bioökonomie macht der fakultätsübergreifende Studiengang „Bioeconomy“. Im Zentrum des interdisziplinären Studiums stehen komplette biobasierte Wertschöpfungsketten und -netze. Dabei befassen sich die angehenden Bioökonomie-Fachleute mit ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Fragestellungen auf Mikro- und Makroebene. Immer mit Blick auch auf die politischen Rahmenbedingungen und deren Einfluss auf innovative Entwicklungen in der biobasierten Wirtschaft.

## FORSCHUNG VON ANFANG AN

Forschungsprojekte sind eine wunderbare Chance, gelernte Methoden und Kompetenzen in der Praxis anzuwenden, eigene Ideen zu testen und Lösungen für Probleme zu finden. Ein Großteil der Forschungsprojekte an der Uni Hohenheim widmet sich ganz konkreten Aspekten und Fragestellungen der Nachhaltigkeit. Im Programm „Humboldt reloaded“ kannst Du bereits im Bachelor-Studium die Stadien eines realen Forschungsprojekts durchlaufen, von der Aufbereitung des aktuellen Forschungsstands über die Methodenauswahl für die eigene Forschung bis hin zur Datenauswertung und Präsentation. So bist Du von Anfang an aktiv in die Forschung eingebunden.

Im Master-Studium vertiefst Du das Wissen und die Methoden, die es Dir ermöglichen, eigenständige Forschungsarbeit durchzuführen. Die Wege, die erworbenen Kenntnisse in der Praxis zu testen, sind vielfältig: Ein Praktikum in staatlich anerkannten Ausbildungseinrich-

tungen, ein kleines Forschungsprojekt in Zusammenarbeit mit der Industrie und anderen Organisationen oder ein Aufenthalt an nationalen oder internationalen Forschungseinrichtungen.

## NACHHALTIGER CAMPUS

Nicht nur viele Forschungsprojekte der Uni drehen sich um Nachhaltigkeit, sie wird auch tagtäglich gelebt: Fahrradgaragen, Schließfächer mit Steckdosen zum Aufladen von Fahrrad-Akkus, eine Reparaturstation und ein Terminal für Leihfahrräder fördern eine umweltfreundliche Mobilität. Maßstäbe in Sachen Nachhaltigkeit setzt auch das neue Gebäude der Landesanstalt für Bienenkunde: Es ist das erste Laborgebäude in Baden-Württemberg, das als Holzhybrid-Bau konzipiert wurde – und kürzlich zum „Bau des Jahres 2022“ gekürt wurde. Wenn Du Dich gerne persönlich engagieren möchtest, findest Du in einer der vielen grünen studentischen Gruppen Gleichgesinnte. Erstsemesterakademie und Nachhaltigkeitswochen mit zahlreichen Veranstaltungen, Workshops Et Webinaren, angefangen bei der nachhaltigen Unternehmensgründung bis hin zu Mülltrennung und Plastikalternativen oder Sustainable Mondays sind nur einige Beispiele.

## AUS DER PRAXIS LERNEN

Echte Praxis kann Dir keine Hochschule lehren – Praxis muss erfahren werden! Deswegen legt die Uni großen Wert auf den Praxisbezug. Praktika bieten nicht nur Einblicke in Unternehmen und Tätigkeitsfelder, sie geben auch Orientierung und Arbeitserfahrung für den späteren Berufsstart. Enge Kontakte zur Wirtschaft und Vortragende aus Unternehmen zeigen, wie die Inhalte bzw. Theorien aus dem Studium in der Praxis umgesetzt und angewendet werden.

## GRÜNDUNGSERFAHRUNG SAMMELN

Wenn Du gerne an einer spannenden Unternehmensgründung mitarbeiten möchtest oder für eigene Ideen oder ein selbst gegründetes Unternehmen Unterstützung erhalten möchtest, bist Du im „Innovation Greenhouse“ richtig. Hier dreht sich alles um die nachhaltige Unternehmensgründung: Von der Ideenentwicklung und Evaluierung bis hin zu der Gründung und dem anschließenden Wachstum des Unternehmens kannst Du hier erleben, wie aus Ideen Realität werden kann.

# GESTALTE NACHHALTIGKEIT AN DER HHN



Foto: Fotostudio M42

## Wissenswertes

- ▶ ~ 8.000 Studierende
- ▶ 4 Standorte
- ▶ 3 Fachbereiche: Technik, Wirtschaft, Informatik
- ▶ 7 Fakultäten
- ▶ 29 Bachelorstudiengänge
- ▶ 26 Masterstudiengänge
- ▶ 12 Berufsbegleitende Studiengänge
- ▶ 11 kooperative Studiengänge
- ▶ 220 Partnerhochschulen

## Termine

- ▶ TechDay  
Freitag, 12.05.2023 | Campus Sontheim
- ▶ Studieninformationstag  
Mittwoch, 22.11.2023 | an allen Standorten  
[www.hs-heilbronn.de/studieninformationstag](http://www.hs-heilbronn.de/studieninformationstag)

## HHN Stipendium Grüne Zukunft

- ▶ Infos unter: [www.hs-heilbronn.de/gruenezukunft](http://www.hs-heilbronn.de/gruenezukunft)

## Hochschule Heilbronn

Max-Planck-Straße 39, 74081 Heilbronn  
Tel.: 07131 504-6932  
[zentralestudienberatung@hs-heilbronn.de](mailto:zentralestudienberatung@hs-heilbronn.de)  
[www.hs-heilbronn.de](http://www.hs-heilbronn.de)



HOCHSCHULE HEILBRONN

Die nachhaltige Entwicklung unseres Planeten ist ein bedeutendes Zukunftsthema. An der Hochschule Heilbronn tragen wir durch diverse Aktionen und Veranstaltungen dazu bei, ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu schaffen. Auch in unserem Leitbild verpflichten wir uns zur kontinuierlichen Verbesserung der Umwelleistung als Baustein einer nachhaltigen Entwicklung. Schutz der Umwelt bedeutet für die Hochschule, Gefahren für Mensch und Umwelt zu vermeiden, den Ressourcen- und Energieverbrauch kontinuierlich zu verringern und Emissionen und Abfälle zu minimieren, sodass die Hochschule ihren Beitrag zu einer zukunftsfähigen Entwicklung leistet.

- ▶ Mit rund 8.000 Studierenden gehört die Hochschule Heilbronn zu den größten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) in Deutschland. Das Angebot nachhaltiger Studiengänge ist dabei an allen vier Standorten (Heilbronn Sontheim, Bildungscampus Heilbronn, Campus Künzelsau und Campus Schwäbisch Hall) vertreten und wird stetig ausgebaut. Durch themenspezifische und fächerübergreifende Projekte und Lehrinhalte sensibilisieren wir das Umweltbewusstsein und geben Studierenden darüber hinaus die Möglichkeit, sich aktiv an umweltrelevanten Themen zu beteiligen.



Foto: iStock

## STUDIENGÄNGE MIT BEZUG ZU NACHHALTIGKEIT

Mit dem Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen-Energiemanagement verbinden wir die technologischen und wirtschaftlichen Herausforderungen des Umweltschutzes bei der Energiegewinnung und -nutzung. Dabei dreht sich alles um die Kernfrage: Wie kann Energie umweltverträglich gewonnen, effizient gespeichert, sinnvoll verteilt und intelligent eingespart werden? Im Studium spielen Nachhaltigkeitsaspekte genauso eine Rolle wie Wirtschaftlichkeitsaspekte und aktuelle Entwicklungen am globalen Energiemarkt. Die Studierenden beschäftigen sich mit der Optimierung von bestehenden Energiekonzepten und dem Entwurf neuer Möglichkeiten der Energieversorgung bei einer nachhaltigen Reduzierung der Umweltbelastung. In spannenden Projektlaboren bekommen die Studierenden die Gelegenheit, ihr Wissen praktisch umzusetzen.

In einem solchen Praxisprojekt haben sie zum Beispiel bereits die Energieneutralität des Gewerbepark Hohenlohes, in direkter Nähe des Hochschulcampus, unter die Lupe genommen. So können auch Unternehmen in der Umgebung von der Expertise profitieren – und Studierende erste Unternehmenskontakte knüpfen. Außerdem untersuchen sie Photovoltaikanlagen, Brennstoffzellen, Wärmepumpen, Lüftungsanlagen oder die Steuerung von Anlagen mit Hilfe von Speicher-programmierbaren Steuerungen (SPS).

Auch im Studiengang Umwelt- und Prozessingenieurwesen dreht sich alles um die Frage, wie eine nachhaltige Zukunft für Menschheit und Umwelt gestaltet werden kann. Die Basis bilden zunächst Grundlagen in

Naturwissenschaften, Technik und Mathematik. Praktische Erfahrungen werden in den Laboren des Studiengangs erarbeitet. Umweltschutz und Nachhaltigkeit bilden einen wichtigen Schwerpunkt, der direkt zu Beginn des Studiums in einer gemeinsamen Projektwoche bearbeitet wird. Bereits ab dem 3. Semester können je nach individuellen Interessen Vertiefungen in den Themenbereichen Umweltschutz, Energie, Digitalisierung oder Technik gewählt werden.

## ÜBERSICHT DER STUDIENGÄNGE MIT NACHHALTIGKEITSBEZUG

### BACHELOR

- ▶ Nachhaltige Beschaffungswirtschaft
- ▶ Umwelt- und Prozessingenieurwesen
- ▶ Wirtschaftsingenieurwesen-Energiemanagement

### MASTER

- ▶ Nachhaltige Tourismusentwicklung
- ▶ Elektromobilität (berufsbegleitend)

## NACHHALTIGE PROJEKTE

Als Partner der Waldpaten Heilbronn ist die Hochschule Heilbronn regelmäßig bei Hilfsaktionen im Stadtwald Heilbronn aktiv. Im Rahmen des Projekts wurden bereits über 3.750 Bäume gepflanzt, die in regelmäßigen Abständen durch gemeinsame Aktionen gehegt und gepflegt werden. Die Hochschule Heilbronn unterstützt dabei aber nicht nur, sondern nimmt sich das Projekt als Beispiel, um einen eigenen Klimawald am Campus Sontheim anzulegen.

Darüber hinaus veranstaltet die Hochschule Heilbronn anlässlich des Earth Day am 22. April 2023 eine ganze Earth Week, die vom 17. bis 25. April geht und zahlreiche Programmpunkte zum Thema Umwelt und Nachhaltigkeit beinhaltet. Begleitet wird das Programm von einer Fotoausstellung „Die Wildnis der Erde“, die bis 10. Oktober 2023 begutachtet werden kann.

## FOLGE UNS AUF SOCIAL MEDIA



Instagram



TikTok



LinkedIn



# „WISSEN FÜR GESELLSCHAFT UND UMWELT“



Foto: Magali Hauser, KIT

## Wissenswertes



Seine heutige Form erhielt das Karlsruher Institut für Technologie (KIT), indem sich die Universität Karlsruhe (TH) und das Forschungszentrum Karlsruhe 2009 zusammenschlossen. Die Wurzeln der universitären Forschungs- und Bildungsstätte reichen bis ins Jahr 1825 zurück. Daher feiert das KIT – Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft im Jahr 2025 sein 200-jähriges Jubiläum.

- ▶ Studierendenzahl: 22.275
- ▶ Professuren: 385
- ▶ Standort: Karlsruhe
- ▶ Über 100 Bachelor- und Masterstudiengänge
- ▶ 11 KIT-Fakultäten: Architektur, Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften, Chemie und Biowissenschaften, Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik, Elektrotechnik und Informationstechnik, Geistes- und Sozialwissenschaften, Informatik, Maschinenbau, Mathematik, Physik, Wirtschaftswissenschaften

## Social Media

Instagram/Twitter: [@kitkarlsruhe](#)

Youtube: [@kitvideoclips](#)

Facebook: [@kit.karlsruhe.official](#)

## Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Kaiserstraße 12, 76131 Karlsruhe

Tel.: 0721 608-0, [info@kit.edu](mailto:info@kit.edu)

[www.kit.edu](http://www.kit.edu)

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft – und einzige deutsche Exzellenzuniversität mit nationaler Großforschung, bietet hervorragende Studienbedingungen. Die Studierenden erleben die ganze Vielfalt von Wissenschaft und Technik. Das Ziel von Forschung, Lehre und Innovation am KIT ist es, den globalen Herausforderungen mit neuen Erkenntnissen und Lösungen zu begegnen. Das KIT bietet Studierenden, Promovierenden und Mitarbeitenden eine forschungsorientierte Lehre und Weiterbildung. Die Absolventinnen und Absolventen gehören zu den begehrtesten Nachwuchskräften, was durch den ersten Platz deutschlandweit im QS Employability Ranking 2022 bestätigt wird. Ob Maschinenbau, Informatik oder Germanistik: am KIT haben Studieninteressierte die Wahl aus über 100 Studiengängen in Natur- und Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Geistes- und Sozialwissenschaften sowie im Lehramt. Am MINT-Kolleg bieten Brückenkurse Studieninteressierten und Studierenden eine optimale Starthilfe ins Studium.

## NACHHALTIGKEIT AM KIT

Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind in der Mission des KIT „Wissen für Gesellschaft und Umwelt“ angelegt. Mit exzellenter Klimaforschung, die Spitzenplätze in internationalen Rankings einnimmt, liefert das KIT wertvolles Wissen und Daten zum Klimawandel. Die größten Nachhaltigkeitswirkungen erzielt das KIT in seinen Kernaufgaben Forschung, Lehre, Innovation sowie durch den Transfer seiner Ergebnisse in Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Medien, Kultur und Gesellschaft und im nachhaltigen Eigenbetrieb. Die Forschenden befassen sich mit Zukunftsfragen beispielsweise der Energieversorgung und entwickeln Lösungsansätze. Die Reallaborforschung bietet eine moderne und hochaktuelle Form der angewandten Forschung im Austausch zwischen Wissenschaft und Gesellschaft, bei der das gegenseitige Lernen in einem experimentellen Umfeld im Vordergrund steht. Seit 2012 betreibt das KIT das Reallabor Quartier Zukunft, das Impulse für eine nachhaltige Entwicklung der Stadt Karlsruhe gibt. Im Energy Lab 2.0, der größten Forschungsinfrastruktur für erneuerbare Energien in Europa, wird die intelligente Vernetzung von umweltfreundlichen Energieerzeugern und Speichermethoden untersucht. Die Ergebnisse der Forschungsprojekte werden regelmäßig in öf-

fentlichen Transferforen und Leitfäden veröffentlicht, um Gesellschaft, Politik und Wirtschaft aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zur Verfügung zu stellen. So greift die „KIT Science Week“ alle zwei Jahre Zukunftsthemen auf, in diesem Jahr das Thema „Global denken, lokal handeln – gemeinsam in eine nachhaltige Zukunft“.

## LERNORT FÜR BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Für die Vielzahl nachhaltigkeitsbezogener Bildungsangebote und Aktivitäten wurde das KIT 2022 mit dem erstmals vergebenen „Nationalen Preis Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und der Deutschen UNESCO-Kommission in der Kategorie „Lernorte“ ausgezeichnet. Es ist Ziel des KIT, sich als Lernort für Bildung für Nachhaltige Entwicklung weiterzuentwickeln und seine gesellschaftliche Verantwortung zu verdeutlichen. Über die Fachstudiengänge wird ein breiter Zugang zu nachhaltiger Entwicklung mit disziplinärem und interdisziplinärem Wissen sowie Kompetenzen geboten. Übergerechnet wird BNE am KIT als umfassendes Konzept umgesetzt. Hierdurch sollen Studierenden die Komplexität der Thematik und die Heterogenität der Lösungsansätze vermittelt werden. Dies soll sie anregen, als Entscheidungsträgerinnen und -träger von morgen in Forschung, Beruf und Gesellschaft zur Lösung der Probleme beizutragen. Neben den Fachstudiengängen wird inter- und transdisziplinäre Lehre insbesondere am Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale angeboten. Hier besteht zudem die Möglichkeit zu einem Begleitstudium Nachhaltige Entwicklung und Zusatzzertifikaten. Nachhaltige Entwicklung in einem umfassenden Sinn wird über die Karlsruher Schule der Nachhaltigkeit etabliert. Für die Lehramtsstudiengänge bietet das Zentrum für Lehrerbildung ein Zusatzzertifikat für BNE an. Mit der KIT Academy for Responsible Research, Teaching, and Innovation wird Studierenden, Lehrenden und Forschenden Zugang zum wachsenden Bedarf ethischer Reflektion und Verantwortung in Technik, Forschung und Innovation geboten.

## NACHHALTIGKEIT IM STUDIUM

Das KIT macht es sich zur Aufgabe, Nachhaltigkeitsprinzipien auch auf sich selbst anzuwenden. Diesem Anspruch verpflichten sich alle Beschäftigten und Mitglieder des KIT. So wurde die Dachstrategie des KIT um das

Handlungsfeld „Nachhaltigkeit“ ergänzt und ein neues Präsidiumsressort zu „Digitalisierung und Nachhaltigkeit“ eingerichtet. Über 70 Hochschulgruppen sind am KIT vertreten und zahlreiche Studierende engagieren sich in unterschiedlichen Initiativen aktiv zum Klimaschutz am KIT. So betreibt z. B. eine Hochschulgruppe einen Campusgarten, der allen Angehörigen des KIT offensteht. Hier engagieren sich Studierende und Mitarbeitende gemeinsam im Schutz der Biodiversität und Artenvielfalt. Neu installierte Fahrradabstellanlagen und von Studierendeninitiativen betriebene Fahrradreparaturstationen machen das KIT fahrradfreundlicher. Zudem bringen sich Studierende in der „energiewende@KIT“ mit eigenen Vorschlägen zur regenerativen Energieversorgung ein. Im Projekt „Marktplatz des Wissens“ wurden die Lehr-, Lern- und Arbeitswelten an neue Anforderungen angepasst und ein gemeinsam von Studierenden, Wissenschaft und Verwaltung entwickelter Lernort im Außenraum realisiert. Die Entwicklung des Campus für ein optimales Lernumfeld wird auch durch die mehr als 1.000 Lernplätze auf dem Innenstadtcampus deutlich, ein Großteil davon findet sich in der 24 Stunden geöffneten KIT-Bibliothek. Das Campusareal grenzt unmittelbar an die innerstädtische Fußgängerzone an und ermöglicht kurze Wege zwischen Wohnung und Studium, aber auch zwischen den Vorlesungen. Seit 2016 setzt das KIT beim Merchandising konsequent auf Nachhaltigkeit, seit 2010 ist es als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Relevante Informationen rund um die Mobilität am KIT bündelt das Mobilitätsportal, das Netzwerk „Gesundheit und MyHealth“ bündelt gesundheitsrelevante Akteure.

## STUDIENORT KARLSRUHE

Der Studienort Karlsruhe hat viel zu bieten, denn Karlsruhe hat sich mit seinen acht Hochschulen im Verbund mit einem Klimapakt auf den Weg zu einer nachhaltigen Stadt gemacht. Beim ADFC-Fahrradklimatest 2020 wurde Karlsruhe als fahrradfreundlichste Großstadt ausgezeichnet. Die ÖPNV-Infrastruktur, insbesondere in das Umland, ist vorbildlich. Das KIT ist hier mit eigener U-Bahn-Haltestelle bestens eingebunden, zwischen den Standorten verkehrt ein Wasserstoffshuttle. Durch die Lage in der Grenzregion zu Frankreich ist die Stadt Pilotstandort für vielfältige wissenschaftliche Projekte zum Klimaschutz, aber vor allem auch lebenswerte Region mit umfassendem Kultur-, Freizeit- und Bildungsangebot sowie beruflichen Perspektiven. Das macht das KIT für Studierende und Forschende aus dem In- und Ausland besonders attraktiv.

# NACHHALTIGKEITS-PIONIER AM BODENSEE

## Wissenswertes

- ▶ 4.800 Studierende in 42 Studiengängen

Unsere Studiengänge mit Nachhaltigkeits-schwerpunkt oder -bezug:

## Bachelor

- ▶ Umwelttechnik und Ressourcenmanagement
- ▶ Verfahrens- und Umweltechnik
- ▶ Sustainable Engineering and Future Technologies

Mit nachhaltigen Vertiefungsrichtungen bzw. Modulen:

- ▶ Architektur
- ▶ Bauingenieurwesen
- ▶ Maschinenbau
- ▶ Intelligente Mobilitätssysteme
- ▶ Internationales Wirtschaftsingenieurwesen
- ▶ Wirtschaftsingenieurwesen (Bau, Elektrotechnik oder Maschinenbau)

## Master

- ▶ Umwelt- und Verfahrenstechnik

Mit nachhaltigen Vertiefungsrichtungen bzw. Modulen:

- ▶ Architektur
- ▶ Automotive Systems Engineering
- ▶ Elektrische Systeme
- ▶ International Project Engineering
- ▶ Wirtschaftsingenieurwesen

## HTWG Hochschule Konstanz – Technik, Wirtschaft und Gestaltung

Zentrale Studienberatung

Alfred-Wachtel-Straße 8, 78462 Konstanz

Tel.: 07531 206-777, [zsb@htwg-konstanz.de](mailto:zsb@htwg-konstanz.de)

[www.htwg-konstanz.de/studieren](http://www.htwg-konstanz.de/studieren)

[www.instagram.com/htwgkonstanz](https://www.instagram.com/htwgkonstanz)

Hättest Du es gewusst? Eines der weltweit ersten Boote mit Solarantrieb ist an der Hochschule Konstanz entwickelt worden. Seit der Taufe der „Korona“ 1988 hatten zahlreiche Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen der Hochschule nicht nur die Möglichkeit, das Boot privat zu nutzen und den Bodensee damit umweltfreundlich zu befahren. Sie haben mit Studien- und Abschlussarbeiten für die „Korona“ wie auch ihre jüngere Schwester, das Forschungsboot „Solgenia“, weiter geforscht und die Boote weiter ausgebaut, so dass die Solgenia zum Beispiel auch mit Wasserstoff oder Methan angetrieben werden kann.

Die Forschungsboote sind nur ein Beispiel dafür, wie an der HTWG mit Kreativität und Innovationsgeist an nachhaltigen Lösungen gearbeitet wird – von Forscher\*innen und Studierenden gemeinsam in anwendungsorientierten Projekten.

## KNOWHOW FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT

Die HTWG fühlt sich unter anderem dem Nachhaltigkeitsziel „Hochwertige Bildung“ (der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele) verpflichtet. Die Hochschule will insbesondere sicherstellen, dass alle Studierenden Kenntnisse und Qualifikationen zur Förderung nachhaltiger Entwicklung erwerben. Viele der 23 Bachelor- und 19 Masterstudiengänge sind mit Modulen zu Nachhaltigkeitsthemen ausgestattet. Besonders im Fokus stehen der schonende Umgang mit Ressourcen, der effiziente Einsatz von (erneuerbaren) Energien, intelligente Mobilitätssysteme und zukunftsweisendes Bauen – stets mit Blick auf die besonderen Möglichkeiten der Digitalisierung und, wo möglich, auch mit Einbezug internationaler Kooperationen.

Die HTWG bietet einige Studiengänge an, die vorrangig Kompetenzen für eine Berufstätigkeit im Bereich nachhaltige Entwicklung vermitteln. Absolvent\*innen des Bachelorstudiengangs **Umwelttechnik und Ressourcenmanagement** sind beispielsweise in Planungsbüros für Windkraftanlagen tätig, als selbstständige Energieberater\*innen, als Umweltingenieur\*innen, in der Radverkehrsplanung, im Wasserbau oder im Bereich der Wärmewende. Hast Du Interesse an einer internationalen



Ausrichtung, empfiehlt sich der englischsprachige Bachelor-Studiengang **Sustainable Engineering and Future Technologies**. Er vermittelt ebenfalls ingenieurwissenschaftliche Kompetenzen, unter anderem mit den Vertiefungsrichtungen Energiewissenschaft und -technologie, nachhaltige Mobilität und Umwelttechnik. Interessiert Dich die Verfahrenstechnik („Wissenschaft der Stoffumwandlung“, z.B. für Lebensmittelproduktion oder Müllaufbereitung), findest Du Fächer wie industrieller Umweltschutz, nachhaltige Prozess- und Anlagentechnik und regenerative Energien im Studiengang **Verfahrens- und Umwelttechnik**.

## VERTIEFUNGSRICHTUNGEN – ENTSCHEIDE NACH DEINEN INTERESSEN

Grundsätzlich ist das Angebot an Nachhaltigkeits-themen an der HTWG in den Fakultäten mit technischem Schwerpunkt groß. Neben dem Erwerb von allgemeinen Grundlagen kannst Du Dich in Vertiefungsrichtungen spezialisieren. Energietechnik und regenerative Energien spielen im Studiengang **Maschinenbau** eine Rolle, nachhaltige Energiewirtschaft oder sustainable Supply Chain Management im Studiengang **Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik**. Entscheidest Du Dich für ein **Architekturstudium**, erhältst Du Knowhow für nachhaltiges Bauen. Die HTWG verfügt über sehr große Expertise im Holzbau sowie im Bereich energieeffizientes Bauen.

Übrigens: Allen Studierenden stehen die Veranstaltungen im Studium generale, einem fachübergreifenden Angebot, offen. Sie bieten zusätzliche Qualifizierungen im Bereich nachhaltige Entwicklung als auch Möglichkeiten des Engagements an. Prof. Dr. Maike Sippel bietet hier das Lehrformat **#climatechallenge** an, für das sie mit dem Landespreis „Hochschullehre für eine nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet worden ist.

## CAMPUSLEBEN – REALLABOR FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Alle Hochschulangehörigen sind für die Weiterentwicklung des Campus für eine nachhaltige Zukunft gefragt – unter anderem für das Ziel eines klimaneutralen Campus bis 2030. Studierende können auch im studentisch organisierten Green Office mitarbeiten oder zum Beispiel in Projektgruppen wie „Precious Plastic“. Diese Initiative sammelt Plastikabfälle, um sie im hochschuleigenen Open Innovation Lab zu Gebrauchsmaterial zum Beispiel



Foto: HTWG Hochschule Konstanz

für Campusmöbel aufzubereiten – natürlich mit dem Knowhow, das sie im Studium an der HTWG erworben haben.

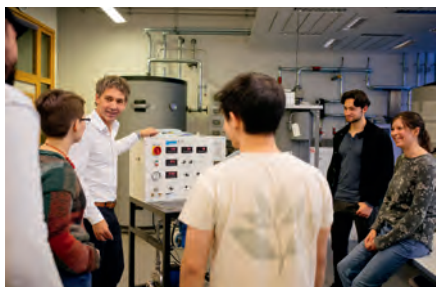
## FORSCHUNG – ENTWICKLUNG ANWEN- DUNGSORIENTIERTER LÖSUNGEN

Forschungsschwerpunkte zum Thema Nachhaltigkeit behandeln derzeit zum Beispiel den Einsatz von künstlicher Intelligenz für die Dekarbonisierung energieintensiver Industrien, die Qualität von Recyclingbeton, die Rahmenbedingungen für bauwerksintegrierte Photovoltaik und viele mehr. Du kannst als Student\*in als wissenschaftliche Hilfskraft mitarbeiten und damit gleichmaßen Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten als auch Unternehmenskontakte gewinnen.

## GUTE NOTEN VON ABSOLVENT\*INNEN

Teamarbeit über Fachgrenzen hinweg, das Umsetzen eines Projektes mit allen technischen und finanziellen Herausforderungen, der internationale Austausch und natürlich das integrierte Praxissemester bieten beste Voraussetzungen, für die Arbeitswelt gerüstet zu sein. Das zeigte sich auch in der jüngsten Absolventenbefragung. Die Mehrheit der Befragten hatte in den ersten drei Monaten nach Studienabschluss eine unbefristete Festanstellung mit überdurchschnittlichem Gehalt gefunden. Und auch diese Option steht Dir als HTWG-Absolvent\*in offen: Wie wäre es, ein Startup zu gründen, um die eigene Idee für ein nachhaltiges Leben und Wirtschaften umzusetzen? Die Gründungsberatung der HTWG unterstützt Dich dabei!

## STUDIERN FÜR EINE BESSERE ZUKUNFT



Studieren in kleinen Gruppen mit persönlichem Kontakt zu unseren Professor:innen. Foto: Hochschule München / Ulrike Myrzik

### Wissenswertes

- ▶ Gründungsjahr: 1971
- ▶ Studierende: 18.499
- ▶ Fakultäten: 14
- ▶ Studiengänge: (Bachelor und Master): 92
- ▶ Bewerbungszeitraum fürs Wintersemester:  
2. Mai – 15. Juli

### Social Media

- ▶ Instagram: [hm\\_papier.biofasern](#), [hochschulemuenchen](#)
- ▶ LinkedIn: <https://www.linkedin.com/showcase/verpackungstechnik-und-verfahrenstechnik-papier/>  
<https://www.linkedin.com/school/hochschule-muenchen>
- ▶ YouTube: [@HochschuleMuenchen1](#)
- ▶ Bewerbung: <https://www.hm.edu/bewerbung/>

### Hochschule München

University of Applied Sciences

Fakultät 05

Lothstraße 34, 80335 München

Tel.: 089 1265-1501, [sekretariat-fk05@hm.edu](mailto:sekretariat-fk05@hm.edu)

[www.hm.edu](http://www.hm.edu)

Die Hochschule München ist Bayerns größte Hochschule für angewandte Wissenschaften: 92 zukunftsorientierte Studiengänge bilden die Basis für eine erfolgreiche Karriere. Die Hochschule fördert auch nachhaltiges und unternehmerisches Denken und Handeln sowie internationale und interkulturelle Erfahrungen. Nachhaltigkeit wird an der HM auf verschiedene Weise gelebt. Zum Beispiel durch studentische Teilhabe und die Integration von Nachhaltigkeit in der Lehre.

Die Fakultät für Technische Systeme, Prozesse und Kommunikation bietet zehn renommierte Studiengänge mit Wurzeln in den Ingenieurwissenschaften, von denen sich einige auf das Thema Nachhaltigkeit fokussieren: Energieeffizienz, Optimierung von Ökobilanzen, Entwicklung und Einsatz umweltverträglicher Materialien und Prozesse gewinnen in Lehre und Forschung zunehmend an Bedeutung. Wir stellen Ihnen hier zwei dieser Studiengänge vor: Energie- und Gebäudetechnik sowie Verpackungstechnik und Verfahrenstechnik Papier. Sie zeichnen sich durch einen ausgeprägten Praxisbezug, starke Partner aus der Wirtschaft, anwendungsorientierte Forschung und exzellente Jobchancen für Absolvent:innen aus. Durch Exkursionen, Vorträge, Projekte und Netzwerkevents haben unsere Studierenden von Anfang an Kontakt zu relevanten Arbeitgebern der jeweiligen Branchen.

### ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK (B.ENG)

Klimaneutralität – das ist das Ziel der Europäischen Union für 2050. Auf Gebäude entfallen rund 40% des Gesamtenergieverbrauchs in der EU und 36% der durch den Energieverbrauch bedingten Treibhausgasemissionen. Die nachhaltige Energieversorgung von Gebäuden und deren energieeffiziente Nutzung ist also eines der wichtigsten Themen unserer Gesellschaft. Hier sind hochqualifizierte Ingenieur:innen extrem gesucht: Die Energiewende fordert kreative, innovative Köpfe für moderne Energietechnik-Lösungen. Wer sich für naturwissenschaftlich-technische Zusammenhänge interessiert und Zukunftsthemen mitgestalten möchte, ist hier genau richtig. Sieben Semester, praktische Arbeit in elf modernen Laboren, ein Praxissemester sowie Übungen und Projektarbeiten in kleinen Gruppen prägen diesen Stu-

diengang. Unsere Studierenden profitieren von unserem Netzwerk regionaler Unternehmen und internationalen Hochschulen, sowie dem Forschungsinstitut CENERGIE. Der Studiengang wird auch im Verbundstudium angeboten und bietet eine Vielfalt an Berufsmöglichkeiten. Im Anschluss an den Bachelor bietet sich das dreisemestrige Master-Aufbaustudium Gebäudetechnik (M.Eng.) an: Es qualifiziert für Projektleitungs- und Führungsaufgaben bei der Planung und Erstellung komplexer technischer Anlagen.



Weitere Informationen  
zu Energie- und Gebäudetechnik:

## VERPACKUNGSTECHNIK UND VERFAHRENSTECHNIK PAPIER (B.ENG)

Egal, ob Tomatenschachtel, Versandbeutel mit der Klammotten-Bestellung oder die Schokolinsen-Tüte: Verpackungen von heute müssen smart und ökologisch nachhaltig sein. Sie möchten die Welt ein Stückchen besser machen? Als Ingenieur:in für Verpackungstechnik und Verfahrenstechnik Papier können Sie das: Sie entwickeln

innovative Verpackungen und Produktionsmethoden für Papier und Biofasern und leisten damit einen Beitrag zur Vermeidung von CO<sub>2</sub> und Plastikmüll. Als kreativer Kopf bringen Sie sich mit technischem Verständnis und nachhaltiger Denkweise ein. Als Absolvent:in von uns sind Sie stark gefragt. Wir bieten Ihnen zwei Möglichkeiten: In der Studienrichtung Verpackungstechnik und Nachhaltigkeit lernen Sie, Verpackungen nachhaltig auszulegen und Produkte zu schützen. In der Studienrichtung Verfahrenstechnik Papier und Biofasern studieren Sie, wie aus der Zellulosefaser wertvolle Produkte entwickelt werden, und dass die Papierindustrie Vorreiter im Bereich Kreislaufwirtschaft bzw. Circular Economy ist. Welche Richtung Sie auch einschlagen – das siebensemestrige Studium inklusive Praxissemester findet in kleinen Gruppen mit engem Kontakt zu den Professor:innen und zur relevanten Industrie statt. Im Anschluss bieten sich die jeweils dreisemestrigen Masterstudiengänge Verpackungstechnik oder der englischsprachige Master Paper Technology (konsekutiv und weiterbildend) an.



Weitere Infos zu Verpackungstechnik und Verfahrenstechnik Papier:



Werden immer relevanter: Umweltgerechte Verpackungen und innovative Faserstoffe. Foto: Hochschule München / Ulrike Myrzik

# STUDIERN, WO DIE CHEMIE STIMMT



Labore und Lehrgebäude sind auf dem neusten Stand der Technik.  
Foto: Max Baudrexl



## UMWELTECHNOLOGIE UND CIRCULAR ECONOMY AM CAMPUS BURGHAUSEN DER TH ROSENHEIM

Zum Wintersemester 2016/17 wurde der Lehrbetrieb am Campus Burghausen der TH Rosenheim direkt im bayrischen Chemiedreieck aufgenommen. Der Campus arbeitet eng mit der Industrie vor Ort zusammen, sowohl in der Lehre als auch in der Forschung. Die chemisch-technologischen und betriebswirtschaftlichen Studiengänge zeichnen sich durch eine hohe Praxisrelevanz und moderne Lehrkonzepte aus.

In allen Studiengängen am Campus Burghausen sind zukunftsweisende Themen wie Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft und Klimaschutz wichtige Bestandteile der Module. Die Graduierten können so in ihren jeweiligen Fachgebieten an den gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen mitarbeiten, beispielsweise in den Bereichen ressourceneffiziente Produktion, Digitalisierung und der Schließung von Stoffkreisläufen.

Mit den Studiengängen Umwelttechnologie (B.Eng.) und Circular Economy (M.Sc.) bietet die TH Rosenheim am Campus Burghausen in den Themenfeldern Umwelt, Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft sowohl im chemisch-technologischen als auch im ökonomischen Bereich besondere Schwerpunkte.

### UMWELTECHNOLOGIE

„Wie lassen sich Schadstoffe in der Umwelt vermeiden?“, „Wie kann Produktion ressourceneffizienter werden?“, „Wie können wir zum Erreichen der Klimaneutralitätsziele beitragen?“, „Wie funktioniert die Kreislaufwirtschaft, und wie verwirklichen wir deren Ziele durch neue Ansätze in Forschung, Entwicklung und Produktionsprozessen?“ Diesen und vielen weiteren spannenden Fragen gehen die Studierenden im Studiengang Umwelttechnologie nach.

#### Wissenswertes über den Campus Burghausen der TH Rosenheim:

- ▶ Gründungsjahr: 2016
- ▶ Studierendenzahl: ca. 350
- ▶ Standort: Burghausen

#### Bachelorstudiengänge:

- ▶ Betriebswirtschaft (B.A.)
- ▶ Chemieingenieurwesen (B.Eng.)
- ▶ Prozessautomatisierungstechnik (B.Eng.)
- ▶ Umwelttechnologie (B.Eng.)
- ▶ International Bachelor of Engineering (B.Eng.)

#### Masterstudiengänge:

- ▶ Angewandte Forschung & Entwicklung in den Ingenieurwissenschaften (M.Sc.)
- ▶ Circular Economy (berufsbegleitend, M.Sc.)
- ▶ Hydrogen Technology (M.Sc.)

Folge uns auf Instagram, Facebook, YouTube, Xing und LinkedIn!

#### TH Rosenheim – Campus Burghausen

Robert-Koch-Straße 28, 84489 Burghausen  
Tel.: 08031 805-4000  
campus-burghausen@th-rosenheim.de  
[www.campus-burghausen.de](http://www.campus-burghausen.de)

Aufbauend auf den naturwissenschaftlich-technischen Grundlagen als „Handwerkszeug“ mit Schwerpunkten in Chemie, Materialwissenschaften und Verfahrenstechnik lernen die Studierenden verschiedene Ansätze der Umwelttechnik kennen. Durch gezielte Maßnahmen lässt sich der Eintrag von Schadstoffen in Wasser, Boden und Luft minimieren. So gehören Gewässer- und Bodenschutz, Luftreinhaltung, Umwelanalytik und Toxikologie ebenso zu den Studieninhalten wie ressourceneffiziente Materialformulierung und ressourceneffiziente Prozesse. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den Elementen der Kreislaufwirtschaft. Neben der Motivation und den ökonomischen Ansätzen lernen die Studierenden Technologien zum Recycling verschiedener Materialien und Produkte sowie Elemente des recyclinggerechten und nachhaltigen Produktdesigns kennen.

Der Studiengang Umwelttechnologie vermittelt fundierte Kenntnisse in diesen zukunftsträchtigen Themenfeldern. So erwerben die Studierenden die Kompetenz, an vielfältigen Problemstellungen in den Bereichen Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft, Klima- und Umweltschutz mitzuarbeiten.

Wichtige Praxiserfahrungen können bei Praktikumsversuchen in den optimal ausgestatteten Laboren, bei Exkursionen zu Industriebetrieben sowie im Praxissemester und im Rahmen der Bachelorarbeit gesammelt werden.

## CIRCULAR ECONOMY

„Klimakrise“, „Rohstoffkrise“, „Biodiversitätskrise“, „Energiekrise“, „Standortkrise“ – es scheint, als wären Krisen das neue Normal. Aber wo bleiben die Lösungen? Im Masterstudiengang Circular Economy arbeiten wir daran. Unternehmen setzen verstärkt auf Ansätze aus der Kreislaufwirtschaft, um ihre Wertschöpfung nachhaltiger zu gestalten, klimaneutral zu werden und die Unabhängigkeit von der globalen Rohstoffversorgung zu steigern. Auch die regulatorischen Anforderungen erhöhen sich zunehmend. Kein Wunder, schließlich hat die Europäische Union das Ziel ausgegeben, die europäische Wirtschaft bis zur Mitte des Jahrhunderts in eine Circular Economy zu verwandeln.

Diese „grüne“ Transformation betrifft viele Unternehmensbereiche: Strategie, Entwicklung, Produktion, Controlling, Finanzen, Marketing und Personal. Hier setzt der Master Circular Economy an. Das Programm bietet Mo-

dule zu diesen Bereichen an, gehalten von Fachleuten aus Wissenschaft und Praxis. Indem sowohl wirtschaftswissenschaftliche als auch technische Inhalte gelehrt werden, bildet das Masterstudium gezielt künftige Führungs- und Fachkräfte für die kreislaufwirtschaftliche Transformation in Unternehmen aus.

Das Studium wird berufsbegleitend am Campus Burg-hausen angeboten. Die Studierenden arbeiten also regulär in ihren Betrieben und studieren neben ihrem Beruf – an Abenden, Wochenenden und wann eben Zeit ist. Dafür wurde ein innovatives Konzept entwickelt, das Präsenzunterricht mit vielen hybriden Einheiten, Online-Veranstaltungen und Selbstlern-Elementen verknüpft. So machen Masterstudierende Karriere und entwickeln an der Hochschule Lösungen für Unternehmen.



„Was mir besonders an dem Studium am Campus Burg-hausen gefällt, ist der praxisnahe Einblick in verschiedene Bestandteile der Kreislaufwirtschaft. Die Entwicklung industrieller Prozesstechnologien in Bezug auf nachhaltiges Produktdesign und effiziente Ressourcennutzung ist für mich die optimale Mischung.“

*Bianca Lechner, Studierende im Bachelorstudien-gang Umwelttechnologie*



„Ich möchte möglichst viel über das Thema Circular Economy erfahren, da ich den Wandel unseres linearen Wirtschaftssystems zu einem zirkulären für eine der zentralen Aufgaben unserer Gesellschaft in der kommenden Dekade halte.“

*Luca Dirr, Studierender im Masterstudiengang Circular Economy*

# FÜR EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT

## Wissenswertes

- ▶ Mit gut 5.000 Studierenden ist die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) die kleinste Universität Bayerns. Das Studium ist daher geprägt von familiärer Atmosphäre und persönlicher Betreuung.
- ▶ Man muss nicht katholisch sein, um an der KU zu studieren. Die KU steht Studierenden aller Religionen und Glaubensrichtungen offen. Katholisch bedeutet hier ein Studium mit Mehrwert: Neben Fachwissen treten soziale Kompetenzen, gesellschaftliches Engagement und Persönlichkeitsbildung.
- ▶ Die KU bietet über 40 Studiengänge an, vor allem im Bereich der Geistes- und Sozialwissenschaften. Aber auch renommierte Studienangebote in BWL, Geographie und Psychologie sind hier angesiedelt, ebenso seltene Studiengänge wie Data Science, Journalistik, Deutsch-Französische Politikwissenschaft oder Inklusive Musikpädagogik.
- ▶ Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen sowie weitere Details zum Studienalltag finden sich auf der Homepage der KU unter [www.ku.de/studium](http://www.ku.de/studium).



## Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Ostenstraße 26, 85072 Eichstätt  
Tel.: 08421 9321283, [studierendenberatung@ku.de](mailto:studierendenberatung@ku.de)  
[www.ku.de](http://www.ku.de)



Studierende bei der Ernte im Kapuzinergarten.  
Foto: Valentin Nowak

Die Transformation hin zu mehr Nachhaltigkeit und die Bewältigung der Klimakrise sind die größten Herausforderungen unserer Zeit für eine lebenswerte Zukunft. Doch neben konkreten Maßnahmen in den Bereichen Natur, Energie oder Mobilität gilt es vor allem, die Gesellschaft insgesamt für einen Wandel hin zu mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu gewinnen. Die Katholische Universität nimmt sich daher als gesamte Institution seit Jahren dem Thema Nachhaltigkeit als Querschnittsaufgabe an.

Dabei ist sie dem Prinzip der Nachhaltigkeit als Leitbild verpflichtet und will Bildung für Nachhaltige Entwicklung kontinuierlich etablieren. Nicht nur ihren Absolventinnen und Absolventen möchte sie dazu eine Gestaltungskompetenz vermitteln, mit der sie zu einer nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaft beitragen. Die KU pflegt auch bewusst den wechselseitigen Austausch mit externen Partnerinnen und Partnern. Mit ihrem ganzheitlichen Verständnis von Nachhaltigkeit, das weit über die reinen Umweltaspekte hinausreicht, nimmt die Katholische Universität bundesweit eine Vorreiterrolle ein. Als erste Universität in Deutschland hat sie 2019 das Zertifikat „EMASplus“ erhalten, 2021 erfolgte die erfolgreiche Rezertifizierung.

Fragen von Nachhaltigkeit sind fester Bestandteil einer Vielzahl von Studiengängen an der KU – etwa der Bachelorstudiengänge Geographie, „Sustainability in Business and Economics“ und „Lateinamerikastudien“ sowie der Masterstudiengänge „Bildung für Nachhal-



Eichstätter Geograph\*innen erforschen Lebensräume unter dem Eis.  
Foto: Florian Haas

tige Entwicklung", „Tourismus und nachhaltige Regionalentwicklung", „Umweltprozesse und Naturgefahren" und „Conflict, Memory and Peace". Zudem haben alle Studierenden die Möglichkeit, das Zusatzstudium „Nachhaltige Entwicklung" zu absolvieren. Denn Themen wie Klimawandel, Digitalisierung, globale Gerechtigkeit oder der Verlust von Artenvielfalt sind Herausforderungen, die über die einzelnen Fachbereiche hinausreichen.

Für Malin Henke, die an der KU im Masterstudiengang „Bildung für Nachhaltige Entwicklung" eingeschrieben ist, bietet dieses Studienprogramm „viele neue Facetten von Nachhaltigkeit und transformativer Bildung, eigenverantwortliches Planen und Durchführen von BNE-Bildungsangeboten und deren kritische Reflexion". Ihr gefällt die persönliche Atmosphäre auf dem Campus: „Wenn man eine Frage an jemanden hat, ist die Wahrscheinlichkeit, der Person im Laufe des Tages auf dem Campus zu begegnen, sehr hoch. Nach einer Weile kennt man hier die Ansprechpersonen und so sind viele Hürden abgebaut. Statt eine E-Mail zu schreiben, stellt man seine Frage bei einem Kaffee. Dadurch fiel es mir sehr leicht, selbst Verantwortung zu übernehmen und zur Ansprechpartnerin zu werden." Malin Henke ist seit Beginn ihres Studiums unter anderem im Umweltreferat der Studierendenvertretung sowie im Green Office aktiv.

Denn wer sich wie sie in Sachen Nachhaltigkeit engagieren möchte, erhält im **Green Office** der KU sowie im BNE-Arbeitskreis Lehre konkrete Beratung – von der

Vermittlung an Expertinnen und Experten der KU, dem Kontakt zu möglichen Kooperationspartnern in der Region bis hin zur Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Projekten. Im Alltag engagieren sich Studierende der KU auf vielfältige Weise in Sachen Nachhaltigkeit: So bewirtschaften Studierende, Bürgerinnen und Bürger gemeinsam den Garten des früheren Kapuzinerklosters als „Klimagarten Eichstätt". Gegen Lebensmittelverschwendung engagiert sich der **AK Foodsharing**, der Produkte bei Firmen abholt, die sonst in der Tonne landen würden, um sie der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Die langfristigen Entwicklungen von Wetter und Klima in Eichstätt verfolgt der studentische **Arbeitskreis Wetterschau**, der seit mehreren Jahren monatlich die Daten einer universitätseigenen Wetterstation aufbereitet. So lassen sich Zeitreihen zum regionalen Klima auswerten.

Mitglied im **AK Wetterschau** ist unter anderem auch Geographie-Student Benedikt, dem besonders der Praxisbezug seines Studiums gefällt: „Auf dem Programm stehen eine Vielzahl von Exkursionen und die Anwendung von Messmethoden und Techniken im Gelände. Die Kurse sind klein, wodurch schnell ein Gemeinschaftsgefühl entsteht." An der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät in Ingolstadt wiederum besteht seit vielen Jahren der studentische Verein „**DenkNachhaltig!**", der abwechslungsreiche Projekte mit Partnern aus Wirtschaft, Gesellschaft, Politik und Wissenschaft umsetzt.

Ein echter Renner unter den Kursen für die Studierenden ist ein Imkerei-Seminar im **Eichstätter Kapuzinergarten**, der sechs Völker beherbergt. Ziel des Kurses ist es, Grundlagen rund um Fragen von Biodiversität und ökologischen Netzwerken an Studierende zu vermitteln, die wiederum als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für künftige Generationen fungieren. Eingebunden ist die Kooperation mit dem lokalen Imker-Kreisverband in die bundesweite Initiative „**Deutschland summt!**", die insbesondere die städtische Bevölkerung für die Bedeutung der Honig- und Wildbienen für das Ökosystem sensibilisieren will.

Weitere Informationen rund um das Engagement der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) gibt es unter [ku.de/nachhaltigkeit](http://ku.de/nachhaltigkeit).

## VERNETZT DENKEN, CHANCEN ERKENNEN



Fotos: ZU/Nicolas Buehringer

### Wissenswertes

- ▶ 800 Studierende
- ▶ > 3.000 Alumni
- ▶ 35 Professorinnen und Professoren
- ▶ 1:8 Betreuungsrelation Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler pro Studierenden
- ▶ 2:1 Zwei Coaches aus Wissenschaft und Praxis pro Studierenden
- ▶ 16 Bachelor- und Masterstudienangebote (inkl. Executive-Masterstudienprogramme)
- ▶ 80 Partneruniversitäten weltweit
- ▶ 35 Studentische Initiativen

### Zeppelin Universität

zwischen Wirtschaft Kultur Politik  
Am Seemooser Horn 20, 88045 Friedrichshafen  
bewerberberatung@zu.de  
[www.zu.de](http://www.zu.de)

Die Zeppelin Universität (ZU) ist eine staatlich anerkannte Universität in privater Trägerschaft. Sie gehört seit 2004 zu den besten Privatuniversitäten Deutschlands und versteht sich als moderne Hochschule „zwischen Wirtschaft, Kultur und Politik“. Die ZU steht für eine herausragende Lehre und Forschung mit den besten Karriereperspektiven in der Wirtschaft als auch in der Wissenschaft. Mehrfach wurden ihre innovativen und zukunftsorientierten Bachelorstudiengänge mit Spitzenpositionen im renommierten CHE-Hochschulranking ausgezeichnet. An der ZU wird nicht nur gelehrt. Hier wird geforscht, entdeckt und diskutiert. Immer gemeinsam, immer auf Augenhöhe.

Wir glauben daran, dass unsere Studierenden die Zukunft gestalten. Die Mittel und das Handwerkszeug dafür erhalten sie von uns. Denn wir sind überzeugt: Aktuelle Themen wie Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Digitalisierung kann man nur dann verbessern und vor allem verstehen, wenn man „out-of-the-box“ denkt und mehrere Fachbereiche klug miteinander vernetzt – praktische Erfahrung sammeln in einem internationalen Unternehmen inklusive. Deshalb bieten wir bei uns an der ZU ausschließlich Bachelorprogramme an, die sowohl theoretisch als auch praktisch die Zwischenräume von Wirtschaft, Kultur & Politik beinhalten. Wir finden: Eine erfolgreiche Managerin sollte auch wissen, wie politische Entscheidungsprozesse entstehen. Ein anerkannter Museumsleiter muss auch betriebswirtschaftlich arbeiten können. Für eine weltgewandte Politikberaterin ist es wichtig, auch medientheoretische Konzepte zu kennen.

Die ZU bietet vier innovative und zukunftsweisende Bachelorprogramme in den Bereichen Wirtschaft, Kommunikation und Kultur sowie Politik und Verwaltung. Also in entscheidenden Bereichen, wenn es darum geht die Zukunft zu gestalten und zu strukturieren, Zusammenhänge erkennen zu können und künftige Herausforderungen zu meistern. Im Bachelorstudium gibt die ZU ihren Studierenden die Zeit, um zu denken:

Als eine der ersten Universitäten überhaupt, hat sie den vierjährigen Bachelor eingeführt. In dieser Zeit ermöglicht die Universität am Bodensee ihren Studierenden nicht nur eine umfassende Persönlichkeits- und





Wissensentwicklung, ein herausragendes Betreuungsverhältnis von 1:8, ein vertieftes wissenschaftliches Arbeiten und ein exzellentes Netzwerk, sondern, bedingt durch flache Strukturen und kleine Studiengruppen, auch hervorragendes, individuelles Lernen – das kommt vor allem bei unseren Studierenden an:

Unsere Abschlussquote von 95% spricht für sich. Werde auch Du Teil der ZU-Familie und entscheide Dich für ein Studium am Bodensee. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Dir die Welt von morgen zu gestalten.

Entdeckt was bei uns möglich ist!  
Entfaltet Eure Potentiale! Geht neue Wege!

Die interdisziplinären Bachelorprogramme der ZU:

- ▶ Corporate Management & Economics | CME
- ▶ Sociology, Politics & Economics | SPE
- ▶ Politics, Administration & International Relations | PAIR
- ▶ Communication, Culture & Management | CCM

Weitere Informationen unter [www.zu.de](http://www.zu.de)



## STUDIERE, UM DIE WELT ZU VERSTEHEN



Studierende der Biologie untersuchen die Diversität von Fledermäusen in verschiedenen Habitaten (Fotos: Universität Ulm)

### Wissenswertes

- ▶ 10.000 Studierende
- ▶ 60 Studiengänge
- ▶ 4 Fakultäten

### Fachbereiche:

- ▶ Ingenieurwissenschaften
- ▶ Informatik
- ▶ Psychologie
- ▶ Mathematik
- ▶ Wirtschaftswissenschaften
- ▶ Medizin
- ▶ Biologie
- ▶ Chemie
- ▶ Physik
- ▶ Lehramt Gymnasium

Informiere dich, was du bei uns studieren kannst: [www.uni-ulm.de/studium](http://www.uni-ulm.de/studium)

### Universität Ulm

Zentrale Studienberatung  
Helmholtzstraße 22, 89081 Ulm  
Tel.: 0731 50-24444,  
[zentralestudienberatung@uni-ulm.de](mailto:zentralestudienberatung@uni-ulm.de)  
[www.uni-ulm.de](http://www.uni-ulm.de)

Unsere Gesellschaft ist dringend auf Innovationen angewiesen, um große Herausforderungen wie Klimawandel, Mobilitätswende, Umwelt- und Artenschutz zu meistern. Für diese hochkomplexen Themen werden hervorragend ausgebildete Kräfte gebraucht, vor allem aus dem MINT-Bereich. In jedem Studiengang der Uni Ulm lernst du alle erforderlichen Grundlagen und spezifisches Methodenwissen, um „die Welt“ ein wenig besser zu verstehen – und sie in Zukunft gestalten zu können.

Die Uni Ulm bietet dir ideale Bedingungen: Aktuelle Studiengänge, engagierte Lehrende, frühe Einbindung in Forschungsprojekte am Puls der Zeit, Tutorien und virtuelle Unterstützungsformate. Bevor du mit dem Studium beginnst, hilft dir das Ulmer Trainingscamp, deine Kenntnisse in Mathematik oder Chemie aufzufrischen. Auf dem Uni-Campus im Grünen mit kurzen Wegen, einer familiären Atmosphäre und vielen Freizeitangeboten wirst du dich schnell einleben und garantiert wohlfühlen.

### BIOLOGIE ALS BINDEGLIED ZUR NACHHALTIGKEIT

In der Biologie ist schon der Bachelorstudiengang auf den Forschungsschwerpunkt "Stressantwort und Resilienz biologischer Systeme" ausgerichtet. Die Biowissenschaften orientieren sich an der Leitlinie „One Health“, die besagt, dass die Gesundheit von Mensch, Tier und Umwelt eng miteinander verknüpft ist. Das Studium lehrt in Theorie und Praxis die Prozesse von der Zellebene über einzelne Organismen bis hin zum Ökosystem. Die Forschung reicht von der Proteinbiochemie und dem Hormonhaushalt über das Mikrobiom bis hin zur Widerstandsfähigkeit gegenüber Dürre und Krankheiten.

### TIEFER TAUCHEN IN DER CHEMIE

In einem Chemiestudium erfährst du schon im 1. Semester etwas über die Reaktivitäten von umweltaktiven Stoffen, widmest dich im 2. Semester dem Wasserstoff und der Photosynthese und lernst im 5. Semester wie über die Katalyse ressourcenschonende Materialien und Wirkstoffe entstehen können. In Praktika lernst du unter anderem Schwermetalle als Umweltgifte zu analysieren oder welche chemischen Vorgänge bei Recyclingprozessen ablaufen.

## SCHON FRÜH DEN FORSCHERGEIST UNTER BEWEIS STELLEN

Du kannst auch schon als Studentin oder Student aktiv an einem aktuellen Forschungsprojekt mitarbeiten. So konnte beispielsweise eine Studentin der Wirtschaftschemie im Rahmen ihrer Bachelorarbeit einen Beitrag dazu leisten, wie Lichtenergie umgewandelt und in Form von chemischen Energieträgern, wie beispielsweise Wasserstoff, gespeichert werden kann.

## ULM IST WELTWEIT FÜHRENDES ZENTRUM IN DER ENERGIEFORSCHUNG

Denn in der chemischen Forschung an der Uni Ulm werden Materialien und Methoden zur lichtgetriebenen Wasserspaltung entwickelt. Dabei dient die Natur als Vorbild für neuartige Energiewandler. Zudem sind Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler auf der Suche nach umweltfreundlichen Batterien der Zukunft. Mittlerweile ist in der Ulmer Wissenschaftsstadt eines der weltweit führenden Zentren für Energieforschung entstanden.

## TECHNISCH-INDUSTRIELLE LÖSUNGEN ENTWICKELN IM CHEMIE-INGENIEURWESEN

Der Studiengang Chemieingenieurwesen ist ein interdisziplinärer Studiengang, der Chemie und Technik verbindet. Er bringt die Ergebnisse aus dem Labor in die industriell-technische Umsetzung. Fast jede Lehrveranstaltung dreht sich um Fragestellungen mit Nachhaltigkeitsbezug: Wie funktionieren Prozesse und Apparate energieeffizienter und rohstoffärmer? Wie gelingen geschlossene Stoffkreisläufe und Recycling? Wie fließen regenerative Ressourcen in die Wertschöpfungskette ein?



Studierende betrachten nachhaltige Kraftstoffe, die sie selbst mit Hilfe des Fischer-Tropsch-Verfahrens hergestellt haben.

## KEIN NACHHALTIGER WOHLSTAND OHNE INGENIEURINNEN UND INGENIEURE

In einer sich schnell wandelnden Welt sind neue Technologien der Schlüssel für gesellschaftliche Weiterentwicklung und nachhaltigen Wohlstand. In einem Studium der Ingenieurwissenschaften lernst du zum Beispiel, wie Mobilkommunikation, Datenvernetzung und alternative Energieversorgung funktionieren oder wie neue Elektrofahrzeugkonzepte eine nachhaltige Mobilität von morgen ermöglichen. Und deine Abschlussarbeit landet nicht in der Schublade, sondern trägt zu einer wissenschaftlichen Fragestellung in einem Forschungsprojekt bei. Übrigens gehört der Studiengang Elektrotechnik und Informationstechnologie der Uni Ulm laut CHE-Ranking zu den Besten in Deutschland.

## NACHHALTIG UNTERNEHMEN FÜHREN

Der Masterstudiengang Nachhaltige Unternehmensführung an der Uni Ulm zeigt auf wie ökonomische Steuerungsvariablen durch ökologische und soziale Variablen wie „Carbon Footprint“ oder „Virtuelles Wasser“ ergänzt werden und vermittelt die Grundzüge der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Das Besondere in Ulm: Der Studiengang lässt über den Tellerrand hinausblicken auf volkswirtschaftliche, wirtschaftsethische, philosophische und psychologische Aspekte, die der Gesellschaft Alternativen bieten könnten.

## STUDIERENDE ENGAGIEREN SICH FÜR NACHHALTIGKEIT

Das Referat für Nachhaltigkeit in der Verfassten Studierendenschaft setzt sich für eine Transformation hin zu einem nachhaltigen Campus ein, vernetzt Engagierte und Ideen innerhalb und außerhalb der Uni. Daneben gibt es Hochschulgruppen, die sich mit Aspekten sozialer, ökologischer und ökonomischer Nachhaltigkeit beschäftigen.

## KLIMANEUTRALITÄT BIS ZUM JAHR 2030

Als Universität wollen wir 2030 klimaneutral sein. Dafür haben wir zahlreiche Handlungsfelder und Maßnahmen ermittelt. Wenn du genauer wissen willst, was die Uni Ulm zum Klimaschutz und zur Nachhaltigkeit beiträgt, gehe auf: [www.uni-ulm.de/klimaschutz-und-nachhaltigkeit/](http://www.uni-ulm.de/klimaschutz-und-nachhaltigkeit/)

# KLIMASCHUTZ ?? NUR MIT WASSERSTOFF !!



Foto: Stefan Bausewein

Der Klimawandel kommt !  
Handeln statt Reden !!



Wasserstofftechnik  
<https://h2.fm.thws.de>

## Bachelorstudiengang Wasserstofftechnik

- ▶ Kein Vorpraktikum
- ▶ Credits: 210 ECTS Credit Points
- ▶ Studiendauer: 7 Semester
- ▶ Praxissemester
- ▶ Studienart: Vollzeitstudium
- ▶ Sprache: Deutsch
- ▶ Beginn zum Wintersemester
- ▶ Hoher Praxisbezug durch Zusammenarbeit mit Unternehmen
- ▶ Modern eingerichtet Labore für Lehr- und Forschungsarbeiten

## Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt

Ignaz-Schön-Straße 11, 97421 Schweinfurt  
Tel.: 09721 940-9902, [studium.fm@thws.de](mailto:studium.fm@thws.de)  
[www.thws.de](http://www.thws.de)

## WASSERSTOFF

Um das Klima zu schützen, müssen wir die fossilen Energieträger ersetzen und alternative Energiequellen nutzen, die umweltverträglich, bezahlbar und sicher sind. Dazu gehört in jedem Fall auch Wasserstoff, der in Zukunft eine wichtige Rolle spielen wird. Wasserstoff ist ein sehr vielseitiger Energieträger und kann auf verschiedene Arten genutzt werden. Er kann über Brennstoffzellen direkt elektrische Energie erzeugen, als Basis für Kraft- und Brennstoffe dienen oder Erdgas ersetzen. Außerdem eignet er sich ideal zur Speicherung von regenerativ erzeugter elektrischer Energie.

Besonders wichtig ist der Wasserstoff für die Sektorkopplung, da er neue Wege zur Dekarbonisierung eröffnet. Dabei ist es wichtig, innovative Ansätze aus der Grundlagenforschung schnell in die Praxis umzusetzen und in industriellen Anlagen anzuwenden. Um das zu erreichen, braucht es gut ausgebildete Fachkräfte, die den technischen Herausforderungen des Wasserstoffs gewachsen sind. Eine Wasserstoffwirtschaft bietet also auch spannende Berufschancen.

Durch den Einsatz von Wasserstoff können wir alle einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten und uns auf eine nachhaltige Zukunft vorbereiten.

## BACHELORSTUDIENGANG WASSERSTOFFTECHNIK AN DER THWS

Die Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt bietet seit dem Wintersemester 2021/22 als einzige deutsche Hochschule das grundständige Bachelorstudium Wasserstofftechnik in Schweinfurt an. In diesem Studiengang werden Ingenieurinnen und Ingenieure ausgebildet, die sich mit der Entwicklung, Produktion und Betrieb von Wasserstoffanlagen befassen.

Aber das ist noch nicht alles! Du kannst als Absolventin oder Absolvent nicht nur in der Wasserstofftechnik arbeiten, sondern auch in anderen Bereichen wie der Chemie-, Pharma- und Lebensmittelindustrie, bei Ingenieurdienstleistern oder in Infrastrukturunternehmen wie Stadtwerken, Wasserversorgern, Energieversorgern und Recyclingbetrieben.

Das Studium der Wasserstofftechnik vermittelt Dir die notwendigen Kenntnisse in der Anlagentechnik, den CO<sub>2</sub>-freien Verfahren zur Wasserstoffgewinnung, dem Transport und der Speicherung von Wasserstoff sowie den dazugehörigen physikalischen Grundlagen. Du kennst dann die Wasserstoff-Prozesskette ganz genau. Damit kannst Du technische Konzepte zur Steigerung des Wirkungsgrades von wasserstoffbasierten Technologien entwickeln und aktiven Klimaschutz betreiben.

Neben den fachlichen Inhalten werden auch die methodischen und persönlichen Kompetenzen der Studierenden entwickelt. Dabei lernst Du, anwendungsbezogene Aufgaben in begleitenden Laborpraktika und Lehrprojekten selbstständig zu lösen. Das nimmt einen breiten Raum im Studium ein und bereitet Dich durch die Kooperation mit externen Partnern optimal auf die berufliche Praxis vor. Das Studium dauert insgesamt 7 Semester inklusive eines Praxissemesters. Im fünften Semester hast Du zudem die Möglichkeit, an einer ausländischen Hochschule zu studieren und damit internationale Erfahrungen zu sammeln.

## STUDIERN AN DER THWS IN SCHWEINFURT

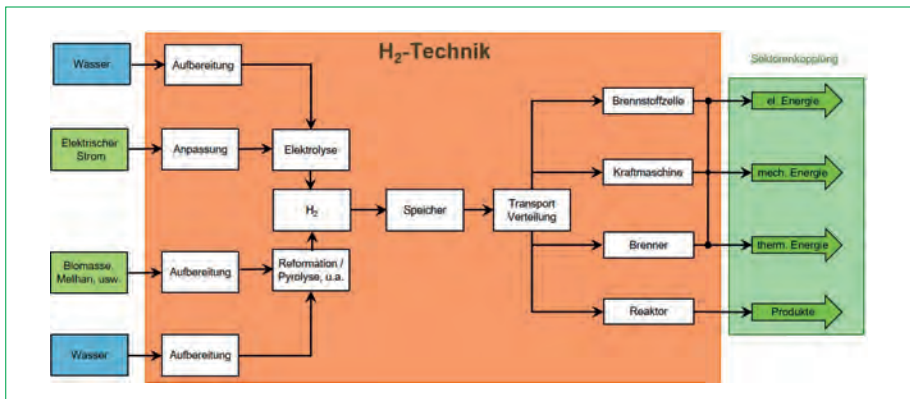
Die Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt bietet eine praxisorientierte akademische Ausbildung für alle, die sich für Wasserstofftechnik interessieren. Die Hochschule hat insgesamt 9.400 Studierende und davon studieren 3.500 in Schweinfurt. Die Stadt liegt in Unterfranken, im Norden von Bayern und ist sehr gut erreich-



Foto: thws/Simone Frieze

bar. Im Gegensatz zu den großen Städten wie München, Hamburg oder Berlin sind die Lebenshaltungskosten in Schweinfurt sehr moderat, aber es gibt trotzdem viele Möglichkeiten für Sport, Kultur und Freizeitaktivitäten. Das Studium der Wasserstofftechnik bietet Dir klare, aber dennoch individuell gestaltbare Studienpläne. Kleine Lerngruppen fördern ein persönliches Klima und vermitteln interdisziplinäre Kompetenzen. Du wirst auch eng mit Unternehmen zusammenarbeiten, um ein Netzwerk für die berufliche Praxis in der Wasserstofftechnik und im Klimaschutz aufzubauen. Das Studium dauert insgesamt 7 Semester inklusive eines Praxissemesters, in dem Du praktische Erfahrungen sammeln kannst.

Wenn Du Interesse an der Wasserstofftechnik hast und eine praxisorientierte Ausbildung suchst, könnte der Studiengang Wasserstofftechnik an der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt der richtige Weg für Dich sein!



## ALTERNATIVE ANTRIEBE SIND ALTERNATIVLOS

Antriebskonzepte und Wasserstoffspeichersysteme von Voith ermöglichen wirtschaftlichen Einstieg in eine nachhaltige Mobilität. Ganz vorne mit dabei: Die Voith Group entwickelt Wasserstoff Tanksysteme sowie elektrische Antriebsstränge – und sucht kluge Köpfe, die gemeinsam mit Voith die Wende zur nachhaltigen Mobilität gestalten.

Um die Risiken der globalen Erderwärmung einzuschränken, muss diese auf maximal 1,5 °C begrenzt werden. Davon sind wir im Augenblick noch weit entfernt. Derzeit erreicht der CO<sub>2</sub>-Ausstoß von Jahr zu Jahr einen neuen Höchstwert. Etwa die Hälfte der weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen lassen sich allein auf die Industrie und die Mobilität zurückführen. Deshalb muss die Energieerzeugung insbesondere in diesen Bereichen auf saubere und ressourcenschonende Technologien umgestellt werden.

Hier kommen Wasserstoff und E-Mobilität ins Spiel: Beides hat erhebliches Potenzial, zur Dekarbonisierung beizutragen. Wasserstoff gilt als Schlüsseltechnologie

einer nachhaltigen Energiewende – gerade in den CO<sub>2</sub>-intensiven Bereichen Industrie und Mobilität. Vorausgesetzt, Wasserstoff wird grün produziert. Der Technologiekonzern Voith hat aufbauend auf seiner umfassenden Kompetenz im Bereich effizienter und zuverlässiger Antriebskonzepte für Busse, Lkws und Off-Road-Anwendungen einen kompletten elektrischen Antriebsstrang inklusive Software und Fahrdynamik entwickelt.

Ergänzend dazu treibt das Unternehmen die Entwicklung von Komplettlösungen für die Wasserstoffspeicherung im Mobilitätssektor mit seiner neuesten Technologieplattform, dem Voith Plug&Drive H2 Storage System, voran. Damit deckt Voith wichtige Schlüsselbereiche der alternativen Antriebe und Wasserstoffwertschöpfungskette ab und ist zukunftsorientiert aufgestellt. Die elektrischen Antriebsstränge sind bereits erfolgreich im Markt etabliert. Batterieelektrische, Brennstoffzellen betriebene Fahrzeuge und Nutzfahrzeuge mit einem Wasserstoff-Verbrenner werden gleichermaßen abgedeckt.



Bei diesem Fahrzeug handelt es sich um einen Paul Hydrogen Power E-Truck, basierend auf einem konventionellen Atego Giderchassis von Daimler Truck, der aktuell mit dem Voith Electrical Drive System aufgebaut wird. Die ersten 25 Fahrzeuge werden noch in diesem Jahr bei Paul Nutzfahrzeuge in Vilshofen produziert.



Plug&Drive H2 Storage System von Voith – Modulare Technologieplattform für schwere LKW.

## MEHR INFORMATIONEN ZU DEN PRODUKTEN

### Voith Electrical Drive System

Voith hat das Voith Electrical Drive System, kurz VEDS, für batterieelektrische und Brennstoffzellen betriebene Stadtbusse und mittlere bis schwere Lkws entwickelt. Das VEDS besteht aus einem E-Motor, Umrichter und Hauptsteuergerät. Für schwere Lkw bis 40t bietet Voith das VEDS HD+ an, bestehend aus Highspeed E-Motoren, einem Umrichter und einem E-Getriebe.

### Voith Plug&Drive H2 Storage System

Im neuen Plug & Drive H2-Speichersystem spiegelt sich die Kompetenz von Voith als Systemanbieter wider. Dieses besteht aus den folgenden vier Untersystemen und kann flexibel für verschiedene Fahrzeuganwendungen konfiguriert werden:

- ▶ Wasserstoff Hochdrucktanks vom Typ IV 700 bar, die bei Voith in einem speziellen Carbonfaserverbund-Fertigungsverfahren hergestellt werden.
- ▶ Die gesamte H2-Gas Peripherie von der Kupplung über die Druckregulation bis hin zur Sicherheitsventiltechnik.
- ▶ Ein Automotive Steuergerät – der Tank Control Unit (TCU), der den neusten Standards bezüglich funktionaler Sicherheit und Cybersecurity entspricht.
- ▶ Und zuletzt die mechanische Tragstruktur, die als Rack die Tanks hält und das H2-Speichersystem in das Fahrzeug integriert.

Für Voith sind die Themen alternative Antriebskonzepte und Wasserstoffspeichersysteme von großer Bedeutung. Daher verstärkt das Unternehmen sein Engagement und sucht Talente, die in vielen relevanten Bereichen, wie beispielsweise in der Forschungs- und Entwicklungsabteilung, in der Weiterentwicklung von Produktionsprozessen oder im Produktmanagement ihr volles Potenzial einbringen.

#### Zitat Louisa Müller

Meine Aufgaben als Business Development Managerin bei Voith sind sehr vielfältig und spannend: von der Strategieableitung für die E-Mobility Produktlinie bis hin zu Mergers & Acquisition Projekten. Als Mitglied eines dynamischen und innovativen Teams hatte ich die Chance, bei der Produktentwicklung von Beginn an mit dabei zu sein und beim Markteintritt mitzuwirken. Darüber hinaus ist die E-Mobilität ein nachhaltiger Wachstumsbereich der alternativen Antriebstechnik und stellt einen essenziellen Schritt zur Dekarbonisierung dar.

#### Zitat Patrick Seidel

In meiner Rolle als Product Owner H2 Storage Systems verantworte ich die neue Produktlinie. Meine Verantwortlichkeiten umfassen dabei ein breites Spektrum an technischen, wirtschaftlichen und strategischen Themenfeldern. Dies beinhaltet internationale Kundenverhandlungen, mittel- und langfristige Budget- und Ressourcenplanungen, strategisches Produktmanagement bis hin zu regelmäßigen Strategierunden mit der Konzerngeschäftsführung. Meine bisherigen Aufgaben und Erfahrungen bei Voith sind extrem vielfältig, international ausgerichtet und haben mir bei meinem beruflichen und persönlichen Wachstum enorm geholfen.

#### Voith GmbH & Co. KGaA

St. Pöltener Straße 43, 89522 Heidenheim  
Tel.: 07321 37-2160, Fax: 07321 37-7000  
Catharina.Merz@voith.com  
[www.voith.com](http://www.voith.com)

# NACHHALTIGKEIT VON DRUCKERZEUGNISSEN

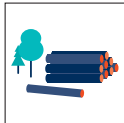
## RECYCLING

83 Prozent der grafischen Papiere werden recycelt. Der Altpapierkreislauf in Deutschland ist Weltklasse. Vor allem, weil die Abfalltrennung hervorragend funktioniert. In der Druckproduktion wird bereits beim Einsatz verschiedener Materialien (Papier, Pappe, Farben, Lacke, Klebstoffe) darauf geachtet, dass diese den Recyclingprozess nicht behindern bzw. dass sie recyclebar sind. Dafür setzt sich die Arbeitsgemeinschaft Graphische Papiere (AGRAPA) ein. Papierfasern können bis zu zehn Mal wiederverwendet werden und bieten so einen guten Rohstoff für neues Recyclingpapier.



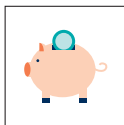
## HOLZVORRÄTE

Deutschland hat die größten Holzvorräte in Europa. Unsere Wälder leiden nicht unter Druckproduktionen. Holz wächst in Deutschland in sehr produktiven Wäldern mit Zuwachsraten von über 120 Millionen Kubikmeter im Jahr. Der Wald in Deutschland wird ständig aufgeforstet und ist damit über viele Generationen nachhaltig bewirtschaftet. Dadurch haben sich Vorräte von mehr als 3,74 Milliarden Kubikmetern Holz aufgebaut.



## GÜNSTIG

Klimaneutrale Druckerzeugnisse müssen nicht teuer sein. Aus der Praxis des bvdm: Für 1.500 Broschüren (vierfarbig gedruckt im Bogenoffset auf 100 Seiten) kostete die Kompensation der CO<sub>2</sub>-Emissionen 56 Euro. Für 6.000 Magazine (vierfarbig gedruckt im Rollenoffset auf 56 Seiten) bietet die bvdm-Klimainitiative Zertifikate ab rund 100 Euro an. Das entspricht zwei Cent pro Exemplar.



## ENERGIE

Druckindustrie und Papierwirtschaft gehen sorgsam mit Energie um. Bereits vor langer Zeit hat die Druck- und Medienwirtschaft begonnen, Energie einzusparen und auf erneuerbare Quellen zu setzen. Strom macht durchschnittlich zwei Prozent der Gesamtkosten eines Druck- und Medienunternehmens aus. Und trotzdem versuchen Unternehmer ihren Bedarf auf ein Minimum zu reduzieren oder produzieren den Strom sogar selbst.



## DURCHFÖRSTUNG

Für Druckprodukte wird kein Wald gerodet. Das Stammholz ausgewachsener Bäume ist viel zu wertvoll für die Papier- und Druckindustrie. Es wird vor allem für Häuser und Möbel verwendet. Frischfasern für die Papierherstellung in Deutschland stammen überwiegend aus Durchforstungsholz und Sägewerksabfällen. Bei der Durchforstung nehmen Forstwirte schwächere Bäume aus dem Wald heraus, um den übrigen Bäumen bessere Wachstumschancen zu geben.



## WACHSTUM

Die Wälder in Europa schrumpfen nicht – sie wachsen. Rund 80 Prozent der Holzfasern, die in der europäischen Papierindustrie verwendet werden, stammen aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern Europas. Da fortlaufend mehr aufgeforstet als abgebaut wird, werden die Wälder immer größer. Jeden Tag um 1.500 Fußballfelder.



## REGENWALD

Für Druckprodukte wird kein Regenwald abgeholzt. Die europäische Holzhandelsverordnung (European Timber Regulation EUTR) beabsichtigt den Holzimport nach Europa strengstens. Damit dürfen illegal geschlagenes Holz und Holzprodukte nicht in der EU vermarktet werden. Alle Händler, die erstmals Holz oder Holzprodukte, also auch Papier, in der EU verkaufen, müssen die Sorgfaltspflichten der EUTR erfüllen. Aus Regionen wie Indonesien, in denen Raubbau betrieben wird, bezieht die europäische Papierindustrie daher keine Rohstoffe.



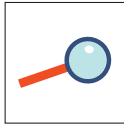
**Bundesverband  
Druck und Medien e. V. (bvdm)**

Markgrafenstraße 15, 10969 Berlin  
info@bvdm-online.de  
www.bvdm-online.de



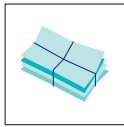
## GREEN PRINTING

Ist Online-Kommunikation nachhaltiger als Print? Immer wieder rufen Unternehmen oder Organisationen dazu auf, auf Druckerzeugnisse zu verzichten. Online wäre besser fürs Klima, meinen sie. Experten wissen: Die Rechnung geht nicht so einfach auf. Denn es hängt stark vom individuellen Nutzungsverhalten ab. Die digitale Kommunikation mit ihrem enormen Bedarf an Energie und nicht nachwachsenden Rohstoffen ist nachweislich nicht umweltfreundlicher als Druck – nur viel weniger transparent. Darum plädieren wir für mehr Green Printing statt Greenwashing!



## ALTPAPIER

Altpapier ist kein Müll, sondern ein gefragter Rohstoff. Für viele Papierprodukte werden schon lange keine oder kaum noch Frischfasern aus Holz verwendet. Die Produzenten von Zeitungen, Büchern, Haushalts- und Hygieneartikeln, Verpackungen und vielem mehr arbeiten mit dem deutlich günstigeren Rohstoff Altpapier. Dadurch werden viele Ressourcen wie z. B. Wasser und Energie eingespart. Zeitungen sind recycelbar bzw. werden überwiegend aus Recyclingpapieren hergestellt.



## WASSER

Die Druck- und Papierwirtschaft verschwendet kein Wasser. Wasser ist eine kostbare Ressource und der Verbrauch wird kontinuierlich optimiert. Bei der Papierherstellung wird das Wasser im Kreislauf gefahren, das heißt zu 80 Prozent wiederverwertet. Im Druckprozess wird Wasser nur bei der Befeuchtung der Druckplatten und der technischen Anlagereinigung eingesetzt.



## UNTERSTÜTZUNG

Die Klimainitiative wird vom Bundesumweltministerium unterstützt. Die Klimainitiative der Druck- und Medienverbände zeichnet sich dadurch aus, dass sie Unternehmen Wege aufzeigt, wie sie besonders klimafreundlich arbeiten können. Damit verfolgt sie den Ansatz: ermitteln – vermeiden – ausgleichen. Deshalb wird sie als einzige Initiative dieser Art offiziell vom Bundesumweltministerium unterstützt.



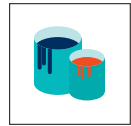
## KOMPENSIEREN

Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck eines Druckproduktes kann kompensiert werden. Alles, was Menschen tun und produzieren, hinterlässt einen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck. Die Emissionen, die bei der Produktion von Druckprodukten entstehen, können nach anerkannten Methoden kalkuliert, optimiert und dann auch kompensiert werden. Durch den Ankauf von Emissionszertifikaten werden Projekte gefördert, die an anderen Orten Emissionen einsparen.



## LACKE UND FARBEN

Lacke und Farben sind keine Umweltsünder. In Europa unterliegen Publikationsdruckfarben der Rohstoff-Ausschlusspolitik des europäischen Druckfarbenverbandes EuPIA. Damit dürfen gefährliche Stoffe, die ein Risiko für die menschliche Gesundheit darstellen könnten, bei der Herstellung von Druckfarben grundsätzlich nicht verwendet werden. In Publikationsdruckfarben kommt ferner eine Vielzahl an nachwachsenden Rohstoffen zum Einsatz, wie z. B. Kolophoniumharze und Pflanzenöle.



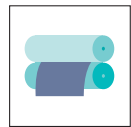
## REGELWERK

In Deutschland sind die Standards besonders hoch. Die hiesigen Gesetze sorgen dafür, dass der gesamte Beschaffungs- und Produktionsprozess rund um ein Druckprodukt nachvollziehbar und sauber ist. Das Einhalten strengster Vorschriften für den Papiereinkauf, im Umgang mit Chemikalien oder bei der Abfallsorgung kostet die Unternehmen jedoch Geld und kann ein in Deutschland produziertes Druckprodukt um ein paar Cent teurer machen. Aber unsere hohen Standards tragen zum Schutz der Umwelt bei. Immer mehr Kunden schätzen das sehr und die Natur sagt ebenfalls DANKE!



## DRUCKPRODUKTE

Druckprodukte haben eine einmalige Wirkung. Werbeprospekte im Briefkasten helfen Unternehmen ihren Absatz zu steigern. Beilagen in Paketen von Onlineshops steigern die Konversionsrate. Gedruckte Wahlzettel sind die fälschungssicherste Methode für Wahlen. Gedruckte Mailings verzeichnen beste Erfolge beim Spendensammeln. Zeitschriften bieten größtmög-



liche Orientierung, gedruckte Zeitungen Infos auf einen Blick und Etiketten liefern nicht nur wichtige Verbraucherinformationen, sondern helfen, Shampoo von Haarentfernern zu unterscheiden.

### MITGLIEDSCHAFT

Mitglied der Klimainitiative kann jedes Unternehmen sein – auch wenn es kein Mitglied der Druck- und Medienverbände ist. Die Klimainitiative der Druck- und Medienverbände bietet mehr als den reinen Ausgleich der



CO<sub>2</sub>-Emissionen. Mitglieder der Klimainitiative unterziehen ihre Energie- und Stoffflüsse einer Effizienzanalyse. Entsprechende Optimierungen führen zu einer besseren Energiebilanz und ressourcensparendem Arbeiten des Unternehmens. Alle Mitglieder der Klimainitiative können ihren Kunden klimaneutrale Druckprodukte anbieten.

Quelle:

[www.bvdm-online.de/themen/umwelt/nachhaltigkeit/](http://www.bvdm-online.de/themen/umwelt/nachhaltigkeit/)

### NOTIZEN

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

### BESTELLUNGEN VON STUDY & WORK FOR FUTURE KOSTENFREI

per E-Mail: [info@institut-wv.de](mailto:info@institut-wv.de), Tel.: 06206 939-0 oder an ALPHA Informationsgesellschaft mbH, Finkenstraße 10, 68623 Lampertheim – mit Angabe Ihrer Adresse möglich.





# HIER TRAGE ICH VERANTWORTUNG. UND ARBEITE KLIMANEUTRAL.

Arbeiten bei Voith heißt, nachhaltige Technologien für zukünftige Generationen zu entwickeln. Werde Teil unseres Teams und gestalte mit uns die Zukunft. Wir bieten herausfordernde Aufgaben, vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten und Freiraum für deine Kreativität.



[voith.com/karriere](https://voith.com/karriere)

**VOITH**

